

# Älter werden in Saarbrücken

## Informationen für Seniorinnen und Senioren

# 2012

Viellir à Sarrebruck

Anziani a Saarbrücken

Гражданам пожилого  
возраста города Саарбрюкен

Saarbrücken'de yaslanmak



# Vertrauen Sie uns!



## Soziale Hilfe mit Qualität und Zuverlässigkeit.

Die Angebote der AWO reichen von der Kinderbetreuung über die Familienberatung bis zur Seniorenhilfe – flächendeckend im ganzen Saarland. Langjährige Erfahrung im Umgang mit Menschen haben uns zu einem der kompetentesten Anbieter sozialer Leistungen im Saarland gemacht. Unsere Senioren- und Kindertageseinrichtungen sind geprüft. Ihre Qualität ist von unabhängigen Gutachtern zertifiziert. Informieren Sie sich über die umfangreichen Hilfeangebote rund um die Familie unter [www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de) oder fordern Sie per Telefon oder E-Mail Infomaterial an.



**Saarland**

**AWO-Saarland e.V.**  
Hohenzollernstraße 45  
66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681/5 86 05-0  
[www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de)



## Liebe Saarbrücker Seniorinnen und Senioren,

seit vielen Jahren ist bekannt, dass unsere Bevölkerung älter wird. Diese Entwicklung beeinflusst ganz entscheidend Bereiche des sozialen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens.

Wir sind uns als Landeshauptstadt dieser Tatsache bewusst und haben unsere Stadtentwicklungsziele darauf ausgerichtet. Wir tun viel dafür, dass Saarbrücken für Menschen aller Generationen lebens- und liebenswert ist und bleibt. An der Erarbeitung eines „Entwicklungskonzeptes für eine seniorengerechte und seniorengerechte Stadt“ waren zahlreiche Saarbrücker Seniorenorganisationen beteiligt. In Saarbrücken gibt es inzwischen auch einen Seniorenbeirat, der die politischen Gremien bei Entscheidungen, die ältere Menschen betreffen, berät. Der Beirat und damit ältere Menschen selbst haben so die Möglichkeit, aktiv an der Gestaltung unserer Stadt mitzuwirken.

Die Angebote für Seniorinnen und Senioren in Saarbrücken sind seit Jahren sehr vielfältig. Einen kompakten Überblick und zahlreiche spezifische Informationen vermittelt Ihnen diese Broschüre. „Älter werden in Saarbrücken“ gibt umfassende Auskünfte über aktuelle Anlauf- und Beratungsstellen und dient Ihnen und Ihren Angehörigen als Wegweiser durch Institutionen und Behörden.

Auch die Seniorenkulturveranstaltungen der Stadt und weiterer Bildungseinrichtungen sind in der Broschüre mit einem Hinweis vertreten und wollen Sie zum lebenslangen Lernen anregen. Gerade im „Europäischen Jahr für aktives Altern“ (2012) möchte ich Sie noch zusätzlich ganz besonders auf die in diesem Zusammenhang geplanten und auf der Internetseite der Stadt verzeichneten Veranstaltungen hinweisen.



„Älter werden in Saarbrücken“ versucht als Ratgeber und Begleiter dem hohen Informationsbedarf gerecht zu werden, soll und kann aber eine persönliche Beratung im konkreten Einzelfall sicher nicht ersetzen. Scheuen Sie sich nicht, die angegebenen Stellen zu kontaktieren, sie helfen Ihnen auch in schwierigen Situationen gerne weiter.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Ihre Charlotte Britz



# Hinweis in vier Sprachen

## Veillir à Sarrebruck

Dans cette brochure vous trouvez des informations en direction des personnes âgées

concernant les domaines suivants:

- Aides sociales et financières
- Vivre et habiter dans la vieillesse
- Rester actif dans la vieillesse
- Aides et services à domicile
- Urgences et fin de vie
- Informations générales

Vous y trouvez également les coordonnées des services et permanences d'information spécialisées dans la matière. Si vous avez besoin d'aide pour comprendre les détails linguistiques de cette brochure, veuillez vous adresser à:

[Landeshauptstadt Saarbrücken \(municipalité de Sarrebruck\)](#)

[Zuwanderungs- und Integrationsbüro \(ZIB\)](#)

Rathaus St. Johann

66104 Saarbrücken

Tél.: 0681 905-1588

Fax: 0681 905-1596

E-Mail: [zib@saarbruecken.de](mailto:zib@saarbruecken.de)

## Anziani a Saarbrücken

In questo foglio troverete informazioni riguardanti le persone anziane per i seguenti settori:

- prestazioni sociali
- abitazioni per anziani
- attività ricreative
- aiuti a domicilio
- aiuti in caso di emergenza o di morte
- informazioni generiche

Inoltre di seguito troverete l'elenco di tutti le istituzioni ed i servizi che operano nel settore anziani.

Se avete bisogno di chiarimenti a riguardo, rivolgetevi a:

[Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V.](#)  
[Migrationsdienst](#)

Johannisstr. 2

66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 30906-0





# Hinweis in vier Sprachen

## Гражданам пожилого возраста города Саарбрюкена

В этой брошюре вы найдете сведения для пожилых людей по следующим темам:

- Социальные выплаты
- Проживание
- Активная старость
- Амбулаторная помощь
- Экстремальные случаи, смерть
- Общие сведения

Кроме того, в брошюре приведены адреса и имена сотрудников консультационных и информационных служб. Если Вы нуждаетесь в помощи при переводе этой брошюры, обращайтесь, пожалуйста, по адресу:

### Diakonisches Werk an der Saar

Zur Malstatt 4

66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 3898370

Fax: 0681 7020454

E-Mail: [migr-sb@dwsaar.de](mailto:migr-sb@dwsaar.de)

## Saarbrücken de yaslanmak

Bu broşür içerisinde yaşlılarla ilgili bilgileri aşağıda belirtilen konularda bulabilirsiniz:

- Sosyal yardım
- Yaşlılara uygun oturulacak evler
- Aktif yaşlilik
- Dispanser yardımları
- Acil durum ve ölüm olayları
- Genel bilgiler

Bunun dışında yaşlilik ile ilgili bilgi alabileceğiniz kuruluşların adres ve telefonlarını da bu broşürde bulabilirsiniz. Eğer bu broşürün tercümesinde yardıma ihtiyacınız olursa lütfen aşağıda belirtilen kuruluşa başvurun:

### AWO-SPN Migrations- und Integrationsdienst (Türkdanis)

Lebacherstr.161

66113 Saarbrücken

Tel.: 0681 4172244 ve 4172845

Fax: 0681 4172765

E-Mail: [akadas@lvsaarland.awo.org](mailto:akadas@lvsaarland.awo.org)



# Inhaltsverzeichnis

<b>Grußwort Frau Oberbürgermeisterin</b>	<b>1</b>
<b>Hinweise in vier Sprachen</b>	<b>2–3</b>
<b>Impressum</b>	<b>7</b>
<b>Branchenverzeichnis</b>	<b>7</b>

## **I. Beratungs- und Informationsstellen** **9–27**

1. Seniorenpolitik, Behindertenpolitik und Seniorenkulturarbeit der Landeshauptstadt Saarbrücken	9–10
2. Senioren- und Behindertenberatung des Regionalverbandes Saarbrücken	10–12
3. Pflegestützpunkte	12–13
4. Gemeinwesenarbeit	13–14
5. Sozialverband VdK	14
6. Selbsthilfe	14–15
7. Patientenberatung	15
8. Suchtberatung	15
9. Migration	16–18
a) Ausländerbeirat der Landeshauptstadt Saarbrücken	16
b) Migrantinnen und Migranten im Alter	16
c) Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer	16
d) Migrationsdienst Ramesch	18
10. Polizei des Saarlandes	18–19
11. Diagnose Demenz	19–20
12. Sterbebegleitung – Hospiz	20–21
a) Ambulante Hospiz- und Palliativdienste	20–21
b) Palliativstation	21
c) Stationäres Hospiz	21
13. Vorsorge und Betreuung	22–24
a) Vorsorgevollmacht	22–23
b) Betreuungsverfügung	23
c) Patientenverfügung	23
d) Betreuungen nach dem Betreuungsrecht	24
14. Rechtshilfen	24–26
a) Rechtsfragen	24–25

b) MieterInnen- und VermieterInnenberatung	25
c) Opfer von Straftaten	25
d) Verbraucherberatung	25
e) Schuldner- und Insolvenzberatung	25–26
15. ArbeitnehmerInnen	26
16. Wohlfahrtsverbände	26–27

## **II. Sozialleistungen** **28–44**

1. Krankenversicherung	28–31
a) Leistungen	28
b) Befreiung von Zuzahlungen	28–29
c) Krankenkassen	29–31
2. Rentenversicherung	31–32
3. Pflegeversicherung	32–37
a) Wer ist pflegebedürftig?	32–33
b) Feststellung der Pflegebedürftigkeit	33–34
c) Pflegestufen nach Hilfebedarf	34
d) Leistungen	34–37
e) Beratung	37
4. Sozialhilfe	37–41
a) Hilfe zum Lebensunterhalt	38
b) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	38–39
c) Hilfen zur Gesundheit	39
d) Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	39
e) Hilfe zur Pflege	40
f) Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	40
g) Hilfe in anderen Lebenslagen	40–41
5. Saarbrücker SozialCard	41
6. Windelbonus	41
7. Wohngeld	41–42
8. Schwerbehindertenausweis	42–44
9. Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung	44
10. Telefonsozialanschluss der Telekom (T-Com)	44



# Inhaltsverzeichnis

<b>III. Wohnen im Alter</b>	<b>45–53</b>	3. Bildung	55–56
1. Die eigene Wohnung	45	4. Ehrenamt	56–57
2. Teilstationäre Einrichtungen	45–46	5. Internet für SeniorInnen	57
3. Betreutes Wohnen	46	6. Kinos	57–58
4. Stationäre Einrichtungen	48–50	7. Kirchen und religiöse Gemeinschaften	58–60
5. Sonstige Wohnformen	50	8. „Kunst umsunst“	60
6. Heimaufsicht	50–51	9. Museen	60–62
7. Kostenübernahme	51	10. Musik	62
8. Wohnungsbaugesellschaften	51–52	11. Parks	63
<b>IV. Aktiv im Alter</b>	<b>53–68</b>	12. SeniorInnenchöre	63–64
1. Bäder	53–54	13. SeniorInnengymnastik, SeniorInnentanz	64–65
2. Bibliotheken	54–55	14. SeniorInnentreffs	65–66
		15. Sport	66–67



## Wir nehmen uns Zeit für Sie.

Fachgerechte und individuelle Beratung wird bei uns groß geschrieben, ganz ohne Zeitdruck.

Wir liefern Ihre Arzneimittel noch am gleichen Tag zu Ihnen nach Hause.

Die StadtApotheke ist behindertengerecht und barrierefrei eingerichtet.

**1·A**  
GESUND

**Stadt**  
**Apotheke**



**Bahnhofstraße 37**  
**66111 Saarbrücken**  
**Tel. 06 81 / 9 48 89 0**  
[mail@stadtapotheke-sb.de](mailto:mail@stadtapotheke-sb.de)

- Seniorenvorträge
- Präventionsprogramm
- Gesundheitsaktionen
- Blutdruckmessung u.v.m.

# Inhaltsverzeichnis

16. Theater	67–68
17. Veranstaltungen der Seniorenberatung/Amt für Soziales	68

## V. Ambulante Hilfen 69–75

1. Ambulante Pflegedienste	69–71
2. Betreuungsdienste	71
3. Haushaltshilfe und Hausmeisterservice	71
4. Essen auf Rädern – Mahlzeitendienste	72–73
5. Fahrdienste	73–74
6. Hausnotruf	74–75

## VI. Not- und Sterbefall 75–80

1. Testament	75
2. Dokumentenmappe	76
3. Todesfall	76
4. Nachlassgericht	77–78
5. Bestattung	78–80
a) Erdbestattung	78
b) Feuerbestattung	78
c) Seebestattung	78

d) Baumgräber	78
6. Grabpflege, Grabsteine	80
a) Grabpflege	80
b) Grabsteine	

## VII. Sonstiges 81–88

1. Arzt-Auskunft der Stiftung Gesundheit	81
2. Krankenhäuser u. Sozialdienst der Krankenhäuser	81–83
3. Wichtige Telefonnummern	83–84
4. Verkehr	84–85
5. Parkhäuser, Parkdecks, Parkplätze	85
6. Ver- und Entsorgung (Strom, Gas, Fernwärme, Wasser, Müll)	86–87
7. Seniorengerechte Produkte	87
8. Medien	87–88
9. Stadtbezirke – BezirksbürgermeisterIn	88
10. Fraktionen des Stadtrates	89

## VIII. Anhang – Alles für den Notfall 89–92

### *Ihre Gesundheit in kompetenter Hand*

Unser erfahrenes Team für Physio- und Ergotherapie mit Sitz im Caritasklinikum Saarbrücken St. Theresia bietet im ambulanten Bereich für Sie:

- ◆ **Physio- und Ergotherapeutische Leistungen auf Grundlage der gesetzlichen- und privaten Krankenkassen**
- ◆ **Präventive Maßnahmen zur Gesunderhaltung**
- ◆ **Haus- und Heimbefuche für Patienten mit eingeschränkter Mobilität**

Zuwendung auf therapeutischer und menschlicher Ebene ist unser Qualitätskriterium ersten Ranges. Wir freuen uns, Sie auf dem Weg Ihrer Genesung und Ihrem ganzheitlichen Wohlbefinden zu begleiten.

**CaraVita**  
Physiotherapie GmbH



Caritasklinikum Saarbrücken St. Theresia  
Rheinstraße 2 · 66113 Saarbrücken  
Telefon 0681/406-2740  
Telefax 0681/406-2743  
[www.caravita-gmbh.de](http://www.caravita-gmbh.de)  
[info@caravita-gmbh.de](mailto:info@caravita-gmbh.de)



# Branchenverzeichnis

## Liebe Leser!

Hier finden Sie eine wertvolle Übersicht leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Dienstleistern, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.alles-deutschland.de](http://www.alles-deutschland.de).

Altenheim	33	Parkinson-Behandlung	11
Ambulante Pflegedienste	73	Pflegedienst	47
Apotheke	5	Pflegevermittlung	U4
Arbeiterwohlfahrt	U2	Physiotherapie	6
Augenoptik	33	Rechtsanwälte	10
Bestattungshaus	77	Rentenberatung	31
Caritas	8, 82	Rentenversicherung	31
Demenzbetreuung	U4	Schwimmbäder	53
Erb- und Familienrecht	10	Seniorenbetreuung	U4
Ergotherapie	6	Senioren-Domizil	U3
Essen auf Rädern	U3	Seniorenhäuser	8
Friedhofsgärtner	79	Seniorenwohnungen	43, U3
Grabpflege	79	Soziale Einrichtungen	47
Hallenbäder	53	Tanzschule	62/63
Hospiz	21	Trauerbegleitung	21
Immobilien	43	Verkehrsbetriebe	55
Kliniken	11, 33, 82	Volkshochschule	55
Kurzzeitpflege	73	Wohnbaugesellschaft	17
Optiker	33		

U = Umschlagseite

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Stadt Saarbrücken. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt der Stadt Saarbrücken entgegen. Titel,

Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Quellennachweis:  
[Stadt Saarbrücken](#)  
[mediaprint infoverlag](#)

**mediaprint infoverlag gmbh**  
 Lechstraße 2, D-86415 Mering  
 Tel. +49 (0) 8233 384-0  
 Fax +49 (0) 8233 384-103  
[info@mediaprint.info](mailto:info@mediaprint.info)  
[www.mediaprint.info](http://www.mediaprint.info)  
[www.total-lokal.de](http://www.total-lokal.de)



Mein Schutzengel  
heißt Mathilde

**cts** Caritas  
SeniorenHäuser

Erfülltes Leben im Alter

Weitere Infos unter [www.cts-mbh.de](http://www.cts-mbh.de)

**cts**  
Caritas  
SeniorenHaus  
Bischmisheim

Lindenweg 3  
66132 Bischmisheim  
Telefon 0681/989 01-0  
[www.seniorenhaus-bischmisheim.de](http://www.seniorenhaus-bischmisheim.de)

**cts**  
Caritas  
SeniorenZentrum  
St. Barbarahöhe

St. Barbarahöhe 1  
66271 Kleinblittersdorf  
Telefon 06805/39-0  
[www.st-barbarahoeh.de](http://www.st-barbarahoeh.de)

**cts**  
SeniorenZentrum   
Hanns-Joachim-Haus

Klosterstraße 33  
66271 Kleinblittersdorf  
Telefon 06805/201-0  
[www.hanns-joachim-haus-seniorenzentrum.de](http://www.hanns-joachim-haus-seniorenzentrum.de)



# I. Beratungs- und Informationsstellen

## 1. Seniorenpolitik, Behindertenpolitik und Seniorenkulturarbeit der Landeshauptstadt Saarbrücken

Die Senioren- und Behindertenpolitik ist ein Sachgebiet in der Abteilung Sozialpolitik und Stadtteilarbeit des Amtes für soziale Angelegenheiten. Ziel ist es, eine selbstbestimmte Lebensführung und die Mitwirkung älterer und behinderter Menschen an der Mitgestaltung der Stadt zu ermöglichen.

Sie ist Ansprechpartner für allgemeine Fragen zum Thema Senioren und für Belange Behinderter. Ergebnis soll eine Verbesserung der Lebensbedingungen für Senioren und für Behinderte sein.

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Amt für soziale Angelegenheiten  
Haus Berlin, Kohlwaagstraße, 66111 Saarbrücken  
Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

### Amtsleiter

Guido Freidinger  
Telefon Geschäftszimmer: 0681 905-3267  
E-Mail: [soziales@saarbruecken.de](mailto:soziales@saarbruecken.de)

### Abteilungsleiter

Reinhold Grahn  
Tel.: 0681 905-3330, Fax: 0681 905-3355  
E-Mail: [reinhold.grahn@saarbruecken.de](mailto:reinhold.grahn@saarbruecken.de)

### Seniorenpolitik

Sonja Albuzat  
Tel.: 0681 905-3390  
E-Mail: [sonja.albuzat@saarbruecken.de](mailto:sonja.albuzat@saarbruecken.de)

Seniorenveranstaltungen, Seniorenkulturarbeit,  
Geschäftsführung Seniorenbeirat

Heinrich Ackstaller  
Tel.: 0681 905-3249, Fax: 0681 905-3444  
E-Mail: [heinrich.ackstaller@saarbruecken.de](mailto:heinrich.ackstaller@saarbruecken.de)

Behindertenpolitik und Geschäftsführung  
Behindertenbeirat

Gudrun Schönmeier  
Tel.: 0681 905-3485  
E-Mail: [gudrun.schoenmeier@saarbruecken.de](mailto:gudrun.schoenmeier@saarbruecken.de)

Seniorenbildungsfahrten

Evelyn Stahlmann  
Tel: 0681 905-3486, Fax: 0681-905 3488  
E-Mail: [evelyn.stahlmann@saarbruecken.de](mailto:evelyn.stahlmann@saarbruecken.de)

## 1.1 Seniorenbeirat

In der Landeshauptstadt Saarbrücken soll der Altersgerechtigkeit verstärkt Aufmerksamkeit gewidmet werden. Dazu ist es unerlässlich, die Selbständigkeit, Selbstbestimmung, Teilhabe, das Ehrenamt und Beteiligung an der politischen Willensbildung zu erhalten und zu fördern. Daher wurde vom Stadtrat Saarbrücken der Seniorenbeirat berufen. Dieser Beirat ist parteiübergreifend, selbstlos tätig und übt seine Tätigkeit ehrenamtlich aus. Sie können selbstverständlich mitarbeiten und sind willkommen. Wir informieren Sie.

### 1. Vorsitzender

Lothar Arnold  
Tel.: 0681 9540040  
E-Mail: [seniorenbeirat@saarbruecken.de](mailto:seniorenbeirat@saarbruecken.de)

# I. Beratungs- und Informationsstellen

## Stellvertr. Vorsitzender

Berthold Bahner

Tel.: 0681 34173

E-Mail: [lbbahner@t-online.de](mailto:lbbahner@t-online.de)

## Stellvertr. Vorsitzende

Gabriele Ungers

Klaus Lösch

## Geschäftsführung

Landeshauptstadt Saarbrücken, Amt für soziale Angelegenheiten

Heinrich Ackstaller, Tel.: 0681 9053249

E-Mail: [heinrich.ackstaller@saarbruecken.de](mailto:heinrich.ackstaller@saarbruecken.de)

Der Seniorenbeirat beschäftigt sich mit den Themen "Gesundheit und Soziales", „Stadtplanung, Bau und Verkehr“, „Weiterbildung, Kultur und Freizeit“ sowie der „Lebensgestaltung und Mitwirkung“. Besondere Projekte wie die „Senioren-Fitness-Tage“, das „Netzwerk gute Nachbarschaft“ und die „Senioren-sicherheitsberater“ sollten Sie kennenlernen.

Nähere Informationen hierüber erhalten Sie bei der Geschäftsführung des Seniorenbeirates.

oder im Internet unter: [www.saarbruecken.de/seniorenbeirat](http://www.saarbruecken.de/seniorenbeirat)

## 1.2 Behindertenbeirat

Der Behindertenbeirat ist ein unabhängiges Gremium zur selbständigen Wahrnehmung der besonderen Belange behinderter Menschen in der Landeshauptstadt Saarbrücken. Er setzt sich aktiv dafür ein, dass Saarbrücken behindertengerecht, barrierefrei und menschenfreundlich gestaltet wird und diese Kriterien für alle Bevölkerungsgruppen gleichermaßen erfüllt werden. Der Behindertenbeirat setzt sich aus Körperschaften, Institutionen und Vereinen zusammen, welche die Interessen behinderter Menschen vertreten. Der Behindertenbeirat ist zu erreichen über die Geschäftsführung:

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Amt für soziale Angelegenheiten

Gudrun Schönmeier, Tel.: 0681 905 3485

Fax: 0681 905 3488

E-Mail: [gudrun.schoenmeier@saarbruecken.de](mailto:gudrun.schoenmeier@saarbruecken.de)

**Yvonne Schmitz**  
 Fachanwältin  
 Erbrecht  
 Familienrecht

**Vincenzo Truglio**  
 Fachanwalt Miet- und  
 Wohnungseigentumsrecht



**Schmitz  
Truglio**

Rechtsanwälte

Bürogemeinschaft  
 Trillerweg 6  
 66117 Saarbrücken

Tel 06 81 / 95 45 94 25  
 Fax 06 81 / 95 45 94 26

Web [www.schmitz-recht.de](http://www.schmitz-recht.de)  
 Mail [info@schmitz-recht.de](mailto:info@schmitz-recht.de)



**Seniorenrecht**

## 2. Senioren- und Behindertenberatung des Regionalverbandes Saarbrücken

Die Senioren- und Behindertenberatung bietet für alle 10 Städte und Gemeinden im Regionalverband Saarbrücken eine kompetente und individuelle Beratung und Unterstützung bei Fragen rund um die Sozial-, Alten- und Behindertenhilfe sowie weiteren sozialen Problemen an.

## Regionalverband Saarbrücken

Soziales Dienstleistungszentrum am Schloss

Stengelstraße 12

66117 Saarbrücken

Fax: 0681 506-4994

Abt. 50.5 Senioren- und Behindertenberatung

Internet: [www.rvsbr.de](http://www.rvsbr.de)

## Abteilungsleitung

Martina Stapelfeldt-Fogel

Tel.: 0681 506-4970

E-Mail: [martina.stapelfeldt-fogel@rvsbr.de](mailto:martina.stapelfeldt-fogel@rvsbr.de)

## Sekretariat

Beate Schug

Tel.: 0681 506-5034 (vormittags)

E-Mail: [beate.schug@rvsbr.de](mailto:beate.schug@rvsbr.de)

## LHS Saarbrücken: Bezirk Dudweiler,

Stadt Friedrichsthal, Gemeinde Quierschied, Stadt Sulzbach

Hartmut Martin

Tel.: 0681 506-4972

E-Mail: [hartmut.martin@rvsbr.de](mailto:hartmut.martin@rvsbr.de)

## LHS Saarbrücken: Stadtteil Malstatt

(ohne Unteres Malstatt)

Karin Wolff-Jungmann

Tel.: 0681 506-4978

E-Mail: [karin.wolff-jungmann@rvsbr.de](mailto:karin.wolff-jungmann@rvsbr.de)

## LHS Saarbrücken: Stadtteil Eschberg, Unteres Malstatt

Gisela Nieland-Schmitt, Teamkoordinatorin

Tel.: 0681 506-4971

E-Mail: [gisela.nieland-schmitt@rvsbr.de](mailto:gisela.nieland-schmitt@rvsbr.de)



## Parkinson Komplex- Behandlung

### Wir bieten:

1. ausreichend Zeit zur medikamentösen Neueinstellung
2. umfassende Ergotherapie, Physiotherapie, Logopädie und Neuropsychologie
3. Beratung und Testung zur Verkehrssicherheit
4. Nachbetreuung durch enge Kooperation mit dem zuweisenden Fach- oder Hausarzt
5. enge Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen
6. Indikationsstellung und Nachsorge bei tiefer Hirnstimulation
7. Diagnostik und Therapie begleitender Schluckstörung

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

### SHG-Kliniken Sonnenberg Klinik für Neurologie

Chefarzt Dr. med. Thomas Vaterrodt

Sonnenbergstr. 10

66119 Saarbrücken

☎ 0681/889-2410

✉ [sekr.neurologie@](mailto:sekr.neurologie@sb.shg-kliniken.de)

[sb.shg-kliniken.de](http://sb.shg-kliniken.de)

[www.shg-kliniken.de](http://www.shg-kliniken.de)



# I. Beratungs- und Informationsstellen

LHS Saarbrücken: Stadtteil Alt-Saarbrücken  
Ulla Schneider-Schäfer  
Tel.: 0681 506-4979  
E-Mail: [ursula.schneider-schaefer@rvsbr.de](mailto:ursula.schneider-schaefer@rvsbr.de)

LHS Saarbrücken: Bezirk Halberg,  
Stadtteil St. Annual, Gemeinde Kleinblittersdorf  
Ricarda Leutz  
Tel.: 0681 506-4977  
E-Mail: [ricarda.leutz@rvsbr.de](mailto:ricarda.leutz@rvsbr.de)

LHS Saarbrücken: Stadtteil St. Johann  
Rita Jost-Becker  
Tel.: 0681 506-4976  
E-Mail: [rita.jost-becker@rvsbr.de](mailto:rita.jost-becker@rvsbr.de)

Stadtteil St. Johann (Am Staden, Am Homburg, Rotenbühl)  
Stadtteil Malstatt (Distrikt Rußhütte)  
Riegelsberg, Heusweiler  
Beate Flicek  
Tel.: 0681 506-4975  
E-Mail: [beate.flicek@rvsbr.de](mailto:beate.flicek@rvsbr.de)

Völklingen (Innenstadt, Heidstock, Hermann-Röchling-Höhe),  
Püttlingen  
Susanne Spielmann  
Tel.: 0681 506-4981  
E-Mail: [susanne.spielmann@rvsbr.de](mailto:susanne.spielmann@rvsbr.de)

LHS Saarbrücken: Stadtteil Burbach  
Nicole Deing  
Tel.: 0681 506-4974  
E-Mail: [nicole.deing@rvsbr.de](mailto:nicole.deing@rvsbr.de)

LHS Saarbrücken: Stadtteile Altenkessel, Gersweiler, Klarenthal,  
Großrosseln, Völklingen (Fenne, Fürstenhausen, Geislautern,  
Lauterbach, Ludweiler, Luisenthal, Wehrden)  
Petra Gugnon-Fischer  
Tel.: 0681 506-4973  
E-Mail: [petra.gugnon-fischer@rvsbr.de](mailto:petra.gugnon-fischer@rvsbr.de)

## 3. Pflegestützpunkte

Die Pflegeberaterinnen und Pflegeberater der Pflegestützpunkte im Regionalverband bieten Hilfen rund um das Thema Pflege, damit Sie lange und selbstbestimmt in Ihrer eigenen Wohnung leben können.

Gemeinsam mit Ihnen wird entschieden, ob Informationen ausreichend sind oder eine umfassende Beratung bzw. die konkrete Fallarbeit erforderlich ist. Dies kann telefonisch, persönlich im Büro des Pflegestützpunktes oder in Ihrer häuslichen Umgebung erfolgen.

Dabei wird die individuelle Beratung und Hilfestellung ausgerichtet auf

- die Auswahl und Inanspruchnahme von Sozialleistungen (z.B. durch die Kranken- und/oder Pflegeversicherung, oder durch die Sozialhilfe)
- sonstige Hilfsangebote zur Unterstützung von Menschen mit Pflege-, Versorgungs- oder Betreuungsbedarf (z.B.: Was bietet die Tages- oder Kurzzeitpflege? Wo gibt es Pflegedienste, mit welchen Angeboten, zu welchen Preisen? Wer bietet Haushalts-hilfen an? Wer liefert „Essen auf Rädern“?)
- Hilfen bei der Wohnraumanpassung (z.B. Begehen der Wohnung).

Bei allen von Ihnen benötigten Unterstützungsleistungen versuchen die Pflegeberaterinnen und Pflegeberater Finanzierungsmöglichkeiten aufzuzeigen.



# I. Beratungs- und Informationsstellen

Das Beratungsangebot der Pflegestützpunkte im Regionalverband ist kostenlos und trägerneutral.

Die Pflegeberaterinnen und Pflegeberater sind wie folgt zu erreichen:

## Bereich Mitte

(Alt-Saarbrücken, Malstatt, St. Johann, Eschberg, St. Arnual)

Stengelstr. 12, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 506-4988, Fax: 0681 506-4984

E-Mail: [sb-mitte@psp-saar.net](mailto:sb-mitte@psp-saar.net)

Internet: [www.psp-saar.net](http://www.psp-saar.net)

## Bereich West

(Gersweiler, Klarenthal, Altenkessel, Burbach)

Rathausstr.6, 66333 Völklingen

Tel.: 06898 13 55 55, Fax: 06898 132049

E-Mail: [voelklingen@psp-saar.net](mailto:voelklingen@psp-saar.net)

Internet: [www.psp-saar.net](http://www.psp-saar.net)

## Bereich Ost

(Dudweiler, Jägersfreude, Herrensohr, Schafbrücke, Bischmisheim, Ensheim, Brebach-Fechingen, Eschringen, Güdigen, Bübingen)

Sulzbachtalstr. 81, 66280 Sulzbach

Tel.: 06897 92467-98, Fax: 06897 92467-99

E-Mail: [pflgestuetzpunkt@sulzbach-saar.de](mailto:pflgestuetzpunkt@sulzbach-saar.de)

Internet: [www.psp-saar.net](http://www.psp-saar.net)

## 4. Gemeinwesenarbeit

Wichtiger Bestandteil der weiteren Entwicklung der Landeshauptstadt ist die Verbesserung der Lebensqualität in den Stadtteilen und Quartieren. Die Weiterentwicklung im Sinne der dort lebenden

Menschen ist das zentrale Anliegen einer Gemeinwesenarbeit, wie sie vom Amt für soziale Angelegenheiten der Landeshauptstadt Saarbrücken zusammen mit anderen Kooperationspartnern gefördert und weiterentwickelt wird. Gemeinwesenarbeit ist deshalb in den Stadtteilen verankert und vermittelt zwischen den unterschiedlichen Interessen. Hierbei orientiert sie sich an der Sicht der Betroffenen und versucht deren Probleme zu lösen und mit den Betroffenen neue Handlungsspielräume zu erarbeiten. Im Rahmen der sozialen Beratung hilft Gemeinwesenarbeit bei persönlichen, sozialen und finanziellen Fragen, u.a. zu Themen wie Grundsicherung im Alter, Sozialhilfe oder Schulden, bzw. sie vermittelt an die einschlägigen Stellen und Dienstleister.

## BürgerInnenZentrum Brebach

Saarbrücker Str. 62, 66130 Saarbrücken

Tel.: 0681 87764, Fax: 0681 9508329

E-Mail: [bzb@quarternet.de](mailto:bzb@quarternet.de)

Herausgeber der Stadtteilzeitung Schmelztiegel

## Caritas-Kontaktzentrum Folsterhöhe

Hirtenwies 11, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 56429, Fax: 0681 5848481

E-Mail: [caritasfolsterhoehe@quarternet.de](mailto:caritasfolsterhoehe@quarternet.de)

Internet: [www.quarternet.de/fohoe](http://www.quarternet.de/fohoe)

Herausgeber der Stadtteilzeitung Wolkenkratzer

## Gemeinwesenarbeit Burbach

Bergstr. 6, 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 76195-0, Fax: 0681 76195-22

E-Mail: [gwaburbach@quarternet.de](mailto:gwaburbach@quarternet.de)

Internet: [www.quarternet.de](http://www.quarternet.de)

Herausgeber der Stadtteilzeitung Burbacher Dorfblatt

# I. Beratungs- und Informationsstellen

## Gemeinwesenarbeit Wackenberg (PÄDSAK e.V.)

Rubensstr. 64, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 85909-0, Fax: 0681 85909-77

E-Mail: [paedsak@quarternet.de](mailto:paedsak@quarternet.de)

Internet: [www.gemeinwesenarbeit.de](http://www.gemeinwesenarbeit.de)

Herausgeber der Stadtteilzeitung Wackenberger Echo

## Stadtteilbüro Alt-Saarbrücken

Gersweiler Str. 7, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 51252, Fax: 0681 51266

E-Mail: [gwa-altsaarbruecken@quarternet.de](mailto:gwa-altsaarbruecken@quarternet.de)

Internet: [www.gemeinwesenarbeit.de](http://www.gemeinwesenarbeit.de)

Herausgeber der Stadtteilzeitung Alt-Saarbrigger Schniss

## Stadtteilbüro Malstatt

Breite Str. 63, 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 94735-0, Fax: 0681 94735-29

E-Mail: [sbm@quarternet.de](mailto:sbm@quarternet.de)

Internet: [www.quarternet.de](http://www.quarternet.de)

Herausgeber der Stadtteilzeitung Molschder Blatt

## Zukunftsarbeit Molschd e.V. (ZAM)

Alte Lebacher Str. 14, 66113 Saarbrücken

Tel.: 0681 76156-0, Fax: 0681 76156-29

E-Mail: [zamgwa@quarternet.de](mailto:zamgwa@quarternet.de)

Mitherausgeber der Stadtteilzeitung Molschder Blatt

## 5. Sozialverband VdK

Der Sozialverband VdK ist der größte Sozialverband in Deutschland. Er vertritt die Interessen von Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung, chronisch Kranken, Patientinnen und Patienten gegenüber Politik sowie den Sozial- und Verwaltungsgerichten. Der

VdK berät seine Mitglieder in allen sozialrechtlichen Bereichen und in Teilen des Verwaltungsrechts. U.a. ist der Sozialverband Mitglied im Landespflegeausschuss und im Landesseniorenbeirat. Der VdK Saarland ist zusammen mit der Verbraucherzentrale des Saarlandes Träger des Modellprojektes „Patientenberatung im Saarland“. In Merzig-Besseringen unterhält der VdK das „Haus Sonnenwald“, ein 70-Betten-Erholungs- und Wellnesszentrum mit rund 19.500 Übernachtungen im Jahr.

## Sozialverband VdK Saarland e.V.

Landesgeschäftsstelle

Neugeländstr. 11 – VdK Haus, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 58459-0, Fax: 0681 58459-150

E-Mail: [saarland@vdk.de](mailto:saarland@vdk.de)

Internet: [www.vdk.de/saarland](http://www.vdk.de/saarland)

## 6. Selbsthilfe

Die KISS fördert die Idee der Selbsthilfe, Kooperation und Vernetzung auf allen gesellschaftlichen Ebenen. Sie arbeitet saarlandweit, problemübergreifend, unabhängig und neutral in allen Bereichen der Selbsthilfe.

Die Angebote der KISS:

- Informationen zu unterschiedlichen Krankheitsbildern
- Klärung der persönlichen Situation
- Beratung über die Möglichkeiten der Selbsthilfe und über die Arbeitsweisen von Gruppen
- Vermittlung von Kontakten zu Selbsthilfegruppen
- Informationen zu anderen Unterstützungsangeboten
- umfassende Hilfe bei der Gründung neuer Selbsthilfegruppen
- Beratung und Moderation der Gruppenarbeit



# I. Beratungs- und Informationsstellen

- logistische Unterstützung von Gruppen
- Fortbildung für Selbsthilfegruppen
- regionale Vernetzung von Selbsthilfegruppen.

## KISS – Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe im Saarland

Futterstr. 27, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 960213-0, Fax: 0681 960213-29

E-Mail: [kontakt@selbsthilfe-saar.de](mailto:kontakt@selbsthilfe-saar.de)

Internet: [www.selbsthilfe-saar.de](http://www.selbsthilfe-saar.de)

## 7. Patientenberatung

Die Beratungsstelle Saarbrücken der „Unabhängigen Patientenberatung Deutschland“ (UPD) ist Teil eines deutschlandweiten Modellprojektes mit der Aufgabe, Rat suchende Menschen unabhängig von Ärzten und Krankenkassen zu beraten.

So ist z.B. der Umgang mit Beschwerden ebenso Teil der Beratung wie die Hilfe bei der Suche nach geeigneten AnsprechpartnerInnen für die gesundheitliche Versorgung.

Eine Ärztin, ein Jurist und ein Sozialarbeiter beantworten Fragen von der medizinischen Behandlung bis hin zur Kranken- und Pflegeversicherung. Die Beratung ist kostenlos.

### Unabhängige Patientenberatung Deutschland Beratungsstelle Saarbrücken

Dudweilerstr. 24, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 9273679 regional, Tel.: 0800 0117722 bundesweit

Fax: 0681 9273682

E-Mail: [saarbruecken@upd-online.de](mailto:saarbruecken@upd-online.de)

Internet: [www.upd-online.de](http://www.upd-online.de)

## 8. Suchtberatung

Phänomene der Sucht sind auch in der Gruppe der Seniorinnen und Senioren ein Thema mit zunehmender Bedeutung. Die Suchtgefährdung älterer Menschen ist unterschiedlich.

Während in dieser Altersgruppe Alkoholkrankheit seltener ist als bei Menschen im mittleren Erwachsenenalter, übersteigt der Prozentsatz der medikamentenabhängigen alten Menschen bei weitem denjenigen der Jüngeren. Geschlechtsbezogen sind Senioren stärker vom Alkoholmissbrauch, Seniorinnen eher vom Psychopharmakamissbrauch betroffen. Zunehmend wird leider auch eine Hinwendung zu Glücksspielautomaten beobachtet.

### Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle für Abhängigkeitserkrankungen und Pathologisches Glücksspielen

Haus der Caritas

Johannisstr. 2, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 30906-50, Fax: 0681 30906-52

E-Mail: [psb@caritas-saarbruecken.de](mailto:psb@caritas-saarbruecken.de)

Internet: [www.psb-saarbruecken.de](http://www.psb-saarbruecken.de)

### SHG – Zentrum für Abhängigkeitsprobleme

Großherzog-Friedrich-Str. 11, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 389-1241, Fax: 0681 389-1248

E-Mail: [zfabh\\_ghf@shg-kliniken.de](mailto:zfabh_ghf@shg-kliniken.de)

Internet: [www.shg-kliniken.de](http://www.shg-kliniken.de)

## 9. Migration

### a) Integrationsbeirat der Landeshauptstadt Saarbrücken

Aufgabe des Integrationsbeirates ist es, die politischen, kulturellen und sozialen Interessen Menschen fremder Herkunft in der Kommune zu vertreten.

#### Integrationsbeirat Saarbrücken

Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-1352, Fax: 0681 905-1979  
E-Mail: [integrationsbeirat@saarbruecken.de](mailto:integrationsbeirat@saarbruecken.de)  
Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

### b) Migrantinnen und Migranten im Alter

Die Zahl der alten Menschen mit Migrationshintergrund wächst und wird in den nächsten Jahren weiterhin stark zunehmen. Die Einrichtungen im deutschen Altenhilfesystem sind auf diese Personengruppe aber noch wenig vorbereitet und die Migrantinnen und Migranten selber haben wenige Informationen zu den Angeboten.

Für eine Beratung stehen Ihnen die Migrationsdienste folgender Verbände zur Verfügung:  
(siehe unter c) Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer)

### c) Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer

Mit Inkrafttreten des Zuwanderungsgesetzes hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ein Programm zur Migrationserstberatung (MEB) aufgelegt. Die Beratung, die sich längstens über die ersten drei Jahre des Aufenthalts erstrecken soll, wird in Saarbrücken durch vier Beratungsstellen wahrgenommen.

#### Arbeiterwohlfahrt

Lebacher Str. 161, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 4172845 und 4172244  
Fax: 0681 4172765

- Türkischsprachige Beratung
- Zuständig in der Stadt Saarbrücken für: Bischmisheim, Brebach-Fechingen, Bübingen, Dudweiler, Ensheim, Eschringen, Güdingen, Herrensohr, Jägersfreude, St. Johann, Schafbrücke, Scheidt

#### Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V.

Haus der Caritas  
Johannisstr. 2, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 30906-34, Fax: 0681 30906-73

- Italienischsprachige Beratung
- Zuständig in der Landeshauptstadt Saarbrücken für: Alt-Saarbrücken, St. Arnual, Eschberg

#### Deutsches Rotes Kreuz

Beratungszentrum Burbach  
Vollweidstr. 2, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 97642-69/-72, Fax: 0681 97642-90

- Russischsprachige Beratung
- Zuständig in der Landeshauptstadt Saarbrücken für: Altenkessel, Burbach (Füllengarten, Von der Heydt), Gersweiler, Klarenthal, Malstatt (Rußhütte, Rodenhof, Rastpfuhl)

#### Diakonisches Werk an der Saar

Zur Malstatt 4, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 700705, Fax: 0681 7020454

- Russischsprachige Beratung
- Zuständig in der Landeshauptstadt Saarbrücken für: Burbach (außer Füllengarten, Von der Heydt), Malstatt (außer Rußhütte, Rodenhof, Rastpfuhl)

# Einfach mieten & freundlich wohnen...



Schubertstraße 4 | 66111 Saarbrücken

Telefon 06 81 / 3 89 30 444

Telefax 06 81 / 3 89 30 110

E-Mail [info@woge-saar.de](mailto:info@woge-saar.de)

[www.freundlich-wohnen.de](http://www.freundlich-wohnen.de)

Saarland

WOGÉ Saar

Wohnungsgesellschaft  
Saarland mbH

# I. Beratungs- und Informationsstellen

Darüber hinaus beschäftigt sich das Diakonische Werk im Rahmen des Projektes „Älter werden in Deutschland“ mit der Thematik im

[Interkulturellen Stadtteiltreff, BürgerInnenZentrum Brebach](#)

Saarbrücker Str. 62, 66130 Saarbrücken

Tel.: 0681 9508326

E-Mail: [bzb@quaternet.de](mailto:bzb@quaternet.de)

Weitergehende Informationen zum Thema Migration und Alter erhalten Sie beim

[Zuwanderungs- und Integrationsbüro \(ZIB\) der Landeshauptstadt Saarbrücken](#)

Rathaus St. Johann, 66104 Saarbrücken

Tel.: 0681 9051588

E-Mail: [zib@saarbruecken.de](mailto:zib@saarbruecken.de)

## d) Migrationsdienst Ramesch

Die Geschäftsstelle dient als Anlaufstelle für Flüchtlinge, Aus-siedler und Ausländer und übt eine Mittlerfunktion zwischen Behörden und unterschiedlichen Migrantengruppen aus.

Als Migrationsdienst ist Ramesch Ansprechpartner für Hilfesuchende, organisiert mobile Beratungen und eröffnet mit seinen Angeboten im Bildungsbereich gerade den besonders Benachteiligten neue Wege und Chancen.

### [Ramesch](#)

Forum für Interkulturelle Begegnung e.V.

Johannisstr. 13, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 3904921, Fax: 0681 9388849

E-Mail: [info@ramesch.de](mailto:info@ramesch.de)

Internet: [www.ramesch.de](http://www.ramesch.de)

## 10. Polizei des Saarlandes

Ältere Menschen empfinden Kriminalität ganz allgemein als persönliche Bedrohung. Ihr subjektives Sicherheitsempfinden bzw. -bedürfnis ist zumeist sensibler als das jüngerer Menschen. Dies kann zum Rückzug aus dem gesellschaftlichen Leben bis hin zur Isolation führen.

Zudem bietet die ältere Generation nicht selten durch unzureichende Vorsichtsmaßnahmen und zu hohe Vertrauensbereitschaft eine große Angriffsfläche für Diebe und Betrüger. Hier ist mehr Aufklärung über richtiges Verhalten in Gefahrensituationen gefragt. MitarbeiterInnen des Landeskriminalamtes können als ReferentInnen zu diesem Thema angefragt werden bzw. beraten bei Einzelanfragen.

Im Projekt „Senioren-sicherheitsberater“ bildet das Landeskriminalamt kostenlos interessierte SeniorInnen als Multiplikatoren für die ehrenamtliche Beratung anderer SeniorInnen aus. Die ehrenamtlichen Senioren-sicherheitsberaterInnen agieren somit als Bindeglied zwischen der Polizei und den älteren Mitmenschen.

An mehreren Ausbildungstagen wird den Senioren-sicherheitsberaterInnen u.a. Wissen zu folgenden Themen vermittelt:

- Haustürgeschäfte
- Sicherung von Haus und Wohnung
- Opferschutz
- Sicherheit im Straßenverkehr
- Notrufnummern
- allgemeine Verbraucherschutzfragen.

Kriminalprävention ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Jeder kann dazu seinen Beitrag leisten. Ein Beispiel für die Verbindung der Fachkompetenz der Polizei und ehrenamtlichen Engagement von Senioren findet sich im Projekt Senioren-sicherheitsberaterInnen (SSB).



# I. Beratungs- und Informationsstellen

Die SSB haben einen natürlichen Zugang zur eigenen Generation und sind dadurch ein wichtiger Partner der Polizei bei der Information über Kriminalitätsformen und bei der Vorbeugung.

Für Saarbrücken gibt es inzwischen 24 Seniorensicherheitsberater (-innen), für den Stadtbezirk Mitte 16, für den Stadtbezirk Dudweiler 3 und für den Stadtbezirk Halberg 5 (Stand Februar 2012). Ansprechpartner für diese Personen:

Wolfgang Gelff  
Tel.: (0681) 872386  
E-Mail: [wolfgang.gelff@schlau.com](mailto:wolfgang.gelff@schlau.com)

Informationen zum Projekt „Seniorensicherheitsberater“ und allgemeine Beratung:

## Landeskriminalamt Saarland

Dezernat LKA 14  
Polizeiliche Kriminalprävention und Opferschutz  
Graf-Johann-Str. 25–29, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 962-3496, Fax: 0681 962-3765  
E Mail: [ika-saarland-14@polizei.slpol.de](mailto:ika-saarland-14@polizei.slpol.de)  
Internet: [www.polizei.saarland.de](http://www.polizei.saarland.de)

## Ministerium für Arbeit, Familie, Prävention, Soziales und Sport

Hermann Lehberger  
Franz-Josef-Röder-Str. 23, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 501-3321  
E-Mail: [h.lehberger@arbeit.saarland.de](mailto:h.lehberger@arbeit.saarland.de)

## 11. Diagnose Demenz

„Weg vom Geist“ bzw. „ohne Geist“ – so lautet die wörtliche Übersetzung des Begriffs „Demenz“ aus dem Lateinischen. Medizinisch versteht man unter Demenz eine fortschreitende Erkrankung des Gehirns, bei der so wichtige Aufgaben wie das Gedächtnis, das räumliche Orientierungsvermögen oder auch die Sprache zunehmend schlechter funktionieren.

Am Anfang der Krankheit stehen Störungen des Kurzzeitgedächtnisses und der Merkfähigkeit. In ihrem weiteren Verlauf verschwinden auch bereits eingeprägte Inhalte des Langzeitgedächtnisses, sodass die Betroffenen zunehmend die während ihres Lebens erworbenen Fähigkeiten und Fertigkeiten verlieren.

Aber eine Demenz ist mehr als eine „einfache“ Gedächtnisstörung. Sie zieht das ganze Sein des Menschen in Mitleidenschaft: Seine Wahrnehmung, sein Verhalten und sein Erleben.

Folgende Beschwerden können auf eine Demenzerkrankung hindeuten:

- Vergessen kurz zurückliegender Ereignisse,
- Schwierigkeiten, gewohnte Tätigkeiten auszuführen,
- Sprachstörungen,
- nachlassendes Interesse an Arbeit, Hobbys und Kontakten,
- Schwierigkeiten, sich in einer fremden Umgebung zurechtzufinden,
- Verlust des Überblicks über finanzielle Angelegenheiten,
- Fehleinschätzung von Gefahren,
- bislang nicht gekannte Stimmungsschwankungen, andauernde Ängstlichkeit, Reizbarkeit und Misstrauen,
- hartnäckiges Abstreiten von Fehlern, Irrtümern oder Verwechslungen.

# I. Beratungs- und Informationsstellen

Die **Alzheimer-Krankheit** ist mit einem Anteil von 50% – 60% die häufigste irreversible Demenzform.

Demenzkranke Menschen werden überwiegend von Angehörigen, Nachbarn und Freunden versorgt. Diese haben nicht selten rund um die Uhr Aufgaben der Betreuung und Pflege übernommen. Es gilt deshalb, sich rechtzeitig über Entlastungsangebote zu informieren. So bieten z.B. Selbsthilfe- und Beratungsgruppen ihre Hilfe an, wobei in Betreuungsgruppen die Demenzkranken von Helfern und Helferinnen betreut werden. Die Pflege und Betreuung demenzkranker Menschen ist zeitintensiv und meist teuer. Für Pflegebedürftige im Sinne des SGB XI (Soziale Pflegeversicherung) besteht die Möglichkeit, über das „Pflegeleistungsergänzungsgesetz“ Leistungen zu beantragen (siehe hierzu: II Sozialleistungen, 3. Pflegeversicherung, d) Leistungen). Auch können Leistungen nach dem SGB XII gewährt werden (siehe hierzu: II. Sozialleistungen, 4. Sozialhilfe, e) Hilfe zur Pflege).

## Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V.

Friedrichstr. 236, 10969 Berlin  
Tel.: 01803 171017 (9 Cent pro Minute)  
Beratung auch online möglich  
Internet: [www.deutsche-alzheimer.de](http://www.deutsche-alzheimer.de)

## Alzheimer Hilfe Saarbrücken e.V.

c/o Gerontopsychiatrische Klinik Sonnenberg  
Sonnenbergstr., 66119 Saarbrücken  
Dr. Rosa A. Fehrenbach  
Tel.: 0681 889-2532, Fax: 0681 889-2197

## Selbsthilfegruppe für Angehörige von Alzheimer-Kranken

Jeden 2. Montag im Monat ab 17.30 Uhr  
KISS  
Futterstr. 27, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 960213-0, Fax: 0681 96021329

## Deutsches Rotes Kreuz, Landesverband Saarland

Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen, Stundenweise Betreuung demenzkranker Menschen zu Hause und Kurse „Pflege und Betreuung demenzkranker Menschen“  
Wilhelm-Heinrich-Str. 9, 66117 Saarbrücken  
Termine und Ort auf Nachfrage  
Britta Morsch  
Tel.: 0681 5004-248, Fax: 0681 5004-190  
E Mail: [morschb@lv-saarland.drk.de](mailto:morschb@lv-saarland.drk.de)  
Internet: [www.lv-saarland.drk.de](http://www.lv-saarland.drk.de)

## Weiterführende Internetadressen:

[www.demenz-service-nrw.de](http://www.demenz-service-nrw.de)  
[www.menschen-pflegen.de](http://www.menschen-pflegen.de)  
[www.kda.de](http://www.kda.de)  
[www.justiz-soziales.saarland.de/soziales/11363](http://www.justiz-soziales.saarland.de/soziales/11363)

## 12. Sterbebegleitung – Hospiz

### Hospizarbeit und Palliativmedizin

Schwerstkranken Menschen und ihre Angehörigen brauchen kompetente medizinische Hilfe und Pflege, Beratung und Unterstützung, Entlastung und Begleitung. Die Hospiz- und Palliativeinrichtungen haben sich zum Ziel gesetzt, Sterben in Würde zu ermöglichen und dafür Sorge zu tragen, dass Leben bis zuletzt möglich ist.

### a) Ambulante Hospiz- und Palliativdienste

Wenn Schwerstkranken zuhause gepflegt und betreut werden, kann die Hilfe von ambulanten Hospizdiensten in Anspruch genommen werden. Das Angebot reicht von palliativpflegerischer Beratung durch Hospizfachkräfte über die vielfältigen Unterstützungsangebote geschulter Ehrenamtlicher bis hin zu speziellen pflegerischen



# I. Beratungs- und Informationsstellen

Hilfen, insbesondere zur Linderung von Schmerzen, Atemnot und anderer, mit der schweren Erkrankung verbundenen Symptome. Auch die Organisation der erforderlichen Hilfen für die häusliche Versorgung von Schwerstkranken ist wesentlicher Teil ambulanter Hospizarbeit.

Ein umfassendes Versorgungsangebot für Palliativpatienten leistet die **Integrierte Versorgung**. Ziel ist die Behandlung und Betreuung unheilbar kranker Menschen durch die abgestimmte Zusammenarbeit aller an der Behandlung beteiligten Personen und Institutionen zu verbessern.

Das Hospiz bietet auf Wunsch **Trauerbegleitung** für die Hinterbliebenen an. In Einzelgesprächen, Gesprächskreisen und gemeinsamen Aktivitäten werden Hilfen zur Bewältigung der Abschieds- und Verlustsituation gegeben.

## St. Jakobus Hospiz

Ambulanter Hospiz- und Palliativpflegedienst  
Eisenbahnstr. 18, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 92700-0, Fax: 0681 92700-13  
E-Mail: [info@stjakobushospiz.de](mailto:info@stjakobushospiz.de)  
Internet: [www.stjakobushospiz.de](http://www.stjakobushospiz.de)

## b) Palliativstation

Die Palliativstation ist eine Abteilung im Krankenhaus, die spezialisiert ist auf die Behandlung, Betreuung und Begleitung von Patienten mit schwerwiegenden medizinischen, pflegerischen, psychosozialen oder spirituellen Problemen. Durch ein Team aus Ärzten, Pflegern, Sozialarbeitern, Seelsorgern und Psychologen wird alles unternommen, um die Beschwerden zu lindern und die Patienten so zu stabilisieren, dass sie bald wieder entlassen werden können.

## Palliativstation

Caritasklinikum Saarbrücken St. Theresia  
Rheinstr. 2, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 406-1152

## c) Stationäres Hospiz

Das stationäre Hospiz ist eine auf Schwerstkranken und Sterbende ausgerichtete Einrichtung, die immer dann in Anspruch genommen werden kann, wenn eine Versorgung zuhause nicht möglich und keine Behandlung im Krankenhaus nötig ist. Im stationären Hospiz wird alles für Schwerkranken und ihre Angehörigen getan, damit die Lebensqualität bis zuletzt erhalten wird und die Bewohner in Frieden sterben können.

## Paul Marien Hospiz

Großherzog-Friedrich-Str. 44, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3886-600



**St. Jakobus Hospiz**  
gemeinnützige GmbH

Ambulante Hospizdienste  
Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)  
Trauerbegleitung

Eisenbahnstraße 18 · 66117 Saarbrücken  
Tel. (0681) 92700-0 · Fax 92700-13  
E-Mail: [info@stjakobushospiz.de](mailto:info@stjakobushospiz.de)  
Internet: [www.stjakobushospiz.de](http://www.stjakobushospiz.de)  
Spendenkonto:  
Bank 1 Saar, Kto-Nr. 1673009, BLZ 59190000

## 13. Vorsorge und Betreuung

Ganz gleich, ob Unfall, plötzliche Krankheit, zunehmendes Alter oder auftretende Demenz: Jeder Mensch kann in die Lage kommen, in der er nicht mehr über seine eigenen Angelegenheiten selbst entscheiden kann. Für einen solchen Fall wurde meist nicht vorgesorgt. Selbst der Hilfe von Angehörigen sind hier Grenzen gesetzt. So können Ehegatten, Lebenspartner oder Kinder für Sie nur entscheiden und handeln, wenn eine Vollmacht von Ihnen vorliegt oder sie gerichtlich bestellte(r) BetreuerIn sind. Es ist deshalb ratsam, frühzeitig selbst Vorsorge zu treffen.

### a) Vorsorgevollmacht

Mit einer Vorsorgevollmacht erteilen Sie einer oder mehreren Personen Ihres Vertrauens die Vollmacht, Sie in bestimmten Lebensbereichen zu vertreten bzw. in Ihrem Auftrag zu handeln. Sie und die bevollmächtigte Person müssen bei der Erteilung der Vollmacht voll geschäftsfähig sein.

Eine Vorsorgevollmacht kann für verschiedene Aufgabenbereiche (z.B. für Gesundheitsfürsorge, Vermögensangelegenheiten, Aufenthaltsbestimmung, Wohnungsangelegenheiten) oder aber für alle Lebensbereiche (sog. Generalvollmacht) erteilt werden. Setzen Sie für verschiedene Bereiche jeweils eigene Bevollmächtigte ein, so bedarf es für jeden einer eigenen Vollmacht. Liegt eine wirksame Vollmacht vor, so wird für die darin geregelten Aufgabenbereiche die gerichtliche Bestellung eines Betreuers vermieden.

Die Vorsorgevollmacht ist an keine Form gebunden (z.B. handschriftlich oder mit Computer erstellt). Jedoch dürfen Datum und vollständige eigenhändige Unterschrift nicht fehlen. Eine notarielle Beurkundung einer Vollmacht ist nicht allgemein vorgeschrieben aber stets

notwendig, wenn sie zum Erwerb oder zur Veräußerung von Grundstücken oder zur Darlehensaufnahme berechtigen soll. Die Vorsorgevollmacht ist Ihre Willenserklärung, die von Zeit zu Zeit überprüft werden sollte. Wenn sich Ihr Wille geändert hat, ändern Sie auch die Vollmacht. Bestätigen Sie Ihren Willen erneut mit Datum und Unterschrift. Wollen Sie die Vorsorgevollmacht widerrufen, lassen Sie sich unbedingt das Original zurückgeben. Widerrufen können Sie die Vollmacht nur, solange Sie uneingeschränkt geschäftsfähig sind.

Denken Sie daran, dass mehrere Personen von der Aufstellung einer oder mehrerer Vollmachten Kenntnis haben. Bewahren Sie die Vorsorgevollmacht so auf, dass sie gut auffindbar ist oder hinterlegen sie diese bei Vertrauenspersonen (z.B. Angehörige, Rechtsanwalt, Notar, ...). Eine Kopie der Vollmacht können Sie auch beim Vormundschaftsgericht hinterlegen. Diese wird dann bei der gerichtlichen Bestellung eines Betreuers herangezogen. Eine Registrierung im Zentralen Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer ist ebenfalls möglich. Damit stellen Sie sicher, dass das Vormundschaftsgericht sich darüber informieren kann, ob Sie eine Vorsorgevollmacht aufgestellt bzw. gemeldet haben. Die Bundesnotarkammer erhebt für die Registrierung aufwandsbezogene Gebühren nach der Vorsorgeregister-Gebührensatzung.

Verknüpfen Sie die Vorsorgevollmacht mit einer Betreuungsverfügung und einer Patientenverfügung.

### [Amtsgericht Saarbrücken](#)

Nebenstelle Heidenkopferdell

Abt.: Betreuungs- und Familiengericht

Bertha-von-Suttner-Str. 2, 66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 50105, Fax: 0681 501-3700

E-Mail: [poststellehkd@agsb.justiz.saarland.de](mailto:poststellehkd@agsb.justiz.saarland.de)

Internet: [www.ag-sb.saarland.de](http://www.ag-sb.saarland.de)



# I. Beratungs- und Informationsstellen

## Bundesnotarkammer

Zentrales Vorsorgeregister  
Kronenstr. 42, 10117 Berlin  
Tel.: 01805 355050  
E-Mail: [info@vorsorgeregister.de](mailto:info@vorsorgeregister.de)  
Internet: [www.vorsorgeregister.de](http://www.vorsorgeregister.de)

## b) Betreuungsverfügung

In einer Betreuungsverfügung legen Sie gegenüber dem Betreuungsgericht fest, wer oder wer auf keinen Fall als Ihr gesetzlicher Vertreter handeln soll, wenn Sie nicht mehr oder nur noch teilweise über Ihre Angelegenheiten entscheiden können. Ebenso teilen Sie in der Verfügung Anweisungen und Wünsche für bestimmte vorhersehbare Situationen mit.

So können Sie z.B. Vorstellungen zur Gesundheitsfürsorge äußern, den Zeitpunkt festlegen, wann Sie in ein Alten- und Pflegeheim umziehen möchten oder bestimmen, wie Ihr Vermögen verwaltet werden soll.

Verfassen Sie die Betreuungsverfügung schriftlich, unterschreiben diese mit Ort und Datum. Bevor das Betreuungsgericht den Betreuer bestellt, prüft es, ob überhaupt und gegebenenfalls für welche Lebens- bzw. Aufgabenbereiche (z.B. Aufenthaltsbestimmung, Gesundheitsfürsorge, Vermögenssorge) eine Betreuung eingerichtet wird. Bewahren Sie die Betreuungsverfügung so auf, dass sie leicht auffindbar ist und dem Betreuungsgericht zugeleitet werden kann.

- Die Betreuungsverfügung ist an keine Form gebunden.
- Die Verfügung ist auch dann zu berücksichtigen, wenn sie von einer nicht voll geschäftsfähigen Person erteilt wird.
- Die Betreuung endet mit der Aufhebung oder mit dem Tod.

## c) Patientenverfügung

Mit einer schriftlich verfassten und unterschriebenen Patientenverfügung können Sie für den Fall einer Entscheidungsunfähigkeit Ärzten und Pflegepersonal gegenüber festlegen, ob und wie Sie in bestimmten Situationen behandelt werden möchten. Der von Ihnen festgelegte Wille ist verbindlich, sofern er sich auf die konkrete Behandlungssituation bezieht.

Das bedeutet, dass Sie sich fragen müssen: „Welche Krankheiten können mich treffen und mit welchen medizinischen Maßnahmen sollen diese behandelt werden?“ Setzen Sie sich mit den verschiedensten Krankheiten und deren Behandlung auseinander.

Suchen Sie das Gespräch mit Angehörigen, Vertrauenspersonen, Ärzten. Nehmen Sie sich dafür Zeit.

Verwahren Sie die Patientenverfügung so, dass sie gut auffindbar ist oder übergeben Sie diese einer Person, die Sie vertreten soll (z.B. Betreuer, Vertrauensperson). Legen Sie einen kurzen Hinweis zu Ihren Ausweispapieren, die Sie mit sich führen.

Überarbeiten Sie die Patientenverfügung in regelmäßigen Abständen. Überlegen Sie, ob die getroffene Entscheidung Ihrem heutigen Willen noch entspricht. Aktualisieren Sie die Verfügung, unterschreiben Sie erneut mit Datum.

Sinnvollerweise verbinden Sie die Patientenverfügung mit einer Vorsorgevollmacht und/oder einer Betreuungsverfügung.

## d) Betreuungen nach dem Betreuungsrecht

Das Wesen der Betreuung besteht darin, dass für eine Person ein(e) BetreuerIn bestellt wird, der/die in einem genau festgelegten Umfang für diese handelt. Eine Betreuung vom Amtsgericht (Betreuungsgericht) wird nur dann angeordnet, wenn eine volljährige Person auf Grund einer psychischen Krankheit oder einer körperlichen, geistigen oder seelischen Behinderung ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr besorgen kann.

Zum/zur BetreuerIn kann eine dem betroffenen Menschen nahe stehende Person, das Mitglied eines Betreuungsvereins oder eine sonst ehrenamtlich tätige Person, ein(e) selbständige(r) BerufsbetreuerIn, aber auch eine bei einem Betreuungsverein angestellte oder bei der zuständigen Behörde beschäftigte Person bestellt werden. Beratung und Information werden durch das Amtsgericht/ Betreuungsgericht, die Betreuungsbehörde und die Betreuungsvereine angeboten.

### [Amtsgericht Saarbrücken](#)

Nebenstelle Heidenkopferdell

Abt.: Betreuungs- und Familiengericht

Bertha-von-Suttner-Str. 2, 66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 501-05, Fax: 0681 501-3700

E-Mail: [poststellehk@agsb.justiz.saarland.de](mailto:poststellehk@agsb.justiz.saarland.de)

Internet: [www.ag-sb.saarland.de](http://www.ag-sb.saarland.de)

### [Betreuungsverein Saarbrücken und Saar e.V.](#)

im Diakonischen Werk an der Saar

Johannisstr. 4, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 38983-33/-34, Fax: 0681 38983-50

E-Mail: [betreuungsverein@dwsaar.de](mailto:betreuungsverein@dwsaar.de)

Internet: [www.dwsaar.de](http://www.dwsaar.de)

### [Pro Mensch](#)

Betreuungsverein Saarland e.V.

Försterstr. 36, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 390-6773, Fax: 0681 390-4895

E-Mail: [info@promensch-saar.de](mailto:info@promensch-saar.de), Internet: [www.promensch-saar.de](http://www.promensch-saar.de)

### [Sozialdienst Kath. Frauen e.V.](#)

Richard-Wagner-Str. 11, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 936259-0, Fax: 0681 936259-22

E-Mail: [sekretariat@skf-saarbruecken.de](mailto:sekretariat@skf-saarbruecken.de)

### [Regionalverband Saarbrücken](#)

Gesundheitsamt, Betreuungsbehörde

Stengelstr.10–12, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 506-5341/-5342/-5343/-5344/-5346

Fax: 0681 506-5394

E-Mail: [betreuungsbehoerde@rvsbr.de](mailto:betreuungsbehoerde@rvsbr.de)

Internet: [www.regionalverband-saarbruecken.de](http://www.regionalverband-saarbruecken.de)

## 14. Rechtshilfen

### a) Rechtsfragen

Die Rechtsantragstelle gibt Hilfe bei der Formulierung von Verfahrensanträgen und -erklärungen sowie beim Ausfüllen gerichtlicher Formulare (unabhängig von den Einkommens- und Vermögensverhältnissen der/des Betroffenen).

Weiterhin wird nach einer Bedürftigkeitsprüfung ein Beratungshilfeschein zur Inanspruchnahme anwaltlicher Hilfe ausgestellt oder – soweit möglich – die Gewährung von Beratungshilfe durch sofortige Auskunft des Rechtspflegers gegeben. Zur konkreten Rechtsberatung im Einzelfall ist er nicht befugt.



# I. Beratungs- und Informationsstellen

Lässt sich eine gerichtliche Auseinandersetzung nicht vermeiden, Sie anspruchsberechtigt sind und das Verfahren Aussicht auf Erfolg hat, kann Prozesskostenhilfe beantragt werden. Hierzu müssen Sie die finanziellen Verhältnisse darlegen.

Auskünfte erteilen alle Rechtsanwälte und das Amtsgericht.

## Rechtsantragstelle beim Amtsgericht Saarbrücken

Franz-Josef-Röder-Str. 13, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 501-05, Fax: 0681 501-5600  
E-Mail: [poststelle@agsb.justiz.saarland.de](mailto:poststelle@agsb.justiz.saarland.de)  
Internet: [www.ag-sb.saarland.de](http://www.ag-sb.saarland.de)

## b) MieterInnen- und VermieterInnenberatung

### Deutscher Mieterbund Landesverband Saarland e.V.

Tel.: 0681 947670, Fax: 0681 94767280  
E-Mail: [mssaar@ms-saar.de](mailto:mssaar@ms-saar.de)  
Internet: [www.ms-saar.de](http://www.ms-saar.de)

### Mieterverein Saarbrücken e.V. (Wohnraummietrecht)

Tel.: 0681 947670, Fax: 0681 94767280

### Mieterschutz Saar e.V.

Karl-Marx-Str. 1, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 947670 (GewerberaummieterInnen)  
Fax: 0681 94767280

### Mieterhilfe e.V.

Dudweiler Str. 39, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3905861

## Haus & Grund Saarland

Verband der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer des Saarlandes e.V.

Bismarckstr. 52, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 66837-0, Fax: 0681 68035  
E-Mail: [info@haus-und-grund-saarland.de](mailto:info@haus-und-grund-saarland.de)  
Internet: [www.haus-und-grund-saarland.de](http://www.haus-und-grund-saarland.de)

## c) Opfer von Straftaten

### Weißer Ring

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e.V.

Landesbüro  
Halbergstr. 44, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 67319, Fax: 0681 638514, Info-Telefon: 01803 343434  
E-Mail: [info@weisser-ring.de](mailto:info@weisser-ring.de)  
Internet: [www.weisser-ring.de](http://www.weisser-ring.de)

## d) Verbraucherberatung

### Verbraucherzentrale des Saarlandes e.V.

Haus der Beratung  
Trierer Str. 22, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 50089-0, Fax: 0681 58809-22  
E-Mail: [vz-saar@vz-saar.de](mailto:vz-saar@vz-saar.de), Internet: [www.vz-saar.de](http://www.vz-saar.de)

## e) Schuldner- und Insolvenzberatung

Viele Privathaushalte sind überschuldet, können die Miete oder Rechnungen nicht mehr zahlen. Schulden aus der Übernahme

# I. Beratungs- und Informationsstellen

einer Bürgschaft für die Kinder sind keine Seltenheit. Gläubiger drohen mit dem Gerichtsvollzieher, Kontopfändung oder gar Haft. Das Bankkonto ist wegen einer Pfändungsmaßnahme gesperrt oder von der Bank gekündigt worden.

Hilfe, um sich von den Schulden zu befreien, bieten die Schuldnerberatungsstellen. Sie helfen Ihnen, einen Überblick über das Ausmaß der Verschuldung zu gewinnen, mit den Gläubigern zu verhandeln, Vergleiche abzuschließen, Pfändungen oder rechtliche Maßnahmen zu beenden.

Gesetze gewähren Ihnen einen gewissen Schutz vor Zwangsvollstreckungsmaßnahmen. Die Berater und Beraterinnen helfen, diesen Schutz in Anspruch zu nehmen.

Seit 1999 besteht die Möglichkeit, eine Entschuldung durch ein so genanntes Verbraucherinsolvenzverfahren zu erreichen. Dabei können Sie von den Schulden befreit werden, wenn Sie wegen der enormen Höhe der Verschuldung oder zu geringen Einkommens langfristig nicht in der Lage sind, die Schulden zu bezahlen. Die Beratung ist kostenlos und diskret.

## Caritas für Saarbrücken und Umgebung e.V.

Haus der Caritas

Johannisstr. 2, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 30906-0, Fax: 0681 30906-18

E-Mail: [info@caritas-saarbruecken.de](mailto:info@caritas-saarbruecken.de)

Internet: [www.caritas-saarbruecken.de](http://www.caritas-saarbruecken.de)

## Gemeinwesenarbeit Burbach

Bergstr. 6, 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 76195-0, Fax: 0681 76195-22

E-Mail: [sbb@quarternet.de](mailto:sbb@quarternet.de)

## Regionalverband Saarbrücken

Talstr. 2–6, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 506-0, Fax: 0681 506-5090

Internet: [www.regionalverband-saarbruecken.de](http://www.regionalverband-saarbruecken.de)

## Verbraucherzentrale des Saarlandes e.V.

Trierer Str. 22, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 50089-20, Fax: 0681 58809-22

E-Mail: [schuldnerberatung@vz-saar.de](mailto:schuldnerberatung@vz-saar.de)

Internet: [www.vz-saar.de](http://www.vz-saar.de)

## 15. ArbeitnehmerInnen

### Arbeitskammer des Saarlandes

Fritz-Dobisch-Str. 6–8, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 4005-0

E-Mail: [presse@arbeitskammer.de](mailto:presse@arbeitskammer.de)

Internet: [www.arbeitskammer.de](http://www.arbeitskammer.de)

## 16. Wohlfahrtsverbände

### Arbeiterwohlfahrt (AWO)

Landesverband Saarland e.V.

Hohenzollernstr. 45, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 58605-0, Fax: 0681 58605-180

E-Mail: [info@lvsaarland.awo.org](mailto:info@lvsaarland.awo.org)

Internet: [www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de)

### Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V.

Haus der Caritas

Johannisstr. 2, 66111 Saarbrücken



# I. Beratungs- und Informationsstellen

Tel.: 0681 30906-0, Fax: 0681 30906-18  
E-Mail: [info@caritas-saarbruecken.de](mailto:info@caritas-saarbruecken.de)  
Internet: [www.caritas-saarbruecken.de](http://www.caritas-saarbruecken.de)

## Der Paritätische Wohlfahrtsverband

Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland e.V.  
Landesgeschäftsstelle  
Feldmannstr. 92, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 92660-0, Fax: 0681 92660-40  
E-Mail: [info@paritaet-rps.org](mailto:info@paritaet-rps.org)  
Internet: [www.rps.paritaet.org](http://www.rps.paritaet.org)

## Deutsches Rotes Kreuz (DRK)

Landesverband Saarland e.V., Landesgeschäftsstelle  
Wilhelm-Heinrich-Str. 9, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5004-0, Fax: 0681 5004-190  
E-Mail: [info@lv-saarland.drk.de](mailto:info@lv-saarland.drk.de)  
Internet: [www.lv-saarland.drk.de](http://www.lv-saarland.drk.de)

## Diakonisches Werk an der Saar gGmbH

Geschäftsstelle  
Rembrandtstr. 17–19, 66540 Neunkirchen  
Tel.: 06821 956-0, Fax: 06821 956-205  
E-Mail: [gf@dwsaar.de](mailto:gf@dwsaar.de)  
Internet: [www.dwsaar.de](http://www.dwsaar.de)

## Synagogengemeinde Saar

Lortzingstr. 8, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 91038-0, Fax: 0681 91038-13  
E-Mail: [info@synagogengemeindesaar.de](mailto:info@synagogengemeindesaar.de)  
Internet: [www.synagogengemeindesaar.de](http://www.synagogengemeindesaar.de)

## Fachverbände:

### Arbeiter-Samariter-Bund (ASB)

Landesverband Saarland e.V., Landesgeschäftsstelle  
Kurt-Schumacher-Str. 18, 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 96734-0, Fax: 0681 96734-30  
E-Mail: [info@asb-saarland.de](mailto:info@asb-saarland.de)  
Internet: [www.asb-saarland.de](http://www.asb-saarland.de)

### Malteser Hilfsdienst gGmbH

Landesgeschäftsstelle  
Klarenthaler Str. 23, 66128 Saarbrücken  
Tel.: 0681 97035-0, Fax: 0681 97035-55  
E-Mail: [petra.ganns@malteser.org](mailto:petra.ganns@malteser.org)  
Internet: [www.malteser-saarbruecken.de](http://www.malteser-saarbruecken.de)





## II. Sozialleistungen

### 1. Krankenversicherung

Durch die Gesundheitsreform 2007 verändern sich in der Krankenversicherung ab 01.04.2007 mehrere gesetzliche Vorschriften. Zu späteren Stichtagen treten weitere gesetzliche Änderungen in Kraft. Bereits jetzt besteht für alle Personen, die derzeit ohne Krankenversicherungsschutz sind, früher jedoch in einer gesetzlichen Krankenversicherung Mitglied waren, ein Recht auf Wiederversicherung. Wenden Sie sich an die Krankenkasse, bei der Sie zuletzt versichert waren.

Ab 01.07.2007 gilt diese Regelung auch bei der privaten Krankenversicherung. Alle ehemals privat Versicherten können sich dann in einem Standardtarif ohne Gesundheitsprüfung versichern.

Die weiteren Hinweise in diesem Kapitel beziehen sich auf die gesetzliche Krankenversicherung (Sozialgesetzbuch V). Im Bedarfsfall können Sie neben der ärztlichen Behandlung eine Vielzahl von Leistungen erhalten, soweit diese im Gesetz (Sozialgesetzbuch V) vorgesehen sind. Die Leistungen der einzelnen Krankenkassen sind daher weitgehend identisch.

In der neuen Gesetzesfassung wird jedoch ausdrücklich festgelegt, dass die Krankenkassen ihren Mitgliedern einen speziellen Hausarztтарif anbieten müssen. Darüber hinaus können weitere Modelle, wie der Selbstbehaltтарif oder der Kostenerstattungтарif angeboten werden. Prüfen Sie jedes Angebot genau, wenn Sie eine Änderung in Betracht ziehen. Für beinahe alle Leistungen sind Eigenanteile (Zuzahlungen) zu erbringen. Besonders günstige verschreibungspflichtige Medikamente sind auf einer Liste aufgeführt und werden kostenfrei abgegeben. Die Liste wird ständig aktualisiert und kann bei den Krankenkassen eingesehen werden.

#### a) Leistungen

Bei den genannten Leistungen handelt es sich um keine abschließende Aufzählung. Voraussetzung ist eine ärztliche Verordnung:

- Heilmittel wie Bäder, Massagen und Krankengymnastik.
- Hilfsmittel stehen unter einem Genehmigungsvorbehalt; d.h., nach der Verordnung des Arztes muss zunächst Kontakt mit der Krankenkasse aufgenommen werden. Beispiele für Hilfsmittel sind: Hörgeräte, Orthopädische Schuhe, Prothesen, Gehhilfen, Rollstühle, Pflegebetten, Toilettenstühle und Badewannenlifter aber auch Hilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind, wie z.B. Windeln bei Inkontinenz.
- Häusliche Krankenpflege kann verordnet werden, wenn Krankenhausbehandlung geboten aber nicht ausführbar ist oder dadurch vermieden bzw. verkürzt wird.
- Haushaltshilfe kann unter bestimmten Voraussetzungen bewilligt werden, wenn die Weiterführung des Haushalts wegen einer akuten Erkrankung nicht möglich ist.
- Stationäre und ambulante Hospizleistungen werden bezuschusst, wenn keine Krankenhausbehandlung erforderlich ist, jedoch die Versorgung im Haushalt nicht erbracht werden kann.
- Spezialisierte ambulante Palliativversorgung für Versicherte mit einer nicht heilbaren, weit fortgeschrittenen Erkrankung. Medizinische und geriatrische Rehabilitation wird erbracht, wenn eine ambulante Krankenbehandlung nicht ausreicht, um eine Behinderung oder Pflegebedürftigkeit abzuwenden.

#### b) Befreiung von Zuzahlungen

Die vollständige Befreiung von Zuzahlungen für gesetzlich Krankenversicherte mit geringem Einkommen ist nicht möglich. Grundsätzlich muss jeder Versicherte ab 18 Jahren zunächst 2% seines



## II. Sozialleistungen

Jahresbruttoeinkommens einsetzen, ehe eine Befreiung durch die Krankenkasse erfolgen kann.

Welche Nachweise dafür zu erbringen sind und ab welchem Zeitpunkt ein Antrag auf Befreiung gestellt werden kann, erfahren Sie bei Ihrer Krankenkasse. Manche Krankenkassen bieten ihren Versicherten an, dass diese zu Beginn des Kalenderjahres den Gesamtbetrag in Höhe ihrer individuellen Belastungsgrenze an die Krankenkasse zahlen können und dadurch von sämtlichen Zuzahlungen befreit werden. Dies ist natürlich nur dann sinnvoll, wenn das Einkommen bekannt ist und die Belastungsgrenze voraussichtlich überschritten wird.

Chronisch Kranke, die wegen derselben Krankheit in Dauerbehandlung sind, müssen unter bestimmten Voraussetzungen nur 1% ihres Jahresbruttoeinkommens einsetzen, bevor eine Befreiung möglich ist. Wer zum Personenkreis der chronisch Kranken gehört und welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, sagt Ihnen der behandelnde Arzt, Ihre Krankenkasse oder die Patientenberatung.

Die Summe der Zuzahlungen errechnet sich aus allen Zuzahlungsarten, wie Praxisgebühr, Rezeptverordnungen oder stationärer Krankenhaus- bzw. Kuraufenthalt. Nicht berücksichtigt werden jedoch freiverkäufliche Medikamente oder die Inanspruchnahme von Dienstleistungen im Gesundheitsbereich, die nicht verordnet wurden oder gesetzlich nicht vorgesehen sind.

### c) Krankenkassen

Über 150 gesetzliche Krankenkassen bieten ihre Dienste an. Diverse Anbieter sind jedoch nur in einzelnen Bundesländern tätig. Wenn Sie im Saarland wohnen, können Sie aus über 50 Krankenkassen Ihre Mitgliedschaft frei wählen.

Wie und wann ein Krankenkassenwechsel möglich ist, beantwortet Ihnen die Krankenkasse Ihrer Wahl. Manche Krankenkassen agieren bundesweit über eine Zentrale oder durch mehrere überregionale Dienststellen.

Die folgenden Krankenkassen haben eine Geschäftsstelle in Saarbrücken:

#### **AOK – Die Gesundheitskasse im Saarland**

Halbergstr. 1, 66121 Saarbrücken

Tel.: 0681 6001-0, Fax: 0681 6001-5 50

E-Mail: [aok-saarland@sl.aok.de](mailto:aok-saarland@sl.aok.de)

Internet: [www.aok.de](http://www.aok.de)

#### **Barmer Ersatzkasse (BEK)**

St. Johanner Str. 41–43, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0800 332060 520000, Fax: 0800 332060 1000

E-Mail: [saarbruecken@barmer-gek.de](mailto:saarbruecken@barmer-gek.de)

Internet: [www.barmer.de](http://www.barmer.de)





## II. Sozialleistungen

### Betriebskrankenkasse ZF und Partner

Robert-Bosch-Str., 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 927460, Fax: 9202213  
E-Mail: [claudia.treitz@bkk-zf-partner.de](mailto:claudia.treitz@bkk-zf-partner.de)  
Internet: [www.bkk-zf-partner.de](http://www.bkk-zf-partner.de)

### Bundesknappschaft

St. Johanner Str. 46–48, 66111 Saabrücken  
Tel.: 0681 4002-0, Fax: 0681 4002-1099  
E-Mail: [saarbruecken@kbs.de](mailto:saarbruecken@kbs.de)  
Internet: [www.kbs.de](http://www.kbs.de)

### Deutsche Angestellten-Krankenkasse (DAK)

Viktoriastr. 2, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9881590, Fax: 0681 9881597100  
E-Mail: [service756200@dak.de](mailto:service756200@dak.de)  
Internet: [www.dak.de](http://www.dak.de)

### Deutsche BKK

Karl-Marx-Str. 1, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3871-0, Fax: 0681 3871-278  
E-Mail: [info@deutschebkk.de](mailto:info@deutschebkk.de)  
Internet: [www.deutschebkk.de](http://www.deutschebkk.de)

### Hanseatische Krankenkasse (HEK)

Karl-Marx-Str. 4, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 93610-0, Fax: 0681 93610-98  
E-Mail: [kontakt@hek.de](mailto:kontakt@hek.de)  
Internet: [www.hek.de](http://www.hek.de)

### IKK Südwest

Berliner Promenade 1, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0800 0119119 (kostenfrei), Fax: 0681 93696-9999

E-Mail: [info@ikk-suedwest.de](mailto:info@ikk-suedwest.de)  
Internet: [www.ikk.de](http://www.ikk.de)

### KKH-Allianz

Stengelstr. 12, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 588225-0, Fax: 0681 5882251099  
E-Mail: [serviceteam.saarbruecken@kkh-allianz.de](mailto:serviceteam.saarbruecken@kkh-allianz.de)  
Internet: [www.kkh-allianz.de](http://www.kkh-allianz.de)

### Landwirtschaftliche Krankenkasse

Heinestr. 2–4, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 66500-0, Fax: 0681 65600-4458  
E-Mail: [info.sb@hrs.lsv.de](mailto:info.sb@hrs.lsv.de)  
Internet: [www.lsv.de/hrs](http://www.lsv.de/hrs)

### Siemens BKK

Werner-von-Siemens-Allee 4, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 386-2383, Fax: 0681 386-2141  
E-Mail: [info@sbk.org](mailto:info@sbk.org)  
Internet: [www.sbk.org](http://www.sbk.org)

### Techniker Krankenkasse (TK)

Bismarckstr. 39–41, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0800 2858585, Fax: 0681 9329-199  
E-Mail: [service@tk.de](mailto:service@tk.de)  
Internet: [www.tk.de](http://www.tk.de)

Ihre Fragen zur gesetzlichen Krankenversicherung können Sie auch richten an:

### Bundesministerium für Gesundheit

Bürgertelefon: Mo–Do 8.00–18.00 Uhr und Fr. 8.00–12.00 Uhr  
Tel.: 01805 9966-02  
14 Cent je Minute aus dem deutschen Festnetz



## II. Sozialleistungen

E-Mail: [info@bmg.bund.de](mailto:info@bmg.bund.de)  
 Internet: [www.bmg.bund.de](http://www.bmg.bund.de)

### 2. Rentenversicherung

Der wichtigste Baustein im Sicherungspaket der Deutschen Rentenversicherung ist die Rente. Sie ist das Spiegelbild des gesamten Lebens und so individuell wie das Leben jedes Einzelnen, damit am Ende eines Berufslebens nicht irgendein Betrag als Rente ausbezahlt wird.

In der gesetzlichen Rentenversicherung wird zwischen Renten wegen verminderter Erwerbsfähigkeit, Altersrenten und Renten wegen Todes unterschieden. Um Anspruch auf eine Rente zu haben, müssen bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein. Damit Leistungen gezahlt werden können, ist immer eine Antragstellung erforderlich. Bei Fragen und der Antragstellung sind Ihnen folgende Stellen behilflich:

#### Deutsche Rentenversicherung Saarland

Martin-Luther-Str. 2–4, 66111 Saarbrücken  
 Tel.: 0681 3093-0, Fax: 0681 3093-199  
 E-Mail: [service@drv-saarland.de](mailto:service@drv-saarland.de)  
 Internet: [www.deutsche-rentenversicherung-saarland.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-saarland.de)

#### Deutsche Rentenversicherung Knappschaft Bahn See

St. Johanner Str. 46–48, 66111 Saarbrücken  
 Tel.: 0800 3007005, Fax: 0681 4002-2279  
 E-Mail: [saarbruecken@kbs.de](mailto:saarbruecken@kbs.de)  
 Internet: [www.deutsche-rentenversicherung.de](http://www.deutsche-rentenversicherung.de)

Als berufsständische gesetzliche Rentenversicherung für Landwirte ist zuständig:

#### Landwirtschaftliche Alterskasse

Heinestr. 4, 66121 Saarbrücken  
 Tel.: 0681 66500-0, Fax: 0681 66500-4458  
 E-Mail: [info.sb@hrs.lsv.de](mailto:info.sb@hrs.lsv.de)  
 Internet: [www.lsv.de/hrs](http://www.lsv.de/hrs)

Ihre Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung können Sie auch richten an:

#### Landeshauptstadt Saarbrücken

Amt für soziale Angelegenheiten, Rentenberatung und -antragstellung



Deutsche  
Rentenversicherung  
Saarland

### Rente/Altersvorsorge

Unsere Experten beraten Sie kostenlos zu allen Fragen rund um die Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung.

→ **Auskunfts- und Beratungsstelle**  
 Martin-Luther-Straße 2–4  
 66111 Saarbrücken

Montag bis Mittwoch	7:30 bis 16:00 Uhr
Donnerstag	7:30 bis 18:00 Uhr
Freitag	7:30 bis 12:00 Uhr
Terminvergabe möglich	☎ 0681 3093 650
oder im Internet:	
<a href="http://www.deutsche-rentenversicherung-saarland.de">www.deutsche-rentenversicherung-saarland.de</a>	

→ **Versichertenälteste**  
 Anschriften unter ☎ 0681 3093 409

## II. Sozialleistungen

### Bezirksamt Halberg

Frau Glaes

Tel.: 0681 9054420, Fax: 0681 9054461

E-Mail: [elke.glaes@saarbruecken.de](mailto:elke.glaes@saarbruecken.de)

### Bezirksamt West

Herr Thiery

Tel.: 0681 9055348, Fax: 0681 9055338

E-Mail: [herbert.thiery@saarbruecken.de](mailto:herbert.thiery@saarbruecken.de)

### Bezirksverwaltung Dudweiler

Frau Schreiner, Rathaus Dudweiler

Tel.: 06897 797-284

E-Mail: [ulrike.schreiner@saarbruecke.de](mailto:ulrike.schreiner@saarbruecke.de)

Frau Stephan, Rathaus Dudweiler

Tel.: 06897 797-205

E-Mail: [evelyn.stephan@saarbruecken.de](mailto:evelyn.stephan@saarbruecken.de)

### Bundesministerium für Arbeit und Soziales

Bürgertelefon: Mo–Do 8.00–20.00 Uhr

Tel.: 01805 676710

14 Cent je Minute aus dem deutschen Festnetz

E-Mail: [info@bmas.bund.de](mailto:info@bmas.bund.de)

Internet: [www.bmas.bund.de](http://www.bmas.bund.de)

## 3. Pflegeversicherung

Als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse sind Sie auch Mitglied bei der Pflegekasse derselben Krankenkasse. Die gesetzliche Pflegeversicherung nach dem Sozialgesetzbuch XI leistet nur unter bestimmten Voraussetzungen. Hierzu gehört zum einen das Erfüllen einer Vorversicherungszeit und zum anderen das Vorliegen von

Pflegebedürftigkeit. Das entscheidende Kriterium ist die Pflegebedürftigkeit. Die Höhe der Leistung orientiert sich derzeit an festen Beträgen, die häufig für die erforderliche Hilfe nicht ausreichen. Sollten Sie Ihren Hilfebedarf nicht über Ihr Einkommen und Vermögen selbst finanzieren können, kann evtl. im Rahmen des Sozialgesetzbuches XII, Hilfe zur Pflege, eine Kostenübernahme erfolgen. Lesen Sie dazu mehr im Abschnitt Sozialhilfe. Wenn Sie Einkommenssteuer zu entrichten haben, können pflegebedingte Aufwendungen bis zu einer bestimmten Höchstgrenze abgesetzt werden.

Voraussetzung ist jedoch, dass die Leistungen von einem Pflegedienst erbracht wurden. Vom Finanzamt werden nur Kosten anerkannt, die den von der Pflegekasse gezahlten Betrag übersteigen.



### a) Wer ist pflegebedürftig?

Pflegebedürftig im Sinne des Gesetzes sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden



## II. Sozialleistungen

Verrichtungen im Ablauf des täglichen Lebens auf Dauer, voraussichtlich für mindestens sechs Monate, in erheblichem oder höherem Maße der Hilfe bedürfen.

Als Krankheiten oder Behinderungen, die einen solchen regelmäßigen Hilfebedarf verursachen können, gelten:

- Verluste, Lähmung oder andere Funktionsstörungen am Stütz- und Bewegungsapparat
- Funktionsstörungen der inneren Organe oder Sinnesorgane
- Störungen des Zentralnervensystems wie Antriebs-, Gedächtnis- oder Orientierungsstörungen sowie endogene Psychosen, Neurosen oder geistige Behinderungen.

### Der Optiker, der zu Ihnen kommt.



Saarlandweit, wo Sie mich brauchen!  
Augenoptikermeister Peter Krenzer  
Tel. 0 68 97 - 924 95 08

[www.optic-mobil.de](http://www.optic-mobil.de)

Sehtest -> Brille -> Lieferung -> Service

### Erfahrung in allen Lebenslagen



mediaprint  
infoverlag gmbh

[www.total-lokal.de](http://www.total-lokal.de)

### b) Feststellung der Pflegebedürftigkeit

Voraussetzung ist die Antragstellung bei Ihrer Pflegekasse. Der Antrag kann formlos oder mittels entsprechender Antragsformulare bei der Pflegekasse gestellt werden. Der Antrag muss von dem Pflegebedürftigen selbst, einem Bevollmächtigten oder dem gesetzlichen Vertreter unterschrieben werden.

Die Pflegekasse beauftragt den Medizinischen Dienst der Krankenversicherung (MDK) ein Pflegegutachten zu erstellen. Dazu wird der MDK einen Termin mit Ihnen vereinbaren.

### Seit Generationen für Generationen:



Rundum gut versorgt mit dem Klinikum Saarbrücken und seinen Tochtergesellschaften.

Bei uns steht der Mensch im Mittelpunkt. Mit unserer medizinischen Kompetenz sorgen wir für Ihre Gesundheit.

Unser Altenheim am Schloßberg und die Mobile Pflege sorgen für Ihr Wohlbefinden im Alter.

Unser Essen auf Rädern sorgt für Ihr leibliches Wohl.



■ Klinikum Saarbrücken  
Tel. 0681 / 963-1001

■ Altenheim am Schlossberg  
Tel. 0681 / 963-1800

■ Mobile Pflege  
Tel. 0681 / 963-1888

■ Essen auf Rädern  
Tel. 0681 / 963-1513

Klinikum Saarbrücken  
gliedert  
Akademisches Lehrkrankenhaus  
der Universität des Saarlandes  
Ein Unternehmen der Lëtzebuergstadt Saarbrücken

[www.klinikum-saarbruecken.de](http://www.klinikum-saarbruecken.de)



## II. Sozialleistungen

Das Ergebnis der Begutachtung wird neben den ärztlichen Unterlagen, wie Krankenhausberichte, Untersuchungsergebnisse und Diagnosen, entscheidend für die Bewilligung Ihres Antrags sein.

Daher sollten Sie sich auf den Besuch des MDK gut vorbereiten. Dazu kann die Führung eines Pfl egetagebuchs sehr hilfreich sein. Bei Bedarf können Sie sich bereits im Vorfeld beraten lassen.

Der MDK wird zunächst prüfen, ob und in welcher Höhe Hilfe bei den Verrichtungen des täglichen Lebens erforderlich ist. Gewöhnliche und wiederkehrende Verrichtungen im Sinne des Gesetzes sind:

- im Bereich der Körperpflege das Waschen, Duschen, Baden, die Zahnpflege, das Kämmen, Rasieren, die Darm- oder Blasenentleerung,
- im Bereich der Ernährung das mundgerechte Zubereiten der Mahlzeiten und die Unterstützung bei der Nahrungsaufnahme,
- im Bereich der Mobilität das selbstständige Aufstehen und Zubettgehen, das An- und Auskleiden, Gehen, Stehen, Treppensteigen, oder das Verlassen und Wiederaufsuchen der Wohnung,
- im Bereich der hauswirtschaftlichen Versorgung das Einkaufen, Kochen, Reinigen der Wohnung, Spülen, Wechseln und Waschen der Wäsche und Kleidung sowie das Beheizen der Wohnung.

### c) Pflegestufen nach Hilfebedarf

Die Hilfe bei den gewöhnlichen und wiederkehrenden Verrichtungen besteht in der Unterstützung, der Anleitung und Beaufsichtigung oder, wenn es nicht anders geht, in der teilweisen oder vollständigen Übernahme.

Dabei sollte bei jeder Hilfeform darauf geachtet werden, dass die Eigenständigkeit des Pflegebedürftigen möglichst erhalten bleibt und gefördert wird.

Je nach Hilfebedürftigkeit erfolgt eine Eingruppierung in eine von 3 Pflegestufen. Voraussetzung um mindestens Pflegestufe 1 zu erhalten, ist ein Hilfebedarf von wenigstens 90 Minuten täglich. Die notwendige Hilfe in der Grundpflege, das sind die Bereiche Körperpflege, Ernährung und Mobilität muss davon jedoch bereits mehr als 45 Minuten betragen.

Wer seinen Haushalt nicht selbstständig führen kann, wird keine Leistungen nach dem Pflegeversicherungsgesetz erhalten, wenn kein oder nur geringer Bedarf in der Grundpflege vorliegt.

Ab 01.07.2008 können unter bestimmten Voraussetzungen Personen mit erhöhtem Betreuungsbedarf auch ohne Pflegestufe zweckgebundene Leistungen erhalten.

Für Pflegestufe 2 muss ein Hilfebedarf von mindestens 3 Stunden täglich erforderlich sein, davon 2 Stunden Grundpflege. Eine Eingruppierung in Pflegestufe 3 erfolgt nur, wenn mindestens 4 Stunden Grundpflege täglich erforderlich ist und der Gesamtbedarf an Hilfe bereits 5 Stunden erreicht. Zur Berechnung des Hilfebedarfs wird der MDK für jede einzelne Hilfe einen bestimmten Bedarf in Minuten ansetzen. Hilfe, die nur an einzelnen Tagen in der Woche erforderlich ist, wird auf einen Tagesdurchschnitt umgerechnet. Das Gutachten mit Ermittlung des Hilfebedarfs ist dann Grundlage für die Bewilligung oder Ablehnung einer Pflegestufe. Eine Bewilligung erfolgt rückwirkend ab Antragstellung. Sollten Sie mit der Entscheidung der Pflegekasse nicht einverstanden sein, haben Sie die Möglichkeit, Widerspruch einzulegen.

### d) Leistungen

Die Pflegeversicherung leistet sowohl für ambulante Pflege im häuslichen Umfeld als auch für stationäre Unterbringung in einem



## II. Sozialleistungen

Pflegeheim. Im stationären Bereich wird ein fester Betrag je nach Pflegestufe erbracht.

Mit dieser Summe können die erforderlichen Pflegekosten in der Regel nicht vollständig abgegolten werden. Die anteiligen Kosten für Unterkunft und Verpflegung gehören nicht zum Leistungsumfang.

Vorrangig sollen Leistungen für die Pflege im häuslichen Umfeld erbracht werden. Folgender Leistungskatalog ist vorgesehen:

- Als **Sachleistungen** können Pflegeeinsätze von ambulanten Pflegediensten in Anspruch genommen werden.
- Alternativ kann auch **Pflegegeld** bewilligt werden, wenn die Pflege z.B. durch Angehörige erfolgt.
- Ebenfalls kann eine **Kombination** aus Sachleistungen und Pflegegeld gewählt werden, wenn ein Teil der Pflege durch einen professionellen Pflegedienst sichergestellt werden soll, der übrige Pflegebedarf jedoch privat geleistet werden kann.
- Wird Pflegegeld bezogen, besteht die Verpflichtung zur Inanspruchnahme von **Beratungseinsätzen** durch einen Pflegedienst.
- Eine **Pflegevertretung** für bis zu 4 Wochen jährlich ist möglich, wenn die Pflegeperson den Pflegebedürftigen mindestens sechs

Monate gepflegt hat. Diese Ersatzpflege kann durch einen Pflegedienst oder andere Personen in der häuslichen Umgebung erfolgen. Alternativ kann Verhinderungspflege in einer Einrichtung in Anspruch genommen werden.

- Zur Entlastung oder Ergänzung der häuslichen Pflege kann die Nutzung **einer teilstationären Tages- oder Nachtpflege** geboten sein. Auch dabei ist die Kombination mit Pflegegeld möglich.
- Wenn vorübergehend weder häusliche noch teilstationäre Pflege möglich ist, kann der Pflegebedürftige über einen Zeitraum von bis zu 4 Wochen jährlich im Rahmen der **Kurzzeitpflege** in einer entsprechenden Einrichtung versorgt werden.



### Finanzielle Leistungen der Pflegeversicherung ab 01.01.2012 im Überblick

Übersicht	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III
<b>Häusliche Pflege</b>			
<b>Sachleistungen</b>	450,- €/mtl.	1.100,- €/mtl.	1.550,- €/mtl.
			1.918,- €/mtl. (Härtefall)
Pflegegeld	235,- €/mtl.	440,- €/mtl.	700,- €/mtl.
Kombinationsleistung	prozentuale Kombination aus Sachleistung und Pflegegeld		



## II. Sozialleistungen

Übersicht	Pflegestufe I	Pflegestufe II	Pflegestufe III
Beratungseinsatz	halbjährlich		vierteljährlich
<b>Pflegevertretung</b> für bis zu 4 Wochen im Kalenderjahr			
- durch nahe Angehörige	235,- €	440,- €	700,- €
- durch sonstige Personen	1.550,- €	1.550,- €	1.550,- €
Pflegehilfsmittel	zum Verbrauch bestimmte Hilfsmittel bis 31,- €/mtl.		
technische Hilfsmittel	meist leihweise in voller Höhe, sonst mit Zuzahlung		
Wohnraumanpassung	Zuschüsse bis zu 2.557,- € je Maßnahme		
soziale Absicherung der Pflegeperson	Unfallversicherungsschutz immer – Beiträge zur Rentenversicherung unter bestimmten Voraussetzungen		
<b>Teilstationäre Pflege</b>			
- Tages- oder Nachtpflege	450,- €/mtl.	1.100,- €/mtl.	1.550,- €/mtl.
<b>Kurzzeitpflege</b>			
stationäre Pflege	bis zu 1.550,- € für max. 4 Wochen im Kalenderjahr		
<b>Vollstationäre Pflege</b>			
reine Pflegekosten	1.023,- €/mtl.	1.279,- €/mtl.	1.550,- €/mtl.
			1.918,- €/mtl. (Härtefall)

- Kosten für Pflegehilfsmittel übernehmen die Pflegekassen ebenfalls. Dabei sind technische Hilfsmittel wie Pflegebetten, Hebe-geräte oder Notrufsysteme und Hilfsmittel, die zum Verbrauch bestimmt sind, zu unterscheiden.
- Mittel zur Wohnraumanpassung können gewährt werden, wenn die einzelnen Maßnahmen dem Pflegebedürftigen ein Verbleib in der Wohnung oder die selbstständige Lebensführung gewährleisten. Betroffen davon sind bauliche Veränderungen wie z.B. Türverbreiterungen, pflegegerechte Badumbauten oder die Installation eines Treppenliftes.
- Altersverwirrte, geistig behinderte und psychisch kranke Pflegebedürftige mit erheblichem Bedarf an allgemeiner Beaufsichtigung und Betreuung, haben einen Anspruch auf zusätzliche Betreuungsleistungen (Pflegeleistungsergänzungsgesetz). Diese Mittel sind zweckgebunden einzusetzen und zur Entlastung der pflegenden Angehörigen gedacht.
- Zur Förderung der Pflegebereitschaft im häuslichen Bereich werden auch Leistungen zur sozialen Absicherung der Pflegeperson erbracht. So sind diese in die gesetzliche Unfallversicherung einbezogen. Unter bestimmten Voraussetzungen werden Rentenbeiträge entrichtet.



## II. Sozialleistungen

- Pflegekurse für Angehörige werden unentgeltlich angeboten. Diese können auch im häuslichen Umfeld stattfinden.

### e) Beratung

Grundsätzlich werden Sie von Ihrer Pflegekasse beraten. Die Adressen sind identisch mit denen der Krankenkassen. Wenn Sie weitergehende Fragen zu Antragstellung, Begutachtung, Einstufung, Pflegetagebuch oder Widerspruch haben, können Sie sich an die Pflegestützpunkte, die Seniorenberatung oder die Patientenberatung wenden. Die Anschriften und deren Aufgaben finden Sie unter der Rubrik I. Beratungsstellen.

Ihre Fragen zur gesetzlichen Pflegeversicherung können Sie auch richten an:

#### Bundesministerium für Gesundheit

Bürgertelefon Mo–Do 8.00–18.00 Uhr und Fr 8.00–12.00 Uhr:  
Tel.: 01805 9966-03, 14 Cent je Minute aus dem deutschen Festnetz  
E-Mail: [info@bmg.bund.de](mailto:info@bmg.bund.de)  
Internet: [www.bmg.bund.de](http://www.bmg.bund.de)

#### Weitere nützliche Adressen:

##### Saarländische Pflegegesellschaft e.V.

Ernst-Abbe-Str. 1, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 96728-0, Fax: 0681 96728-22  
E-Mail: [SPGev@aol.com](mailto:SPGev@aol.com)  
Internet: [www.saarlaendische-pflegegesellschaft.de](http://www.saarlaendische-pflegegesellschaft.de)

##### Medizinischer Dienst der Krankenversicherung im Saarland

Dudweiler Landstr. 5, 66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681 93667-0, Fax: 0681 93667-33

E-Mail: [mdk-saarland@t-online.de](mailto:mdk-saarland@t-online.de)  
Internet: [www.mdk.de](http://www.mdk.de)

##### Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.

Landesgeschäftsstelle Saarland  
Malstatter Markt 4, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 94888-40, Fax: 0681 94888-42  
E-Mail: [saarland@bpa.de](mailto:saarland@bpa.de)  
Internet: [www.bpa.de](http://www.bpa.de)

### 4. Sozialhilfe

Aufgabe der Sozialhilfe (SGB XII) ist es, dem Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Der Berechtigte soll mit der Hilfe in die Lage versetzt werden, sein Leben aus eigener Kraft unabhängig von der Leistung zu gestalten. Anspruch auf Leistungen nach dem SGB XII haben Personen, die sich selbst nicht helfen können und erforderliche Hilfen nicht von anderer Seite her erhalten.

Leistungen nach diesem Gesetz erhält somit nicht, wer sich durch Einsatz seiner Arbeitskraft, seines Einkommens und seines Vermögens selbst helfen kann oder wer die erforderlichen Leistungen von anderen, insbesondere von Angehörigen oder von Trägern anderer Sozialleistungen, erhält. Die Sozialhilfe muss nicht beantragt werden. Sie setzt unmittelbar ein, sobald dem Träger der Sozialhilfe oder den von ihm beauftragten Stellen bekannt wird, dass die Leistungsvoraussetzungen gegeben sind. Ausnahme bildet die Leistungsgewährung nach der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung – Viertes Kapitel SGB XII (siehe hierzu: weiter unten Punkt b).

### Die Sozialhilfe kennt folgende Bereiche:

#### a) Hilfe zum Lebensunterhalt (§§ 27 bis 40 SGB XII)

Der notwendige Lebensunterhalt umfasst insbesondere Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens. Bestimmten Personengruppen wird ein Mehrbedarf z.B. wegen kostenaufwändiger Ernährung zugestanden. Einmalige Leistungen werden z.B. für eine Erstausrüstung des Haushalts oder eine Erstausrüstung für Bekleidung erbracht. Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung sowie Beiträge zur Altersvorsorge können ebenfalls übernommen werden.

Zur Sicherung der Unterkunft und zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit sollen Mietrückstände übernommen werden, wenn dies gerechtfertigt und notwendig erscheint. Hilfe zum Lebensunterhalt kann auch für Bewohner und Bewohnerinnen in Einrichtungen (z.B. Alten- und Pflegeheime) geleistet werden.

#### b) Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (§§ 41 bis 46 SGB XII)

Die Grundsicherung ist eine Leistung, die den Lebensunterhalt im Alter und bei dauerhaft erwerbsgeminderten Personen sicherstellt. Die Vorschriften hierzu sind im Sozialgesetzbuch XII enthalten.

### Wer kann Leistungen beantragen?

Leistungen können Personen mit gewöhnlichem Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland beantragen, die

- das 65. Lebensjahr vollendet haben oder

- das 18. Lebensjahr vollendet haben und bei denen unwahrscheinlich ist, dass die volle Erwerbsminderung behoben werden kann.

Der Bezug von Leistungen nach der Grundsicherung setzt eine Antragstellung voraus und wird in der Regel für zwölf Kalendermonate bewilligt. Die Antragsberechtigung ist nicht von der Gewährung einer Rente oder einer Rentenberechtigung abhängig.

### Wer hat Anspruch auf Leistungen?

Leistungsberechtigt sind Personen,

- die ihren Lebensunterhalt nicht aus ihrem Einkommen (z.B. Rente) und Vermögen (z.B. Sparguthaben) beschaffen können, bzw.
- die ihren Lebensunterhalt nicht aus dem Einkommen und Vermögen des nicht getrennt lebenden Ehegatten oder des Partners einer eheähnlichen Gemeinschaft – soweit es deren Eigenbedarf übersteigt – bestreiten können.

### Wer hat keinen Anspruch?

Keinen Anspruch auf Leistungen haben Personen,

- wenn das jährliche Gesamteinkommen von Kindern bzw. Eltern einen Betrag von 100.000 Euro (Kinder je 100.000 Euro, Eltern zusammen 100.000 Euro) übersteigt,
- die ihre Bedürftigkeit innerhalb der letzten zehn Jahre vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt haben (z.B. durch Verschleiden des Vermögens),
- die leistungsberechtigt nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) sind.



## II. Sozialleistungen

### Welche Leistungen bietet die Grundsicherung?

Die Leistungen der Grundsicherung entsprechen den Leistungen der Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Dritten Kapitel des SGB XII. Im Einzelnen sind dies:

- den für den Leistungsberechtigten maßgebenden Regelsatz
- die angemessenen tatsächlichen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung (anteilig)
- Mehrbedarfe (u.a. einen Mehrbedarf von 17 Prozent des maßgebenden Regelsatzes bei Besitz eines Schwerbehindertenausweises mit dem Merkzeichen G, einen Mehrbedarf in angemessener Höhe wegen einer kostenaufwändigen Ernährung)
- einmalige Mehrbedarfe (u.a. Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten, Erstausstattungen für Bekleidung)
- die Übernahme von Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen
- Hilfe zum Lebensunterhalt in Sonderfällen (Hilfe zur Sicherung der Unterkunft oder zur Behebung einer vergleichbaren Notlage).

### Besonderheiten

Liegt das Jahreseinkommen von Kindern bzw. Eltern unter 100.00 Euro, so findet kein Unterhaltsrückgriff statt. Zugunsten der Leistungsberechtigten wird hierbei widerlegbar vermutet, dass das Einkommen die Einkommensgrenze von 100.000 Euro nicht übersteigt. Ferner ist bei der Grundsicherung keine Kostenerstattungspflicht durch Erben vorgesehen.

### c) Hilfen zur Gesundheit (§§ 47 bis 52 SGB XII)

Mit Inkrafttreten der Gesundheitsreform 2007 können sich alle Nicht-Versicherten (wieder) krankenversichern (siehe II. Sozialleis-

tungen, 1. Krankenversicherung). Die erforderlichen Beiträge zur freiwilligen Mitgliedschaft können im Rahmen des SGB XII übernommen werden. Personen ohne Versicherungsschutz, die nur kurzfristig Sozialhilfe beziehen, erhalten Hilfen zur Gesundheit.

### d) Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (§§ 53 bis 60 SGB XII)

Besondere Aufgabe der Eingliederungshilfe ist es, eine drohende Behinderung zu verhüten oder eine Behinderung oder deren Folgen zu beseitigen oder zu mildern und die behinderten Menschen in die Gesellschaft einzugliedern. Leistungsberechtigt sind Personen, die nicht nur vorübergehend körperlich, geistig oder seelisch wesentlich behindert oder von einer Behinderung bedroht sind. Die Eingliederungshilfe wird nur gewährt, wenn kein vorrangig verpflichteter Leistungsträger (z.B. Krankenkasse) die Hilfe erbringt.



## II. Sozialleistungen

### e) Hilfe zur Pflege (§§ 61 bis 66 SGB XII)

Leistungen der Pflegeversicherung (siehe hierzu: II. Sozialleistungen, 3. Pflegeversicherung) gehen den Leistungen im Rahmen der „Hilfe zur Pflege“ vor. „Hilfe zur Pflege“ können beantragen:

- Pflegebedürftige, die nicht Mitglied einer Pflegekasse sind,
- Pflegebedürftige, bei denen die Voraussetzungen zur Eingruppierung nicht vorliegen,
- Pflegebedürftige, deren Leistungen der Pflegeversicherung zur Deckung des Pflegebedarfs nicht ausreichen.

### f) Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII)

Leistungsberechtigt sind Personen, bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind und diese aus eigener Kraft nicht überwinden können.

#### Hilfe erhalten Sie bei:

Landeshauptstadt Saarbrücken  
 Amt für soziale Angelegenheiten – Abteilung 50.2  
 Herr Zimmermann  
 Tel.: 0681 905-3297, Fax: 0681 905-3391  
 E-Mail: michael.zimmermann@saarbruecken.de

### g) Hilfe in anderen Lebenslagen (§§ 70 bis 74 SGB XII)

Diesem Kapitel sind verschiedene Leistungen zugeordnet:

- **Hilfe zur Weiterführung des Haushalts**

Anspruch auf Leistungen haben Personen:

- mit eigenem Haushalt,
- wenn keiner der Haushaltsangehörigen den Haushalt führen kann und
- die Weiterführung des Haushalts geboten ist.

Die Hilfe zur Weiterführung des Haushalts soll nur vorübergehend erbracht werden. Dies gilt nicht, wenn durch die Leistungen die Unterbringung in einer stationären Einrichtung vermieden oder aufgeschoben werden kann. Die Hilfe ist nachrangig zu gewähren, d.h., dass kein anderer Träger (z.B. Krankenkasse) die Leistungen erbringt.

- **Altenhilfe**

Die Altenhilfe soll dazu beitragen, Schwierigkeiten, die durch das Alter entstehen, zu verhüten, zu überwinden oder zu mildern und alten Menschen die Möglichkeit zu erhalten, am Leben in der Gemeinschaft teilzunehmen. Als Leistungen der Altenhilfe kommen u.a. in Betracht:

- Leistungen bei der Beschaffung und zur Erhaltung einer Wohnung, die den Bedürfnissen des alten Menschen entspricht,
- Beratung und Unterstützung in allen Fragen der Aufnahme in eine Alteinrichtung, Beratung und Unterstützung in allen Fragen der Inanspruchnahme altersgerechter Dienste,
- Leistungen zum Besuch von Veranstaltungen oder Einrichtungen. Die Leistungen der Altenhilfe sollen ohne Rücksicht auf vorhandenes Einkommen und Vermögen geleistet werden.

- **Blindenhilfe**

Blinden Menschen wird Blindenhilfe gewährt, soweit sie keine gleichartigen Leistungen nach anderen Rechtsvorschriften erhal-



## II. Sozialleistungen

ten. Das Saarländische Blindheitshilfegesetz sieht jedoch vor, dass bei blinden Menschen über 18 Jahren neben der einkommens- und vermögensunabhängigen Blindheitshilfe ggf. ein (ergänzender) Anspruch auf Blindenhilfe gem. § 72 SGB XII bestehen kann.

### • Hilfe in sonstigen Lebenslagen

Leistungen können auch in sonstigen Lebenslagen erbracht werden, wenn sie den Einsatz öffentlicher Mittel rechtfertigen. Geldleistungen können als Beihilfe oder als Darlehen erbracht werden.

### • Bestattungskosten

Erforderliche Kosten einer Bestattung sind die Kosten für ein den örtlichen Verhältnissen entsprechendes Begräbnis oder eine Feuerbestattung einfacher aber würdiger Art. Die Kosten einer Bestattung werden nur übernommen, soweit den hierzu Verpflichteten nicht zugemutet werden kann, die Kosten zu tragen.

### h) Antragstellung und Auskünfte

#### Regionalverband Saarbrücken

Dienstleistungszentrum für soziale Angelegenheiten am Schloss  
Schlossplatz 6–7, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 506-4948/-4949, Fax: 506-5090  
Internet: [www.rvsbr.de](http://www.rvsbr.de)

### 5. Saarbrücker SozialCard

können alle SeniorInnen erhalten, welche ihren Wohnsitz in Saarbrücken haben, und im Bezug von Grundsicherung im Alter oder bei Erwerbsminderung nach Kapitel IV des Sozialgesetzbuches

(SGB) Buch XII – Sozialhilfe – beim Regionalverband Saarbrücken (örtlicher Träger der Sozialhilfe) stehen.

Nähere Informationen erhalten diese Berechtigten bei ihrem zuständigen Sachbearbeiter.

Ein Flyer kann an der Infotheke (Rathaus St. Johann),  
Tel.: 0681 9051000 oder 1225 oder beim Amt für soziale Angelegenheiten im Haus Berlin, Kohlwaagstr., Zi. 422,  
Tel.: 0681 9053267, angefordert werden.

### 6. Windelbonus

können alle SeniorInnen erhalten, welche ihren Wohnsitz in Saarbrücken haben und auf Dauer an Inkontinenz leiden (Vorlage eines ärztlichen Attestes ist unbedingt notwendig). Auf Antrag beim Bürgeramt der Landeshauptstadt erhalten diese Berechtigten einmal pro Jahr (im Nachhinein) eine Pauschale von 50,- €. Hiermit werden die erhöhten Entsorgungskosten abgegolten.

### 7. Wohngeld

Wohngeld wird zur wirtschaftlichen Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens nach dem Wohngeldgesetz gezahlt. Wohngeld kann als Mietzuschuss für Mietwohnungen oder als Lastenzuschuss für Eigenheime oder Eigentumswohnungen gezahlt werden.

Ob und in welcher Höhe Sie Anspruch auf Wohngeld haben, hängt insbesondere von folgenden Kriterien ab:

- Zahl der zu Ihrem Haushalt gehörenden Familienmitglieder
- Höhe des Gesamteinkommens

## II. Sozialleistungen

- Höhe der Zuschussfähigen Miete bzw. Belastung.

Empfänger anderer Sozialleistungen, bei deren Zahlung bereits Unterkunftskosten berücksichtigt sind, haben keinen Anspruch auf Wohngeld. Dazu gehören z.B. Leistungen der Grundsicherung oder Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII.

Je nach Grad der Schwerbehinderung oder Pflegebedürftigkeit wird bei der Berechnung des Gesamteinkommens ein Freibetrag berücksichtigt. BewohnerInnen von Alten- und Pflegeheimen können unter bestimmten Voraussetzungen ebenfalls Wohngeld beziehen. Nur wer einen Antrag stellt, kann – frühestens vom Monat der Antragstellung an – Wohngeld erhalten. Bei weiteren Fragen und für die Antragsstellung wenden Sie sich an:



### Regionalverband Saarbrücken

Dienstleistungszentrum für soziale Angelegenheiten am Schloss  
Schlossplatz 6–7, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 506-5070, Fax: 0681 506-5090  
Internet: [www.rvsbr.de](http://www.rvsbr.de)

## 8. Schwerbehindertenausweis

Jeder, der von einer körperlichen, psychischen oder geistigen Behinderung betroffen ist, kann einen Schwerbehindertenausweis nach dem Sozialgesetzbuch IX beim Landesamt für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz beantragen. Die Behörde prüft, inwieweit eine Abweichung von dem für das Lebensalter typischen Zustand vorliegt. Je nach Beeinträchtigungen wird ein Grad der Behinderung festgestellt.

Das Ergebnis wird in Form eines Bescheides mitgeteilt. Wurde mindestens ein Grad von 50 % anerkannt, liegt eine Schwerbehinderung im Sinne des Gesetzes vor. Darüber hinaus können noch Merkzeichen für bestimmte Behinderungen oder besondere Beeinträchtigungen vergeben werden. Merkzeichen nach der Schwerbehindertenausweisverordnung (Beispiele):

- **G** erhebliche Gehbehinderung
- **aG** außergewöhnliche Gebehinderung
- **B** berechtigt zur Mitnahme einer Begleitperson
- **H** Hilflosigkeit
- **RF** Befreiung von Rundfunk- und Fernsehgebührenpflicht.

Wenn Sie mit Ihrem Bescheid nicht einverstanden sind, können Sie dagegen Widerspruch einlegen.

# Wohnen in guter Gesellschaft

## Beim größten Wohnungsanbieter im Saarland finden Sie:

- Wohnungen in einem familienfreundlichen und gepflegten Wohnumfeld
- Wohnungen in hochwertiger Ausstattung ebenso wie gemütliche Kleinwohnungen und möblierte Appartements
- Seniorenwohnungen mit bedarfsgerechten Serviceangeboten
- Hausmeisterservice in allen Wohngebieten
- Reparaturservice durch eigene Handwerker
- Wohnbegleitende Dienst- und Serviceleistungen

Weitere Dienstleistungen rund um's Wohnen bieten wir gerne an.  
**Wohnung gesucht – Zuhause gefunden**



## II. Sozialleistungen

Merkzeichen und Grad der Schwerbehinderung können neben verbilligten Eintrittsgeldern zu folgenden Erleichterungen führen:

- verbilligte oder kostenfreie Beförderung im öffentlichen Nahverkehr
- steuerliche Vorteile (KFZ-Steuer, Einkommenssteuer)
- Parkerleichterungen im Straßenverkehr
- freie Begleitung im öffentlichen Personenverkehr
- Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung
- Telefonsozialtarif im Festnetz der Telekom
- höhere Freibeträge (z.B. beim Wohngeldantrag).

Bei weiteren Fragen und für die Antragstellung wenden Sie sich an:

[Landesamt für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz](#)

Hochstr. 67, 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 9978-0, Fax: 0681 9978-2299

E-Mail: [poststelle@lsgv.saarland.de](mailto:poststelle@lsgv.saarland.de), Internet: [www.lsgv.saarland.de](http://www.lsgv.saarland.de)

### 9. Rundfunk- und Fernsehgebührenbefreiung

Im Rundfunkgebührenstaatsvertrag ist geregelt, welcher Personenkreis von den Gebühren befreit werden kann.

Neben Personen mit dem Merkzeichen RF im Schwerbehindertenausweis sind überwiegend Bezieher von Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter oder Hilfe zur Pflege nach dem Sozialgesetzbuch XII berechtigt. Die Befreiung erfolgt nur auf schriftlichen Antrag. Dieser ist zu richten an:

[Gebühreneinzugszentrale \(GEZ\)](#)

50656 Köln

Tel.: 01805 791020 (gebührenpflichtig 12 Cent/Minute)

Internet: [www.gez.de](http://www.gez.de)

Anträge und Hilfe bei der Antragstellung erhalten Sie im **Sozialen Dienstleistungszentrum am Schloss des Regionalverbandes Saarbrücken** (siehe Abschnitt Sozialhilfe) oder dem **Landesamt für Soziales, Gesundheit und Verbraucherschutz** (siehe Abschnitt Schwerbehindertenausweis). Bei diesen Stellen können Sie auch eine beglaubigte Kopie Ihres Bewilligungsbescheides bzw. des Schwerbehindertenausweises erhalten. Die Kopie oder eine entsprechende Bescheinigung der Behörde muss dem Antrag unbedingt beigelegt werden.

### 10. Telefonsozialanschluss der Telekom (T-Com)

Sind Sie von der Rundfunkgebührenpflicht befreit, können Sie bei der T-Com den Sozialtarif beantragen.

Die monatliche Grundgebühr bleibt unverändert. Die Vergünstigung besteht darin, dass im Grundpreis bereits ein bestimmter Anteil an freien Telefongebühren für Festnetzgespräche enthalten ist. Verbindungen zu Mobilfunknetzen, Funkrufdiensten, Sonderdiensten oder über andere Anbieter geführte Telefonate bleiben davon unberührt.

Ein Telefonsozialanschluss wird nur von der Telekom angeboten.

Der Nachweis über die Befreiung von der Rundfunk- und Fernsehgebührenpflicht oder die Vorlage des Schwerbehindertenausweises mit dem Merkmal RF ist für die Antragstellung ausreichend. Den Antrag können Sie in allen Niederlassungen von T-Com oder im T-Punkt abgeben.

[T-Punkt](#)

Bahnhofstr. 75, 66111 Saarbrücken

Das Antragsformular kann unter Tel.: 0800 3301000 kostenfrei bezogen werden.



# III. Wohnen im Alter

## 1. Die eigene Wohnung

Im Alter nehmen körperliche Fähigkeiten zwangsläufig ab. Der Lebensradius wird eingeschränkt. Wohnung und Wohnquartier werden für das Wohlbefinden von zentraler Bedeutung. Welche Wohnbedürfnisse wo am besten erfüllt werden können, entscheiden individuelle Voraussetzungen. Die meisten Menschen möchten in ihrer bisherigen vertrauten Wohnung älter werden. Wenn die Wohnung sicher, praktisch und bequem ist, sollte dies auch möglich sein. Neben den persönlichen Bedürfnissen sind Konsequenzen, die sich aus bestimmten Erkrankungen oder Behinderungen ergeben, zu berücksichtigen.

### Daraus ergeben sich Fragen wie:

- Kann die Wohnung bequem erreicht werden?
- Sind Zugang zur Wohnung und die Wohnung selbst richtig beleuchtet?
- Ist die Wohnung zweckmäßig eingerichtet?
- Muss der Bodenbelag ausgetauscht werden?
- Können die Einrichtungen in Bad und WC problemlos genutzt werden?
- Entspricht das Wohnumfeld den Bedürfnissen (Einkaufsmöglichkeiten, öffentlicher Nahverkehr, Kontakt und Hilfe aus der Nachbarschaft)?
- Wie steht die Wohnungsmiete im Verhältnis zum Einkommen?
- Stimmen Größe und Zuschnitt der Wohnung unter Berücksichtigung der geänderten Wohnbedürfnisse?

Auf was Sie sonst noch achten sollten und wie Abhilfe geschaffen werden kann, erfahren Sie bei einer kostenlosen **Wohnraumbewertung**. Die AnsprechpartnerInnen bei den **Pflegestützpunkten** finden Sie unter der Rubrik Beratungsstellen.

## 2. Teilstationäre Einrichtungen

Zu unterscheiden ist die Tages- oder Nachtpflege und die Kurzzeitpflege. **Tagespflege** bietet sich als Ergänzung zur häuslichen Pflege an, wenn der Verbleib in der eigenen Wohnung daran scheitert, dass nur an bestimmten Tagen die Pflege und Versorgung nicht sichergestellt ist. Tagespflege kann an einem Tag oder an mehreren Tagen in der Woche genutzt werden. Wurde bereits eine Pflegestufe anerkannt, ist die Kostenabrechnung teilweise über die Pflegekasse möglich. Alternativ kann auch **Nachtpflege** in Anspruch genommen werden. Wegen der geringen Nachfrage kann dies nur eine geringe Anzahl von Einrichtungen anbieten.

**Kurzzeitpflege** ist eine zeitlich befristete stationäre Pflege. Die Pflegeversicherung sieht dafür Leistungen bis zu 4 Wochen je Kalenderjahr vor. Wenn die Pflege daheim kurzzeitig nicht möglich ist oder zur Entlastung bzw. bei Verhinderung der Pflegeperson, bietet sich Kurzzeitpflege an. Nach einem Krankenhausaufenthalt kann Kurzzeitpflege ebenfalls sinnvoll sein, wenn der Verbleib im Krankenhaus nicht mehr erforderlich ist, die Voraussetzungen für eine Entlassung in die eigene Wohnung jedoch noch nicht erfüllt sind.

Stationäre Pflegeheime bieten häufig Plätze für Kurzzeitpflege an. Teilweise werden von diesen Einrichtungen Tagespflegeplätze vorgehalten.

Ausschließlich teilstationäre Einrichtungen in Saarbrücken sind:

### Sozial- und Pflegedienste gGmbH

des Arbeiter-Samariter-Bundes  
Kurt-Schumacher-Str. 18, 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 88004-0, Fax: 0681 88004-27  
E-Mail: [pflege@asb-saarland.de](mailto:pflege@asb-saarland.de)  
Internet: [www.asb-saarland.de](http://www.asb-saarland.de)

### Ökumenische Sozialstation St. Johann e.V.

Schumannstr. 25, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 33734, Fax: 0681 9386878

E-Mail: [Sst-St.Johann@web.de](mailto:Sst-St.Johann@web.de)

### Pflegedienst Bender

Grumbachtalweg 220, 66121 Saarbrücken

Tel.: 0681 814040, Fax: 0681 8317346

E-Mail: [info@pflagedienst-bender.de](mailto:info@pflagedienst-bender.de)

Internet: [www.pflagedienstbender.de](http://www.pflagedienstbender.de)

## 3. Betreutes Wohnen

Wenn die eigene Wohnung den Bedürfnissen nicht mehr entspricht, kann die Wohnform „Betreutes Wohnen“ eine Alternative sein. Der Begriff „Betreutes Wohnen“ ist jedoch nicht gesetzlich geschützt. Einheitliche Standards sind nicht vorgegeben. Die Angebote sind sehr unterschiedlich und sollten genau geprüft werden. Neben dem Mietvertrag (Grundmiete und Nebenkosten) oder Kaufvertrag wird ein Betreuungsvertrag mit einer Betreuungspauschale abgeschlossen. Diese beinhaltet in der Regel einen Grundservice wie Information, Beratung und Vermittlung von Diensten. Neben dem Grundservice muss ein Wahlservice (z.B. Einkaufsdienst, ambulante Pflege, Mahlzeitenservice, Wäscheversorgung, Hausnotruf) angeboten werden, der individuell nach Inanspruchnahme abgerechnet wird. Achten Sie bei Abschluss der Verträge darauf, dass alle Kosten separat ausgewiesen werden. Zum Erwerb von Wohneigentum werden in Wohnanlagen von privaten Bauträgern Angebote unterbreitet. Dabei können Bezeichnungen wie „Service-Wohnen“ oder „Seniorenresidenz“ den Begriff „Betreutes Wohnen“ ersetzen. Wichtig ist, dass der Kaufvertrag mit dem Recht auf die genannten Service-Leistungen gekoppelt ist. Eigentumswohnungen in diesen Wohnanlagen werden teilweise auch vermietet. Träger der Alten-

pflageeinrichtungen bieten „Betreutes Wohnen“ ausschließlich in Mietwohnungen an. Häufig sind die Wohnungen einem Pflegeheim angegliedert. Bewohner im „Betreuten Wohnen“ können die Angebote der stationären Einrichtungen nutzen. Die erforderlichen Dienste werden in der Regel über den Pflegedienst des Trägers sichergestellt.

Ein Verbleib im „Betreuten Wohnen“ kann bei Schwerstpflegebedürftigkeit nur teilweise gewährleistet werden. Manche Verträge sehen ab einem bestimmten Pflegeaufwand die Übersiedlung in das Pflegeheim vor.

Den steigenden Anfragen für „Betreutes Wohnen“ steht derzeit ein geringes Angebot gegenüber. Die Wartezeit ist entsprechend hoch.

Anbieter in Angliederung an eine Altenpflegeeinrichtung sind:

- Ev. Altenheim Am Steinhübel
- Altenhilfezentrum Langwiedstift

Das Konzept der Wohnstifte basiert auf einem ähnlichen Prinzip:

- Wohnstift Reppersberg
- Altenwohnstift Egon Reinert Haus

Die vollständigen Adressen finden Sie im folgenden Abschnitt 4.

Eine Form des „Betreuten Wohnens“ wird auch angeboten von:

### Seniorenwohnanlage Lahnstraße

Lahnstr. 19, 66113 Saarbrücken

Tel.: 0681 97149-0

E-Mail: [cb-grundbesitz@web.de](mailto:cb-grundbesitz@web.de)

ERÖFFNUNG IM AUGUST 2012

SENIORENPFLEGE SAARBRÜCKEN  
HAUS ELIGIUS

Am Krenzelsberg 19  
66111 Saarbrücken

Anzahl Betten: 108  
Anzahl Doppelzimmer: 22  
Anzahl Einzelzimmer: 64

Träger der Seniorenpflege Haus ELIGIUS in SAARBRÜCKEN ist die Vitalis GmbH mit Sitz in 37431 Bad Lauterberg, Heikenbergstraße 3.

Wir verfügen über langjährige Erfahrung in der professionellen Seniorenbetreuung und betreiben bundesweit mehr als 16 Pflegeeinrichtungen.

Bei uns steht der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen im Vordergrund.

Ihm gilt unser ganzer Einsatz. Die körperliche und geistige Vitalität des Pflegebedürftigen zu fördern und ihm eine liebevolle und sichere Umgebung zu schaffen, ist unser oberster Grundsatz.



**Vitalis**  
Gesellschaft für soziale Einrichtungen mbH

Willkommen zu Hause.

## III. Wohnen im Alter

### 4. Stationäre Einrichtungen

Seit Einführung der Pflegeversicherung und durch die höhere Lebenserwartung hat sich das Bild der stationären Einrichtungen verändert. Das Altenheim ist zum Pflegeheim geworden. Nur wenige Konzepte bilden Ausnahmen. Die Übersiedlung in eine stationäre Einrichtung erfolgt erst in einem höheren Lebensalter und ist meist durch eine hohe Pflege- oder Betreuungsbedürftigkeit begründet. In manchen Einrichtungen ist die Bewilligung einer Pflegestufe Voraussetzung für die Aufnahme. Derzeit ist das Platzangebot zwar ausreichend, beginnen Sie aber trotzdem frühzeitig mit der Auswahl eines Heimplatzes. Nur dann ist gewährleistet, dass Sie eine Einrichtung finden, die Ihren Bedürfnissen entspricht. Die Aufnahme ins Pflegeheim erfolgt oft auf Grund einer akuten, plötzlich eintretenden Notlage, z.B. nach einem Krankenhausaufenthalt.

Empfehlenswert ist die Besichtigung aller Heime, die für Sie in die engere Wahl kommen. So können Sie die verschiedenen quantitativen und qualitativen Leistungen vergleichen und sich einen subjektiven Eindruck verschaffen.

#### Worauf Sie achten sollten, wenn Sie sich für ein Heim entscheiden:

- Sind Trägerschaft, Konzeption und Pflegeleitbild in meinem Sinn?
- Welche finanziellen Belastungen kommen auf mich zu?
- Heimvertrag und Heimordnung, entstehen weitere Kosten?
- Möchte ich ein Einzel- oder ein Doppelzimmer?
- Können eigene Möbel mitgebracht werden?
- Wie sind die Zimmer und der sanitäre Bereich ausgestattet?
- Welche Gemeinschaftsräume sind vorhanden?
- Entspricht das Mahlzeitenangebot meinen Vorstellungen?
- Wo werden die Mahlzeiten eingenommen?
- Verfügt die Einrichtung über einen Kiosk, eine Cafeteria o. ä.?

- Wie ist der Reinigungs- und Wäscheservice organisiert?
- Wer ist mir beim Kauf von Bekleidung behilflich?
- Welche Freizeitangebote werden wann wie häufig angeboten?
- Werden Angebote wie Friseur, Krankengymnastik oder Fußpflege vorgehalten?
- Heimbeirat oder Heimfürsprecher, wie ist dieser beteiligt?
- Wie werden Angehörige in die Betreuung integriert?
- Ist öffentlicher Personennahverkehr gut erreichbar?
- Können Haustiere mitgebracht werden?
- Wie werden Arztbesuche organisiert?
- Werden die speziellen Bedürfnisse für Demenzkranke befriedigt?

Dieser Fragenkatalog soll nur eine Entscheidungshilfe sein und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich Antworten auf Ihre Fragen geben, die für Sie in Ihrer speziellen Lebenssituation wichtig und für Ihre Entscheidung relevant sind. Sprechen Sie mit Bewohnern der Anlage oder deren Angehörigen.

Beratung und Hilfe erhalten Sie bei den **Pflegestützpunkten** und der **Seniorenberatung des Regionalverbandes Saarbrücken**. Die jeweiligen AnsprechpartnerInnen finden Sie unter der Rubrik Beratungsstellen.

Stationäre Einrichtungen innerhalb der Landeshauptstadt Saarbrücken:

#### Altenheim am Schloss

Saarbrücker Pflege gGmbH

Am Schlossberg 7–9, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 963-1801, Fax: 0681 963-1833

E-Mail: [altenheim@klinikum-saarbruecken.de](mailto:altenheim@klinikum-saarbruecken.de)

Internet: [www.altenheim-schlossberg.de](http://www.altenheim-schlossberg.de)



## III. Wohnen im Alter

### Seniorenzentrum Haus Hohenzollern

AWO Landesverband Saarland e.V.  
Hohenzollernstr. 43, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 58605-220, Fax: 0681 58605-219  
E-Mail: [info@lvsaarland.awo.org](mailto:info@lvsaarland.awo.org)  
Internet: [www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de)

### Johanna-Kirchner-Haus

AWO Landesverband Saarland e.V.  
Trifelsstr. 25, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9910-0, Fax: 0681 74637  
E-Mail: [info@lvsaarland.awo.org](mailto:info@lvsaarland.awo.org)  
Internet: [www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de)

### Seniorenzentrum Landhaus im Hofgarten

AWO Landesverband Saarland  
Im Hofgarten 2, 66131 Saarbrücken  
Tel.: 06893 8023-0, Fax: 06893 8023-293  
E-Mail: [info@lvsaarland.awo.org](mailto:info@lvsaarland.awo.org)  
Internet: [www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de)

### Haus am Steinhübel

Seniorenhilfe Kreuznacher Diakonie  
Meißenwies 16, 66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681 6650-30, Fax: 0681 6650-319  
E-Mail: [siegeran@kreuznacherdiakonie.de](mailto:siegeran@kreuznacherdiakonie.de)  
Internet: [www.kreuznacherdiakonie.de](http://www.kreuznacherdiakonie.de)

### Wichernhaus

Seniorenhilfe Kreuznacher Diakonie  
Deutschherrnstr. 12, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9254-0, Fax: 0681 9254-160  
E-Mail: [info@kreuznacherdiakonie.de](mailto:info@kreuznacherdiakonie.de)  
Internet: [www.kreuznacherdiakonie.de](http://www.kreuznacherdiakonie.de)

### Altenhilfzentrum Langwiedstift

Stiftung Langwied  
Bismarckstr. 23, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 6009-0, Fax: 0681 6009-250-241  
E-Mail: [info@stiftung-langwied.de](mailto:info@stiftung-langwied.de)  
Internet: [www.stiftung-langwied.de](http://www.stiftung-langwied.de)

### Pflegeheim Willi-Graf-Haus

Stiftung Langwied  
Großherzog-Friedrich-Str. 89, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 96 99-0, Fax: 0681 9699-250  
E-Mail: [info@stiftung-langwied.de](mailto:info@stiftung-langwied.de)  
Internet: [www.langwiedstift.de](http://www.langwiedstift.de)

### Altenwohnstift Egon-Reinert-Haus

Stiftung Saarbrücker Altenwohnstift  
Königsberger Str. 43, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 8107-0, Fax: 0681 8107-904  
E-Mail: [info@egon-reinert-haus.de](mailto:info@egon-reinert-haus.de)  
Internet: [www.saarbruecker-altenwohnstift.de](http://www.saarbruecker-altenwohnstift.de)

### Wohnstift Reppersberg

Stiftung Saarbrücker Altenwohnstift  
Nussbergterrasse 10, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5009-0, Fax: 0681 5009-922  
E-Mail: [info@wohnstift-reppersberg.de](mailto:info@wohnstift-reppersberg.de)  
Internet: [www.saarbruecker-altenwohnstift.de](http://www.saarbruecker-altenwohnstift.de)

### Seniorenhaus Bischmisheim

Caritas Trägergesellschaft Saarbrücken  
Lindenweg 3, 66132 Saarbrücken  
Tel.: 0681 989010, Fax: 0681 897061  
E-Mail: [info@seniorenhaus-bischmisheim.de](mailto:info@seniorenhaus-bischmisheim.de)  
Internet: [www.seniorenhaus-bischmisheim.de](http://www.seniorenhaus-bischmisheim.de)

## SeniorenHaus St. Irmina

cts-Schwestern vom Hl. Geist gGmbH  
Klosterstr. 16, 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 91910-0, Fax: 06897 91910-142  
E-Mail: [info@seniorenhaus-dudweiler.de](mailto:info@seniorenhaus-dudweiler.de)  
Internet: [www.seniorenhaus-dudweiler.de](http://www.seniorenhaus-dudweiler.de)

## DRK Sozialzentrum

DRK Saarland  
Theodor-Storm-Str. 7–11, 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 96598-0, Fax: 06897 96598-33  
E-Mail: [info@sozialzentrum-dudweiler.drk.de](mailto:info@sozialzentrum-dudweiler.drk.de)  
Internet: [www.lv-saarland.drk.de](http://www.lv-saarland.drk.de)

## Seniorenzentrum Winterberg

Procon Seniorenzentren gGmbH  
Theodor-Heuss-Str. 120, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 8598-0, Fax: 0681 8598-111  
E-Mail: [seniorenzentrum.winterberg@procon-gruppe.de](mailto:seniorenzentrum.winterberg@procon-gruppe.de)  
Internet: [www.seniorenzentrum-winterberg.de](http://www.seniorenzentrum-winterberg.de)

## Haus St. Johann

SBE gGmbH  
Försterstr. 37, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 37061, Fax: 0681 32750

## Haus Sonn'Abend

Pflegeheim Güdingen gGmbH  
Theodor-Heuss-Str. 12, 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 88306-0, Fax: 0681 88306-35-39  
E-Mail: [kontakt@haus-sonnabend.de](mailto:kontakt@haus-sonnabend.de)  
Internet: [www.haus-sonnabend.de](http://www.haus-sonnabend.de)

## Senioren- und Pflegeheim Elisabeth

V.P.S. Betrieb von Senioren- und Pflegeheimen  
Am Neuhauser Weg 6, 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 7773-0, Fax: 06897 7773-266  
E-Mail: [info@vps-pflegeheim-elisabeth.de](mailto:info@vps-pflegeheim-elisabeth.de)  
Internet: [www.vps-pflegeheim-elisabeth.de](http://www.vps-pflegeheim-elisabeth.de)

## Seniorenheim Haus Sonnenwinkel

Seniorenheim Haus Sonnenwinkel GmbH & CO KG  
Im Füllengarten 14–16, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 75599-0, Fax: 0681 75599-280  
E-Mail: [hmersdorf-sonnenwinkel@web.de](mailto:hmersdorf-sonnenwinkel@web.de)

## 5. Sonstige Wohnformen

Die demographische Entwicklung, Kostendruck und individuelle Wünsche sorgen für eine Diskussion um neue Wohnkonzepte im Alter. Aktuell spielen alternative Wohnformen für ältere Menschen nur eine untergeordnete Rolle. Zu unterscheiden sind selbst organisierte Wohn- oder Hausgemeinschaften und öffentliche, für alle zugängliche Projekte. Letztgenannte befinden sich in Saarbrücken in der Planung, wie z.B. das Projekt „Leben im Mühlenviertel“ oder Projekte der Immobiliengruppe Saarbrücken. Nähere Angaben hierüber können die Seniorenberatung des Regionalverbandes und die Pflegestützpunkte machen (siehe Rubrik Beratungsstellen).

## 6. Heimaufsicht

Die Heimaufsichtsbehörde kontrolliert und berät Einrichtungen im Sinne des Landesheimgesetzes Saarland. Zu diesen gehören u. a. stationäre Einrichtungen für ältere Menschen und pflegebedürftige Volljährige, Kurzzeitpflegeeinrichtungen sowie stationäre Einrich-



## III. Wohnen im Alter

tungen für volljährige Menschen mit Behinderung, Wohngemeinschaften. Pflegewohngruppen und Einrichtungen des „Betreuten Wohnens“ können ebenfalls Einrichtungen im Sinne des Landesheimgesetzes Saarland sein.

Zu den Aufgaben der Heimaufsicht gehört es, die Einhaltung der gesetzlichen Qualitätsanforderungen zu überwachen und durch Beratung der Einrichtungsträger und die Erteilung von Anordnungen auf die Beseitigung von Mängeln hinzuwirken. Parallel dazu hat die Heimaufsicht die Bewohnerinnen und Bewohner sowie ihre Bewohnervertretung über ihre Rechte und Pflichten sowie Personen und Träger von Einrichtungen bei der Planung und dem Betrieb der Einrichtungen zu beraten.

### Heimaufsicht im Saarland ist:

#### Ministerium für Arbeit, Familie, Prävention, Soziales und Sport

Referat D 5 – Heimaufsicht und Rechtsangelegenheiten

Franz-Josef-Röder-Str. 23, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 501-3339, Fax: 0681 501-3168

E-Mail: [poststelle@arbeit.saarland.de](mailto:poststelle@arbeit.saarland.de)

Internet: [www.arbeit.saarland.de](http://www.arbeit.saarland.de)

## 7. Kostenübernahme bei stationärem Heimaufenthalt

Die vollständige oder teilweise Übernahme der Kosten für eine stationäre Heimaufnahme können Sie beantragen, wenn:

- Sie Leistungen für eine vollstationäre Pflege von Ihrer Pflegekasse erhalten, Ihr Einkommen aber nicht ausreicht, um alle damit verbundenen Kosten (incl. Kleider- und Taschengeld) zu bestreiten oder
- die Pflegekasse das Vorliegen einer Pflegebedürftigkeit im Sinne der Pflegeversicherung zwar verneint hat, die Heimaufnahme aber aus anderen zwingenden Gründen (Heimpflegebedürftigkeitsbescheinigung) nicht zu vermeiden ist oder
- Sie nicht pflegeversichert sind, eine Heimaufnahme jedoch erfolgen soll oder muss.

Voraussetzung für die Kostenübernahme ist in jedem Fall die Bedürftigkeit im Sinne des Sozialgesetzbuches XII (siehe auch Rubrik Sozialleistungen).

### Regionalverband Saarbrücken

Soziales Dienstleistungszentrum am Schloss

Schlossplatz 6–7, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 506-0

E-Mail: [isabella.maas@rvsbr.de](mailto:isabella.maas@rvsbr.de)

Internet: [www.rvsbr.de](http://www.rvsbr.de)

## 8. Wohnungsbaugesellschaften

Neben dem privaten Immobilienmarkt und Angebote von Bauträgern werden Mietwohnungen auch über Wohnungsbaugesellschaften angeboten. Da diese Objekte meist mit öffentlichen Geldern gefördert wurden, kann in der Regel mit einem niedrigeren Mietpreis gerechnet werden.

### Wussten Sie schon...

...dass ein Fünftel der Bevölkerung in Deutschland bereits 65 Jahre und älter ist?

## III. Wohnen im Alter



Teilweise werden bestimmte Wohnungen nur für ältere Menschen vorgehalten. Leider ist das Angebot der Wohnungsbaugesellschaften an behindertengerechtem, barrierefreiem Wohnraum sehr begrenzt.

### Wohnungsbaugesellschaften in Saarbrücken sind:

**EWBG**  
Eisenbahner-Wohnungsbau-Genossenschaft  
Sittersweg 8, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 43757, Fax: 0681 4170549  
E-Mail: [info@ewbg-wohnen.de](mailto:info@ewbg-wohnen.de)

**Immobiliengruppe Saarbrücken**  
St. Johanner Str. 110, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3016-0, Fax: 0681 3016-100  
E-Mail: [immo.vermietung@ig-sb.de](mailto:immo.vermietung@ig-sb.de)  
Internet: [www.mehr-als-gewohnt.de](http://www.mehr-als-gewohnt.de)

Das **Diakonische Werk an der Saar** bietet in Kooperation mit der Immobiliengruppe Saarbrücken eine Seniorenberatung speziell für deren Bewohner und Bewohnerinnen. Die Beratungsstelle ist auf dem Eschberg im Mecklenburgring 53 untergebracht und unter Tel.: 0681 8319372 erreichbar (außerhalb der Öffnungszeiten mit Anrufbeantworter).

### Strukturholding Saar GmbH

**a) LEG Saar**  
Landesentwicklungsgesellschaft Saarland mbH  
Franz-Josef-Röder Str. 17, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9965-0, Fax: 0681 9965-302  
E-Mail: [info-leg@leg.saar.de](mailto:info-leg@leg.saar.de)  
Internet: [www.strukturholding.de/leg](http://www.strukturholding.de/leg)

**b) WOGÉ**  
Wohnungsgesellschaft Saarland mbH  
Schubertstr. 4, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 38930-444, Fax: 0681 38930-110  
E-Mail: [info@woge-saar.de](mailto:info@woge-saar.de)  
Internet: [www.freundlich-wohnen.de](http://www.freundlich-wohnen.de)



## IV. Aktiv im Alter

### 1. Bäder

Auskünfte zu Eintrittspreisen und Öffnungszeiten erhalten Sie direkt bei den Bädern oder beim:

[Sport- und Bäderamt der Landeshauptstadt Saarbrücken](#)

Richard-Wagner-Str. 52–56, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 905-4301, Fax: 0681 905-4307

E-Mail: [sportamt@saarbruecken.de](mailto:sportamt@saarbruecken.de)

Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

### Freibäder

[Freibad Schwarzenberg](#)

Am Schwarzenbergbad, 66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 389970

[Freibad Dudweiler](#)

St. Ingberter Str., 66125 Saarbrücken

Tel.: 06897 972383

**Rein ins Vergnügen**

**5x** Kein Nachzahlen,  
keine Stundenbegrenzung!  
**Badespaß in Saarbrücken**

**Lob, Kritik, Anregungen?  
Rufen Sie uns an. Kostenfrei unter: 0800 - 66 48 041**

**SAARBRÜCKER BÄDER**  
BBS  
Bäderbetriebsgesellschaft  
Saarbrücken mbH

**DUDOWEILER FREIBAD**  
**ALSBACH BAD**  
**SCHWARZENBERG BAD**  
**FECHINGER BAD**  
**DUDO BAD**

## Kombibäder

### Fechinger Bad

Bliesransbacher Str., 66130 Saarbrücken  
Tel.: 06893 3339

### Alsbachbad Altenkessel

Am Schwimmbad, 66126 Saarbrücken  
Tel.: 06898 984170

## Hallenbäder

### Dudobad – Hallenbad Dudweiler

St. Avolder Str., 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 762364

### Bade-,Sauna und Erlebnisparadies Calypso

Deutschmühlental 7, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 588177-0, Fax: 0681 588177-10  
E-Mail: [info@erlebnisbad Calypso.de](mailto:info@erlebnisbad Calypso.de)

## 2. Bibliotheken

Das Angebot der Bibliotheken umfasst Printmedien wie Bücher, Zeitschriften und Comics, audiovisuelle Medien wie CD's, Toncassetten und DVD's, ferner Spiele sowie elektronische Medien in Form von CD-ROMs und DVD-ROMs und wird durch Sonderveranstaltungen, Vorträge und Lesungen ergänzt.

### Stadtbibliothek

Gustav-Regler-Platz 1, 66111 Saabrücken  
Tel.: 0681 905-2200, Fax: 0681 905-1265

E-Mail: [stadtbibliothek-sb@saarbruecken.de](mailto:stadtbibliothek-sb@saarbruecken.de)  
Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

### Saarländische Universitäts- und Landesbibliothek

Campus, 66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681 302-3076, Fax: 0681 302-2796  
E-Mail: [sulb@sulb.uni-saarland.de](mailto:sulb@sulb.uni-saarland.de), Internet: [www.sulb.uni-saarland.de](http://www.sulb.uni-saarland.de)

## Kultur- und Lesetreffs

### Dudweiler

#### Kultur- und Lesetreff im Bürgerhaus

Am Markt 115, 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 797227, Fax: 06897 797275

### Brebach

Saarbrücker Str. 62, 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 872641  
E-Mail: [kulturtreff-brebach@quarternet.de](mailto:kulturtreff-brebach@quarternet.de)

### Burbach

Burbacher Markt 9, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 7535892, Fax: 0681 7619522  
E-Mail: [klb@quarternet.de](mailto:klb@quarternet.de)

### Malstatt

Im Knappenroth (Pavillon), 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 72576, Fax: 0681 7559116  
E-Mail: [knappenroth-pavillon@quarternet.de](mailto:knappenroth-pavillon@quarternet.de)

### St. Annual

Rubensstr. 64, 66119 Saabrücken  
Tel.: 0681 85909-52, Fax: 0681 85909-77  
E-Mail: [lesetreff-st.annual@quarternet.de](mailto:lesetreff-st.annual@quarternet.de)



## IV. Aktiv im Alter

### Lesetreff im Deutsch-Französischen-Garten

Sonntags und von Dienstag bis Freitag

Anbieter: Arbeiterwohlfahrt

Nicht ganzjährig geöffnet

### 3. Bildung

Die Angebote sind vielfältig, das Spektrum ist sehr breit gefächert. Vorträge, Kurse, Fahrten, grenzüberschreitende Altenarbeit, Wissensaustausch – informieren Sie sich selbst:

### Altenwerk und Altenkultur e.V./Europe'Age

Altes Rathaus, Am Schlossplatz, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 506-4315, Fax: 0681 506-4397

E-Mail: [info@altenwerkkultur.de](mailto:info@altenwerkkultur.de)

Internet: [www.altenwerkkultur.de](http://www.altenwerkkultur.de)

### Ev. Akademie im Saarland

Ludweilerstr. 60, 66333 Völklingen

Tel.: 06898 169622, Fax: 06898 169632

E-Mail: [buer@eva-a.de](mailto:buer@eva-a.de)

Internet: [www.eva-a.de](http://www.eva-a.de)

## Volkshochschule

Das Zentrum für Ihre persönliche  
und berufliche Weiterbildung

Ich will's  
Wissen.  
**vhs**  
Regionalverband  
SAARBRÜCKEN

Altes Rathaus am Schlossplatz  
66119 Saarbrücken

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:  
Montag bis Freitag 8.30 bis 16 Uhr

Telefon: 0681/506-4343/4344

Fax: 0681/506-4399

[www.rvsbr.de/vhs](http://www.rvsbr.de/vhs)





## SeniorenTicket im Abo

Ab sofort auch als Monatskarte



Ihre saarVV-Hotline  
für Tarif- und Fahrplanauskünfte.  
**06898 500 4000**  
[www.saarVV.de](http://www.saarVV.de)



Der Saarländische Verkehrsverbund  
*Hier steig' ich ein!*



## IV. Aktiv im Alter

### Kath. Akademie Trier – Abteilung Saarbrücken

Ursulinenstr. 67, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9068-101, Fax: 0681 9068-109  
E-Mail: [akademie@region-saarbruecken.de](mailto:akademie@region-saarbruecken.de)  
Internet: [www.kat-akademie.dioezese-trier.de](http://www.kat-akademie.dioezese-trier.de)

### Europe direkt

Bürgeramt Rathaus St. Johann  
Gerberstr. 4, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-1220, Fax: 0681 905-2098  
Internet: [www.eiz-sb.de](http://www.eiz-sb.de)

### Saarbrücker Akademie für Ältere

Altes Rathaus, Schlossplatz, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 4343/4344, Fax: 0681 506-4399  
E-Mail: [elisabeth.potyka@rvsbr.de](mailto:elisabeth.potyka@rvsbr.de)  
[martina.mueller@rvsbr.de](mailto:martina.mueller@rvsbr.de)  
Internet: [www.rvsbr.de](http://www.rvsbr.de)

### Universität des Saarlandes

Das Gasthörerstudium an der Universität des Saarlandes bietet die Möglichkeit sich aus vielen Lehrveranstaltungen ein individuelles Programm zusammenzustellen. Das Alter und der Bildungsabschluss spielen keine Rolle.

Interessenten melden sich bei:

### Universität des Saarlandes Zentrum für lebenslanges Lernen

Geb. A 4.2, Raum 2.13  
Postfach 15 11 50, 66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681 302-3533  
E-Mail: [zell@mx.uni-saarland.de](mailto:zell@mx.uni-saarland.de)  
Internet: [www.uni-Saarland.de/zell](http://www.uni-Saarland.de/zell)

### VHS (Volkshochschule)

Altes Rathaus, Am Schlossplatz, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 506-4343/-4344/-4301, Fax: 0681 506-4399  
E-Mail: [margit.ludwig@rvsbr.de](mailto:margit.ludwig@rvsbr.de)  
[martina.mueller@rvsbr.de](mailto:martina.mueller@rvsbr.de)  
[silvana.rigoni@rvsbr.de](mailto:silvana.rigoni@rvsbr.de)  
Internet: [www.rvsbr.de/vhs](http://www.rvsbr.de/vhs)

### Wissensbörse für Alt und Jung

Talstr. 20, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 595902-90/-91, Fax: 0681 595902-92  
E-Mail: [wissensboerse.sb@t-online.de](mailto:wissensboerse.sb@t-online.de)  
Internet: [www.wissensboerse-sb.de](http://www.wissensboerse-sb.de)

## 4. Ehrenamt

Personen, die ehrenamtlich tätig sein möchten, werden überall gesucht und gebraucht: Bei den Kirchengemeinden, Wohlfahrtsverbänden, Krankenhäuser, Altenheime und Vereinen. Wenn Sie selbst was tun wollen oder Hilfe benötigen, können Sie sich wenden an:

### Ehrenamt Börse

Stengelstr. 10, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 506-5347, Fax: 0681 506-5395  
E-Mail: [marianne.hurth@rvsbr.de](mailto:marianne.hurth@rvsbr.de)  
Internet: [www.pro-ehrenamt.de](http://www.pro-ehrenamt.de)

### LAG Pro Ehrenamt e.V.

Nauwieser Str. 52, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3799-264, Fax: 0681 3799-269  
E-Mail: [kontakt@pro-ehrenamt.de](mailto:kontakt@pro-ehrenamt.de)  
Internet: [www.pro-ehrenamt.de](http://www.pro-ehrenamt.de)



## IV. Aktiv im Alter

### MehrGenerationenHaus

Ursulinenstr. 22, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 39159

E-Mail: [mgh@pro-ehrenamt.de](mailto:mgh@pro-ehrenamt.de)

## 5. Internet für SeniorInnen

Die Nutzung von PC und Internet wird immer selbstverständlicher. Im Alltag erweist sich das Internet als nützliche und schnelle Informationsquelle. Einkäufe und Bankgeschäfte können abgewickelt werden, weltweite Kommunikation ist möglich.

Die Informationsflut im Internet ist nahezu unbegrenzt, daher sind Orientierungshilfen wichtig. Wegen unbefugten Zugriffsmöglichkeiten sind Sicherheitsvorkehrungen von erheblicher Bedeutung.

Wer das Internet nutzen möchte und nicht bereits durch berufliche oder familiäre Bedingungen über die erforderlichen Kenntnisse verfügt, kann inzwischen auf zahlreiche Angebote, die den Einstieg erleichtern, zurückgreifen.

Neben Einzelveranstaltungen diverser Vereine, Verbände und Kirchengemeinden werden regelmäßig wiederkehrende Internet-schulungen angeboten. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit oder Auswahl nach bestimmten Qualitätskriterien sind dies:

- EDV-Schulungszentrum Wiesbach:  
Internet: [www.edv-schulungszentrum.de](http://www.edv-schulungszentrum.de)
- Medienkompetenzzentrum der Landesmedienanstalt Saarbrücken:  
Internet: [www.mkz.lmsaar.de](http://www.mkz.lmsaar.de)

- Bernadette Schmidt – SENIORONLINE:  
Internet: [www.senioronline.de](http://www.senioronline.de)
- Volkshochschule Regionalverband Saarbrücken:  
Internet: [www.rvsbr.de/vhs](http://www.rvsbr.de/vhs)

Im Internet kann auf eine Vielzahl von Adressen, die sich an Seniorinnen und Senioren richten, zurückgegriffen werden. Altersrelevante Themen zu Gesundheit und Krankheit über Seniorentreffs und Kontaktbörsen bis hin zu Seniorenreisen und Verkäufen aller Art.

Weitere Informationen und senioren-spezifische Adressen im Internet erhalten Sie beim:

[Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend](#)  
in Berlin:  
Internet: [www.bmfsfj.de](http://www.bmfsfj.de)

## 6. Kinos

Das aktuelle Filmangebot der Saarbrücker Kinos und die entsprechenden Kritiken können den Tages- und Wochenzeitungen im Saarland entnommen werden.

Neben den Prospekten der Kinobetreiber ist das Angebot aus verschiedenen kulturellen Programmheften zu entnehmen.

[camera zwo](#)  
Futterstr. 5–7, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 32527  
Internet: [www.camerazwo.de](http://www.camerazwo.de)



## IV. Aktiv im Alter

### Cinestar Filmpalast

St. Johanner Str. 61, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 7535100  
Internet: [www.cinestar.de](http://www.cinestar.de)

### Filmhaus Saarbrücken

Mainzer Str. 8, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 399297 und 372570  
Internet: [www.filmhaus-saarbruecken.de](http://www.filmhaus-saarbruecken.de)

Im Filmhaus wird unter der Rubrik „Filmreif“ 2–3 mal monatlich Montagskino für Menschen ab 50 angeboten. Der Eintritt kostet 3,- €

### Kino 8 ½

Nauwieser Str. 19, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3908880  
Internet: [www.kinoachteinhalb.de](http://www.kinoachteinhalb.de)

### Passagekino

Bahnhofstr. 82, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 33939  
Internet: [www.citykinos.de](http://www.citykinos.de)

### UT-Kinos

Berliner Promenade 17–19, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 32424  
Internet: [www.citykinos.de](http://www.citykinos.de)

## 7. Kirchen und religiöse Gemeinschaften

Auskünfte über die katholischen Kirchengemeinden in Saarbrücken erhalten Sie von:

### Bistum Trier – Dekanat Saarbrücken

Ursulinenstr. 67, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9068-211, Fax: 0681 9068-219  
E-Mail: [dekanat.saarbruecken@bgv-trier.de](mailto:dekanat.saarbruecken@bgv-trier.de)

Siehe Seniorenentreffs der Kath. Kirchengemeinden in den einzelnen Stadtteilen.

Auskünfte über die evangelischen Kirchengemeinden in Saarbrücken erhalten Sie von:

### Ev. Kirchenkreis Saar-West

Verwaltungsamt  
Sauerwiesweg 1, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 068 3870038, Fax: 0681 3870020  
E-Mail: [lt@ev-verwaltungsamt-sb.de](mailto:lt@ev-verwaltungsamt-sb.de)  
Internet: [www.evangelische-kirche-saar.de](http://www.evangelische-kirche-saar.de)

Siehe Seniorenentreffs der Ev. Kirchengemeinden in den einzelnen Stadtteilen.

## Weitere Kirchen, Freikirchen und Religionsgemeinschaften

### Adventgemeinde Saarbrücken

Rückertstr. 12, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5878460  
E-Mail: [erhardt.dan@adventisten.de](mailto:erhardt.dan@adventisten.de)

### Alt-Katholische Kirche

Hoederathstr. 6, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9850909, Fax: 0681 9850910  
E-Mail: [saarbruecken@alt-katholisch.de](mailto:saarbruecken@alt-katholisch.de)  
Internet: [www.saarbruecken.alt-katholisch.de](http://www.saarbruecken.alt-katholisch.de)



## IV. Aktiv im Alter

### Die Christengemeinschaft

Graf-Johann-Str. 22, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 62823  
Internet: [www.christengemeinschaft.org](http://www.christengemeinschaft.org)

### Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Schmollerstr. 18, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3905733  
E-Mail: [HJK.Krause@t-online.de](mailto:HJK.Krause@t-online.de)  
Internet: [www.efg-sb.de](http://www.efg-sb.de)

### Evangelisch-Methodistische Kirche

Gutenbergstr. 2, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 06332 75167  
E-Mail: [saarbruecken@emk.de](mailto:saarbruecken@emk.de)  
Internet: [www.emk.de](http://www.emk.de)

### Freie Christengemeinde

Kossmannstr. 1, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 51200  
E-Mail: [info@fcgsb.de](mailto:info@fcgsb.de)  
Internet: [www.fcgsb.de](http://www.fcgsb.de)

### Freie Evangelische Gemeinde

Großherzog-Friedrich-Str. 111, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5918515

### Gemeinde Gottes e.V.

Halbergstr. 53, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 6851366  
Internet: [www.gemeindegottes.de](http://www.gemeindegottes.de)

### Neuapostolische Kirche im Saarland

Scheidter Str. 22, 66123 Saarbrücken  
Tel.: 06897 972180  
E-Mail: [Saarbruecken@nak-mitte.de](mailto:Saarbruecken@nak-mitte.de)  
Internet: [www.nak.de](http://www.nak.de)

### Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Kalmanstr. 88, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 44837  
E-Mail: [info@Kirche-Jesu-Christi.org](mailto:info@Kirche-Jesu-Christi.org)  
Internet: [www.kirche-jesu-christi.org](http://www.kirche-jesu-christi.org)

### Russisch-Orthodoxe Kirche im Ausland

Gem. d. Hl. Eugenie in Saarbrücken  
Wilhelm-Heinrich-Str., 66111 Saarbrücken  
Tel.: 06897 728897 (deutschsprachig)  
E-Mail: [romanbraga@t-online.de](mailto:romanbraga@t-online.de)  
Tel.: 0681 399017 (russisch)  
E-Mail: [kravchenko@amus.de](mailto:kravchenko@amus.de)

### Selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche

Gärtnerstr. 38, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5959586, Fax: 0681 5959586  
E-Mail: [selk@selk.de](mailto:selk@selk.de)  
Internet: [www.selk.de](http://www.selk.de)

### Synagogengemeinde Saar

Lortzingstr. 8, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 91038-0, Fax: 0681 91038-13  
E-Mail: [info@synagogengemeindesaar.de](mailto:info@synagogengemeindesaar.de)  
Internet: [www.synagogengemeindesaar.de](http://www.synagogengemeindesaar.de)



## IV. Aktiv im Alter

### Alevitische Gemeinde Saarland und Umgebung e.V.

Hauptstr. 116, 66128 Saarbrücken

Tel.: 0681 499324

E-Mail: [alevisaar@t-online.de](mailto:alevisaar@t-online.de)

### Islamische Gemeinde Saarland e.V.

Im Malhofen 4, 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 7616885, Fax: 0681 7618219

E-Mail: [info@igsaarland.de](mailto:info@igsaarland.de)

Internet: [www.igsaarland.de](http://www.igsaarland.de)

### Islamisches Kulturzentrum e.V.

Arndtstr. 14–16, 66121 Saarbrücken

Tel.: 0681 68119

E-Mail: [dzemat.saar@hotmail.com](mailto:dzemat.saar@hotmail.com)

### Türkisch-Islamische Gemeinde zu Saarbrücken e.V.

Hohenzollernstr. 120, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 9273298

E-Mail: [info@ditib-saar.de](mailto:info@ditib-saar.de)

Internet: [www.ditib-saar.de](http://www.ditib-saar.de)

## 8. „Kunst umsunst“

Kunst umsunst richtet sich an Menschen, die sich aus materiellen Gründen keine Kunst leisten können. Einen Rechtsanspruch gibt es nicht. Die Aktion basiert auf der Freiwilligkeit der Veranstalter, kostenlose Eintrittskarten zur Verfügung zu stellen. „Kunst umsunst“ Ausweise bekommen Sie bei dem zuständigen Jobcenter bzw. Sozialamt sowie bei den Verbänden der Liga der Freien Wohlfahrtspflege Saar. Freikarten können Sie erhalten, indem Sie direkt bei den Organisatoren nachfragen, für welche Veranstaltungen in den nächsten Tagen Freikarten zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

### Arbeit und Kultur GmbH

Trierer Str. 22, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 4170-311, Fax: 0681 4170-371

E-Mail: [dirk.bubel@arbeitundkultur.de](mailto:dirk.bubel@arbeitundkultur.de)

Internet: [www.kunstumsunst.de](http://www.kunstumsunst.de)

## 9. Museen

### Museen in der Stiftung Saarländischer Kulturbesitz

Bismarckstr. 11–19, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 9964-0, Fax: 0681 9964-288

E-Mail: [info@kulturbesitz.de](mailto:info@kulturbesitz.de), [www.kulturbesitz.de](http://www.kulturbesitz.de)

Die Stiftung Saarländischer Kulturbesitz umfasst innerhalb von Saarbrücken drei Museen an fünf Standorten.

[Saarlandmuseum](http://Saarlandmuseum.de), E-Mail: [info@saarlandmuseum.de](mailto:info@saarlandmuseum.de)

#### a) Moderne Galerie

Entwicklung der modernen Kunst anhand hochrangiger Werke (Malerei und Skulpturen) des 19. bis 21. Jahrhunderts.

Bismarckstr. 11–15, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 9964-0

#### b) Alte Sammlung, Landesgalerie/Saarländisches Künstlerhaus

Kunst und Kunsthandwerk vom ausgehenden Mittelalter bis in die Epoche der Frühindustrialisierung. Repräsentativer Überblick der saarländischen Kunst von Impressionismus bis Gegenwart.

Karlstr. 1, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 372485



## IV. Aktiv im Alter

### c) Museum in der Schlosskirche

Neben der hochrangig ausgestatteten Schlosskirche werden Kunstschätze und kulturgeschichtliche Zeugnisse des 8. bis 19. Jahrhunderts präsentiert.

Am Schlossberg 6, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 95405-18

### Stadtgalerie Saarbrücken

Programmatische Schwerpunkte, wie das Spannungsfeld zwischen Kunst, Technik und Natur, intermediale Formen zwischen Bildender Kunst und Musik sowie „Kunst und Archiv“.

St. Johanner Markt 24, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 9964-0

E-Mail: [info@stadtgalerie.de](mailto:info@stadtgalerie.de), Internet: [www.stadtgalerie.de](http://www.stadtgalerie.de)

### Museum für Vor- und Frühgeschichte

Sammlung archäologischer Funde von der Steinzeit bis ins frühe Mittelalter.

Schlossplatz 16, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 95405-0

E-Mail: [info@vorgeschichte.de](mailto:info@vorgeschichte.de)

### Sonstige Museen

#### Abenteuermuseum

Das Abenteuermuseum ist derzeit geschlossen. Wenn über einen neuen Standort entschieden ist, sollen die Exponate des Globetrotters Heinz Rox-Schulz wieder ausgestellt werden. Die Entwicklung kann im Internet verfolgt werden:

Internet: [www.abenteuermuseum.de](http://www.abenteuermuseum.de)

#### Arzneipflanzenmuseum

Demonstriert werden die Grundprinzipien diverser Heilungssysteme aus Indien, China, Afrika, der USA und die der Homöopathie.

Botanischer Garten der Universität des Saarlandes.  
Campus, 66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 302-2864, Fax: 0681 302-2555

E-Mail: [botanischer.garten@mx.uni-saarland.de](mailto:botanischer.garten@mx.uni-saarland.de)

Internet: [www.uni-saarland.de/botanischergarten](http://www.uni-saarland.de/botanischergarten)

### Geologisches Museum Saarberg

Erdgeschichte, Geologie und Mineralogie wird mittels Fossilien, Mineralien und Gesteinen dargestellt und erklärt.

Trierer Str. 4, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 4052198, Fax: 0681 4051086

Internet: [www.saarland.com/sehen/saarberg1](http://www.saarland.com/sehen/saarberg1)

### Heimatismuseum St. Arnual

Gezeigt werden Dorfgeschichte, kulturelle, landschaftliche und besondere Eigenarten von St. Arnual sowie Wechselausstellungen regionaler Künstler.

Augustinerstr. 7, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 9850046, Fax: 0681 4172140

E-Mail: [museum@heimatverein-st-arnual.de](mailto:museum@heimatverein-st-arnual.de)

### Heimattreff Gersweiler

Heimatkundliches Museum mit Produkten der Steinfabrik, Glasmacherwerkzeuge und Gläser, Archivalien, Fotos und einer Bibliothek zur Ortsgeschichte.

Rathausplatz 2, 66128 Saarbrücken

Tel.: 0681 700080, Fax: 0681 703183

E-Mail: [hkv.gersweiler@t-online.de](mailto:hkv.gersweiler@t-online.de), Internet: [www.hkv-gersweiler.de](http://www.hkv-gersweiler.de)



## IV. Aktiv im Alter

### Historisches Museum

Schwerpunkt ist die wechselvolle Geschichte des Saarlandes im 20. Jahrhundert in Dauer- und Sonderausstellungen. Zusatzveranstaltungen ergänzen das Angebot.

Schlossplatz 15, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 506-4501, Fax: 0681 506-4590

E-Mail: [hms@hismus.de](mailto:hms@hismus.de), Internet: [www.historisches-museum.org](http://www.historisches-museum.org)

### Saarländisches Künstlerhaus

Treffpunkt für Künstler und Kunstinteressierte: Wechselnde Ausstellungen, Lesungen, Vorträge und Gespräche, Workshops und Diskussionen.

Karlstr. 1, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 372485, Fax: 0681 397328

E-Mail: [info@kuenstlerhaus-saar.de](mailto:info@kuenstlerhaus-saar.de)

Internet: [www.kuenstlerhaus-saar.de](http://www.kuenstlerhaus-saar.de)

### Sepulkralmuseum

Zu sehen sind Exponate der Saarbrücker Bestattungskultur und Informationstafeln zur Dudweiler Friedhofsgeschichte.

Dudweiler Friedhof, Alte Einsegnungshalle

Neuweiler Str., 66125 Saarbrücken

Tel.: 06897 99723

## 10. Musik

Das musikalische Angebot in Saarbrücken ist reichhaltig und breit gefächert. An unterschiedlichen Spielorten werden neben moderner Musik aller Stilrichtungen Klassik, Volksmusik, Chorkonzerte und Kirchenmusik angeboten. Teilweise sind die Veranstaltungen speziell auf SeniorInnen ausgerichtet. Nicht nur kommerzielle Agenturen sondern u.a. Angebote des Saarländischen Rundfunks, der Kirchengemeinden, der Seniorenberatung der Landeshauptstadt Saarbrücken, des Seniorenbüros des Stadtverbandes und der Gemeinwesenbüros haben ihren festen Platz im Veranstaltungskalender. Die erforderlichen Informationen erhalten Sie durch kulturelle Programmzeitschriften, Flyer der Veranstalter, Plakate, Presse, Rundfunk und Fernsehen.

### Tanzen macht glücklich – Beginnen Sie jetzt!

Das Angebot von Saarlands Tanzschule Bootz-Ohlmann, die im Jahre 2009 ihr 100jähriges Bestehen feierte, wurde ständig erweitert: in insgesamt drei Filialen (neben dem Stammhaus in Saarbrücken auch im Big Eppel in Eppelborn und in der Kulturhalle am Markt in Heusweiler) unterrichtet das Profiteam sämtliche Sparten des Tanzens. Das breite Angebot reicht von Kindertanzen über Videoclipdancing / Dance 4 Fans, Hip Hop, Freestyle bis hin zum paarweisen Tanzen für Jugendliche, Paare und Senioren. Sehr beliebt sind inzwischen auch Specials à la Salsa, Merengue, Discofox, Rock'n Roll, Tango Argentino, Boogie / Swing, Steptanz usw.

Ganz neu in ihr Tanzangebot hat die Tanzschule Bootz-Ohlmann den Club Agilando aufgenommen. Dieses wohlgedachte Special für die Altersgruppe ab 50 Jahren hat den Unterrichtsschwerpunkt nicht auf den Paartanz gelegt. Der Club Agilando bietet Tanzsingles die Möglichkeit, gesundheitsfördernde rhythmische Gymnastik und Schrittfolgen von langsamem Walzer bis hin zu ChaChaCha zu erlernen. Hierbei wird auf Geselligkeit und gemeinsame Erlebnisse besonders großen Wert gelegt, so sind durchaus auch gemeinsame Reisen oder Eventbesuche ein erwünschter „Nebeneffekt“.

Natürlich kann man in der Tanzschule Bootz-Ohlmann auch das alt bewährte Standard- und Lateinprogramm erlernen. Auch hier hat man mitgedacht und hat spezielle 50+ Tanzkurse im Programm. Unternehmungs- und lebenslustige Menschen erlernen hier in netter Gesellschaft die wichtigsten Grundschriffe des Welttanzprogrammes.

Durch Körperspannung und Bewegung kräftigen sich Muskeln und Knochen. Außerdem stärkt Tanzen das Herz-, Kreislaufsystem und das Lernen von Schritt- und Figurenfolgen im rhythmischen Zusammenhang schult intensiv das Gedächtnis.

Eines steht beim Tanzen aber immer im Vordergrund: der Spaß an der Bewegung zur Musik, das Alter spielt dabei nur eine untergeordnete Rolle!

Weitere Infos:

Tanzschule Bootz-Ohlmann, Brauerstraße 12, 66123 Saarbrücken  
Tel. 0681 - 371161, [info@saardance.de](mailto:info@saardance.de), [www.saardance.de](http://www.saardance.de)



## IV. Aktiv im Alter

### 11. Parks

Das Angebot in Saarbrücken an Grünanlagen und Naherholungsgebieten ist vielfältig. Bürgerpark Hafensinsel, Deutsch-Französischer-Garten, Staden am Saarufer oder den Tabaksweiher – um nur einige zu nennen.

Informationen können Sie telefonisch 0681 905-1383/-1434 erhalten oder auf der Internetseite der Landeshauptstadt Saarbrücken [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de) unter der Rubrik Freizeit abrufen.

#### Weitere Einrichtungen in Saarbrücken:

##### Botanischer Garten

Universität des Saarlandes, 66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681 302-2864, Fax: 0681 302-2555  
E-Mail: [botanischer.garten@mx.uni-saarland.de](mailto:botanischer.garten@mx.uni-saarland.de)  
Internet: [www.uni-saarland.de//botanischergarten](http://www.uni-saarland.de//botanischergarten)

##### Wildpark

Stuhlsätzenhausweg, 66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 905-2316/-2310  
E-Mail: [joerg.bruckmann@saarbruecken.de](mailto:joerg.bruckmann@saarbruecken.de)  
Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

##### Zoo

Graf-Stauffenberg-Str., 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-3600  
Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

### 12. SeniorInnenchöre

Informationen über Chöre in Saarbrücken erhalten Sie durch:

##### Saarländischer Chorverband

Schlosstr. 8, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 585141, Fax: 0681 5849969  
E-Mail: [info@saarlaendischer-chorverbund.de](mailto:info@saarlaendischer-chorverbund.de)  
Internet: [www.saarlaendischer-chorverbund.de](http://www.saarlaendischer-chorverbund.de)

## Tanzen ist keine Altersfrage



- Kindertanzen
- Dance 4 Fans
- Hip Hop
- Zumba®
- Paartanz
- Tanzkreise
- Spezialkurse
- Tanzen Ü50
- Crashkurse
- Privatstunden
- Kindergeburtstage
- Tanzshows
- Kinder-Animation
- Club Agilando
- Hochzeits-Choreografie
- Tanzparties



Brauerstraße 12 - 66123 Saarbrücken  
Tel. 06 81 - 37 11 61 - [info@saardance.de](mailto:info@saardance.de)

Tel. 06 81 - 37 11 61  
[www.saardance.de](http://www.saardance.de)

Offene Sing- und Musizierkreise für alle die einfach Spaß an der Musik haben:

### Klangwerk

studio für musiktherapie

Barbara Fuchsberger und Jochen Wagner

Nauwieserstr. 19, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 9104362

E-Mail: [info@klangwerk-musiktherapie.de](mailto:info@klangwerk-musiktherapie.de)

Internet: [www.klangwerk-musiktherapie.de](http://www.klangwerk-musiktherapie.de)

Klangwerk bietet auch musikalische Tiefenentspannung und Kurse mit musiktherapeutischer Selbsterfahrung.



## 13. SeniorInnengymnastik, SeniorInnentanz

Turn- und Sportvereine, Wohlfahrtsverbände, Kirchengemeinden und Seniorentreffs haben entsprechende Gruppen. Wenn Sie mitmachen wollen, können Sie sich wenden an:

### Deutsches Rotes Kreuz

#### a) Altenbegegnungsstätte St. Johann

Ursulinenstr. 22, 66111 Saarbrücken

Seniorengymnastik

Tel.: 0681/ 39159

#### b) Begegnungsstätte Bischmisheim

Schulstr. 4, 66132 Saarbrücken

Seniorengymnastik und Seniorentanz

Sigrid Kuntz: Tel.: 0681 892430

#### c) DRK-Heim Burbach

Bergstr. 52, 66115 Saarbrücken

Seniorengymnastik

Ursula Degen: Tel.: 06897 85308

#### d) Ev. Gemeindehaus Jägersfreude

Kirchweg 20, 66123 Saarbrücken

Seniorengymnastik

Elisabeth Krill: Tel.: 0681 390281

#### e) Raum a.d. Sporthalle Ensheim

Hauptstr., 66131 Saarbrücken

Seniorengymnastik

Marlene Conrad: Tel.: 06893 1482



## IV. Aktiv im Alter

### Kirchengemeinde Eschberg

a) Frauentanzkreis

b) Meditationstanzen für Frauen

Lore Basting: Tel.: 0681 4013101

### Kneipp Verein

Der Kneippverein Saarbrücken bietet mit mehreren Kooperationspartnern altersgerechte Sportarten an.

Ansprechpartner: Jürgen Born

Geschäftsstelle: Schweringstr. 13, 66113 Saarbrücken

Tel.: 0681 98909962

E-Mail: [kneippverein-sb@t-online.de](mailto:kneippverein-sb@t-online.de)

### Landesverband Seniorentanz

Jutta Brauers

Vorstadtstr. 17, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 9544144

E-Mail: [saarland@seniorentanz.de](mailto:saarland@seniorentanz.de)

Internet: [www.seniorentanz.de](http://www.seniorentanz.de)

## 14. SeniorInnentreffs

Zur Förderung der Teilhabe älterer Menschen am gesellschaftlichen Leben durch Kommunikation und Geselligkeit sowie Aktivierung, leisten die SeniorInnentreffs einen wichtigen Beitrag. Sie werden überwiegend durch die Kirchengemeinden, Ortsvereine der Arbeiterwohlfahrt und des Deutschen Roten Kreuzes organisiert. Sportvereine, Parteien und Pensionärvereine ergänzen das Angebot.

Die Inhalte der Gruppen können ähnlich oder sehr unterschiedlich sein und richten sich in der Regel nach den Interessen der Mitglieder. Häufig sind wöchentliche Treffs an festgelegten Orten vorgesehen.

Neben den Möglichkeiten Kontakte zu knüpfen und zu pflegen können Veranstaltungen zu bestimmten Themen, PC-Schulungen, Tagesfahrten, Besichtigungen, Wanderungen, Gedächtnistrainings u.v.m. das Angebot erweitern. Eine Aufzählung der Seniorentreffs in den einzelnen Stadtbezirken kann hier nicht erfolgen, da die Ansprechpartner sich häufig ändern. Genaueres kann man bei den erwähnten Institutionen vor Ort erfahren.

Folgend werden Adressen genannt, die keinem Stadtbezirk direkt zugeordnet werden können.

### Seniorenberatung Eschberg

Mecklenburgring 53, 66121 Saarbrücken

Tel.: 0681 8319372

E-Mail: [seniorenberatung-eschberg@dwsaar.de](mailto:seniorenberatung-eschberg@dwsaar.de)

### Blinden- und Sehbehindertenverein

Küstriner Str. 6, 66121 Saarbrücken

Tel.: 0681 818181

Seniorenzeitung Tel.: 0681 64204

### Café Klatsch

Bahnhofstr. 91, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 33803

### Aktive Seniorengemeinschaft Saar e.V.

Haus der Parität, Försterstr. 39, 66111 Saarbrücken

Renate Sickert

Tel.: 0681 65616

### Offener Treff der Wissensbörse – für Alt und Jung

Talstr. 20, 66119 Saarbrücken

Tel.: 0681 595902-90/-91

E-Mail: [wissensboerse.sb@t-online.de](mailto:wissensboerse.sb@t-online.de)



## IV. Aktiv im Alter

### Synagogengemeinde Saar

Lortzingstr. 8, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 910380

E-Mail: [info@synagogengemeindesaar.de](mailto:info@synagogengemeindesaar.de)

Internet: [www.synagogengemeindesaar.de](http://www.synagogengemeindesaar.de)

### SOS-Zentrum

Seilerstr. 6, 66111 Saarbrücken

Frau Kugler

Tel.: 0681 93652-0

### Mehr Generationen Haus

Ursulinenstr. 22, 66111 Saarbrücken

Leiterin: Heike Fiedrich

Tel.: 0681 39159

### Senioren Union (CDU)

Stengelstr. 5, 66117 Saarbrücken

Vorsitzender: Günther Schwarz

Tel.: 0681 5845311

E-Mail: [info@cdu-saar.de](mailto:info@cdu-saar.de)

Internet: [www.cdu-saar.de](http://www.cdu-saar.de)

### Arbeitsgemeinschaft 60plus (SPD)

Talstr. 58, 66119 Saarbrücken

Vorsitzender: Jürgen Richa

Tel.: 0681 95448-0

E-Mail: [marina.hett@spd.de](mailto:marina.hett@spd.de)

Internet: [www.60plus.spd-saar.de](http://www.60plus.spd-saar.de)

### AG 60 und mehr (Die Grünen)

Landesgeschäftsstelle

Eisenbahnstr. 39, 66117 Saarbrücken

Tel.: 0681 38970-0

E-Mail: [lgs@gruene-saar.de](mailto:lgs@gruene-saar.de)

Internet: [www.gruene-saar.de](http://www.gruene-saar.de)

### Liberales Senioren (FDP)

Vorsitzender: Berthold Bahner

Rotenbühler Weg 15, 66123 Saarbrücken

E-Mail: [LiS@liberale-senioren.de](mailto:LiS@liberale-senioren.de)

Internet: [www.liberale-senioren.de](http://www.liberale-senioren.de)

## 15. Sport

Der Saarländische Turnbund hat in Zusammenarbeit mit dem Landessportverband und in Kooperation mit den Landkreisen und dem Stadtverband Saarbrücken das Projekt „Fit & Vital älter werden“ initiiert.

Verschiedene Turn- und Sportvereine bieten inzwischen ein regelmäßiges Angebot bzw. veranstalten einzelne Aktionstage.

### Saarländischer Turnbund

Projektleiterin: Andrea Pielen

Hermann-Neuberger-Sportschule, 66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 3879-235, Fax: 0681 3879-230

E-Mail: [resch@saarlaendischer-turnerbund.de](mailto:resch@saarlaendischer-turnerbund.de)

Internet: [www.saarlaendischer-turnerbund.de](http://www.saarlaendischer-turnerbund.de)

### Landessportverband

Hermann-Neuberger-Schule, 66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 3879-137, Fax: 0681 3879-154

E-Mail: [info@lsvs.de](mailto:info@lsvs.de)

Internet: [www.lsvs.de](http://www.lsvs.de)



## IV. Aktiv im Alter

### Behinderten- und Rehabilitationssportverband Saarland e. V.

Hermann-Neuberger-Schule, 66123 Saarbrücken  
 Tel.: 0681 3879-225, Fax: 0681 3879-220  
 E-Mail: [brs-saarland@t-online.de](mailto:brs-saarland@t-online.de)  
 Internet: [www.brs-saarland.de](http://www.brs-saarland.de)

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Sport- und Bäderamt  
 Richard-Wagner-Str. 52–56, 66111 Saarbrücken  
 Tel.: 0681 905-4301, Fax: 0681 905-4307  
 E-Mail: [sportamt@saarbruecken.de](mailto:sportamt@saarbruecken.de)  
 Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

## 16. Theater

Theateraufführungen finden vielerorts statt. Manche Spielstätten werden nur für Einzelveranstaltungen genutzt. Die erforderlichen Informationen erhalten Sie über Pressemitteilungen, kulturelle Programmhefte, Flyer, Veranstaltungskalender der Landeshauptstadt Saarbrücken und des Stadtverbandes Saarbrücken sowie die Veranstalter direkt. Folgende feste Spielstätten halten ein regelmäßiges, ganzjähriges Angebot vor:

### Beletage

Sparten: Chanson, Kabarett und Talkshows  
 Zum Deutschmühlental, 66117 Saarbrücken  
 Tel.: 0681 92726-0  
 E-Mail: [hbruch@saarland-spielbanken.de](mailto:hbruch@saarland-spielbanken.de)  
 Internet: [www.saarland-spielbanken.de](http://www.saarland-spielbanken.de)

### Das Kleine Theater im Rathaus

Sparten: Theater, Figurentheater und Chanson  
 Passagestr. 2–4, 66111 Saarbrücken  
 Tel.: 0681 9364912  
 Spielort: Ratskeller, Rathaus St. Johann  
 Tel.: 0681 9386373  
 E-Mail: [kleinestheater@perspectives-sb.com](mailto:kleinestheater@perspectives-sb.com)  
 Internet: [www.kleines-theater.perspectives-gmbh.de](http://www.kleines-theater.perspectives-gmbh.de)

### Domicil Leidinger

Sparten: Theater, Kabarett und Musik  
 Mainzer Str. 10, 66111 Saarbrücken  
 Tel.: 0681 93270  
 E-Mail: [info@domicil-leidinger.de](mailto:info@domicil-leidinger.de)  
 Internet: [www.domicil-leidinger.de](http://www.domicil-leidinger.de)

### Saarländische Staatstheater GmbH

Schillerplatz/Tiblisser Platz 1, 66111 Saarbrücken  
 Tel.: 0681 3092-0  
 E-Mail: [info@theater-saarbruecken.de](mailto:info@theater-saarbruecken.de)  
 Internet: [www.theater-saarbruecken.de](http://www.theater-saarbruecken.de)  
 Vorverkauf: Tel.: 0681 32204/-32205  
 E-Mail: [kasse@theater-saarbruecken.de](mailto:kasse@theater-saarbruecken.de)

Für SeniorInnen wird für ein bestimmtes Nachmittagsabonnement ein Sonderpreis angeboten und für Einzelkarten dieser Veranstaltungen ein Preisnachlass von 50 % gewährt.

Die „Senioreninitiative Theatertreff“ bietet an einzelnen Terminen im Jahr die Möglichkeit, Kontakte zwischen interessierten SeniorInnen zu knüpfen und lädt im Anschluss an die Aufführung zu einem geselligen Beisammensein mit Zuschauern und Künstlern ein.



## IV. Aktiv im Alter

### a) Großes Haus

Sparten: Oper, Operette, Musical, Schauspiel und Ballett  
Schillerplatz/Tiblisser Platz 1, 66111 Saarbrücken  
Abendkasse: Tel.: 0681 3092-286

Menschen mit schwerer Gehbehinderung und RollstuhlfahrerInnen werden die Zufahrt und das Parken im begrenzten Rahmen auf dem Tiblisser Platz ermöglicht. Parkausweise für die Zufahrt und weitere Informationen dazu erhalten Sie an der Vorverkaufskasse oder telefonisch unter 0681 3092-482.

### b) Alte Feuerwache

Sparten: Schauspiel, Ballet und Musiktheater  
Landwehrplatz, 66111 Saarbrücken  
Abendkasse: Tel.: 0681 3092-203

### Theater Blauer Hirsch

Sparten: Kabarett, Comedy, Kömödie, Boulevard, Mundart und Musik  
Saargemünder Str. 1, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5849949  
E-Mail: [kalena@t-online.de](mailto:kalena@t-online.de)  
Internet: [www.theater-blauerhirsch.de](http://www.theater-blauerhirsch.de)

### Theater im Viertel

Sparten: Theater, Performance, Lesungen und Konzerte  
Landwehrplatz, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3904602  
E-Mail: [info@dastiv.de](mailto:info@dastiv.de)  
Internet: [www.dastiv.de](http://www.dastiv.de)

## 17. Veranstaltungen des Amtes für soziale Angelegenheiten

Das Amt für soziale Angelegenheiten der Landeshauptstadt Saarbrücken bietet in Zusammenarbeit mit den Bezirksräten einen eigenen Veranstaltungskalender für Seniorinnen und Senioren. Die Termine und Inhalte können der Presse entnommen werden. Flyer mit dem vollständigen Jahresprogramm sind ebenfalls erhältlich.

Ansprechpartner:  
Heinrich Ackstaller  
Haus Berlin, Kohlwaagstr., 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-3249, Fax: 0681 905-3488  
E-Mail: [heinrich.ackstaller@saarbruecken.de](mailto:heinrich.ackstaller@saarbruecken.de)  
Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

Kostenlose Eintrittskarten erhalten Sie 14 Tage vor den Veranstaltungen für den Bezirk Mitte bei:

### Infotheke

Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-1000

### Kulturbüro

Passagestr. 2–4, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-4901/-4902

### Bezirksbürgermeisterin

Christa Piper  
Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken

### Wussten Sie schon...

...dass 60 Prozent der Deutschen finden, dass Senioren einen großen Beitrag in wohlthätigen Organisationen leisten?



# V. Ambulante Hilfen

## 1. Ambulante Pflegedienste

Durch die Inanspruchnahme eines ambulanten Pflegedienstes kann die häusliche Pflege sichergestellt werden. Voraussetzung ist, dass der pflegebedürftige Mensch noch in der Lage ist, im eigenen Haushalt zu leben und die vorhandene oder angepasste Wohnsituation eine angemessene Pflege zulässt. Der ambulante Pflegedienst kann die erforderliche Pflege vollständig oder teilweise zur Entlastung der privaten Pflegeperson übernehmen. Eine Aufnahme ins Pflegeheim ist dadurch zu vermeiden oder wird hinausgezögert. Neben der Grundpflege im Sinne der Pflegeversicherung gehören hauswirtschaftliche Versorgung, Behandlungspflege und Beratungsangebote zum Leistungsumfang der ambulanten Pflegedienste. Nicht alle Pflegedienste bieten Leistungen für Pflegebedürftige mit einem erheblichen Bedarf an Beaufsichtigung und Betreuung z.B. für Demenzkranke an.

Ambulante Pflegedienste werden von privaten Trägern, kirchlichen Einrichtungen und Wohlfahrtsverbänden angeboten. Treffen Sie zunächst eine Vorauswahl. Lassen Sie sich Informationsmaterial oder ein schriftliches Leistungsangebot zusenden. Führen Sie dann mit dem Pflegedienst Ihrer Wahl ein unverbindliches Informationsgespräch.

### Dafür können folgende Überlegungen hilfreich sein:

- Von wie vielen verschiedenen Pflegepersonen werde ich versorgt?
- Ist es möglich eine Pflegeperson meines Geschlechts zu wählen?
- Wie ist die Pflege am späten Abend, an Feiertagen oder am Wochenende sichergestellt?
- Sind kurzfristig Unterbrechungen ohne Folgekosten möglich?
- Welche Kündigungsfristen sind einzuhalten?
- Werden Beratungs- und Schulungsangebote vorgehalten?

Weitere Fragen ergeben sich aus Ihrer persönlichen Situation. Beratung zur ambulanten Pflege erhalten Sie von den Pflegestützpunkten.

Diverse ambulante Pflegedienste sind überregional tätig. Folgende Anbieter haben ihren Sitz in Saarbrücken (alphabetische Aufzählung):

#### [Altenwohnstift Egon-Reinert-Haus](#)

Königsberger Str. 43, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 8107-0, Fax: 0681 8107-904  
E-Mail: [info@egon-reinert-haus.de](mailto:info@egon-reinert-haus.de)  
Internet: [www.saarbruecker-altenwohnstift.de](http://www.saarbruecker-altenwohnstift.de)

#### [Ambulante Pflege Joachim Huber](#)

Gerhardstr. 14, 66126 Saarbrücken  
Tel.: 06898 87512, Fax: 0681 87513  
E-Mail: [huber-pflege@web.de](mailto:huber-pflege@web.de)  
Internet: [www.pflegedienst-huber.de](http://www.pflegedienst-huber.de)

#### [Ambulanter Pflegedienst Gernot Bender Grumbachtalweg 220, 66121 Saarbrücken](#)

Tel.: 0681 814040, Fax: 0681 8317346  
E-Mail: [info@pflegedienst-bender.de](mailto:info@pflegedienst-bender.de)  
Internet: [www.pflegedienst-bender.de](http://www.pflegedienst-bender.de)  
Beratungsstelle:  
Beethovenstr. 1, 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 972121, Fax: 06897 972122

#### [Ambulanter Pflegedienst Leopolda Hofmann](#)

Saarbrücker Str. 107, 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 684868  
E-Mail: [info@pflegedienst-hofmann.de](mailto:info@pflegedienst-hofmann.de)

#### [A.S. Seniorenservice GmbH](#)

Gersweilerstr. 19–21, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 8761380, Fax: 0681 8761433  
E-Mail: [info@seniorenservice-as.de](mailto:info@seniorenservice-as.de)  
Internet: [www.seniorenservice-as.de](http://www.seniorenservice-as.de)



## V. Ambulante Hilfen

### DMSG Landesverband Saarland e.V.

Preußenstr. 13, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 948728-0, Fax: 0681 948728-15  
E-Mail: [dmsg-saarland@dmsg.de](mailto:dmsg-saarland@dmsg.de)  
Internet: [www.dmsg.de](http://www.dmsg.de)

### Haus der Parität, Ambulantes Dienstleistungszentrum

Försterstr. 39, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3885-0, Fax: 0681 3885-171  
E-Mail: [mail@haus-der-paritaet.de](mailto:mail@haus-der-paritaet.de)  
Internet: [www.haus-der-paritaet.de](http://www.haus-der-paritaet.de)

### Lana & Lampe Pflegedienste

Hubert-Müller-Str. 102, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 971616, Fax: 0681 72121  
E-Mail: [info@lana-lampe-pflegedienst.de](mailto:info@lana-lampe-pflegedienst.de)  
Internet: [www.lana-lampe-pflegedienst.de](http://www.lana-lampe-pflegedienst.de)

### Ökumenische Sozialstation Alt-Saarbrücken

Hirtenwies 42, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 52636, Fax: 0681 585550  
E-Mail: [oeksozaltsb@aol.com](mailto:oeksozaltsb@aol.com)

### Ökumenische Sozialstation Burbach-Malstatt

Fischbachstr. 93, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 47800, Fax: 0681 47825  
E-Mail: [ssst-bu-ma@dw.saar.de](mailto:ssst-bu-ma@dw.saar.de)

### Ökumenische Sozialstation Saarbrücken-Dudweiler

Klosterstr. 34 b, 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 9757-0, Fax: 06897 9757-57  
E-Mail: [oek.SST.-Dudweiler@t-online.de](mailto:oek.SST.-Dudweiler@t-online.de)

### Ökumenische Sozialstation St. Johann

Schumannstr. 25, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 33734, Fax: 0681 9386878  
E-Mail: [Sst-St.Johann@web.de](mailto:Sst-St.Johann@web.de)

### Saarbrücker Pflege gGmbH

Winterberg 1, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 963-1888, Fax: 0681 963-1889  
E-Mail: [MobilePflege@klinikum-saarbruecken.de](mailto:MobilePflege@klinikum-saarbruecken.de)  
Internet: [www.klinikum-saarbruecken.de](http://www.klinikum-saarbruecken.de)

### St. Jakobus Hospiz

Eisenbahnstr. 18, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 92700-0, Fax: 0681 92700-13  
E-Mail: [sekretariat@stjakobushospiz.de](mailto:sekretariat@stjakobushospiz.de)  
Internet: [www.stjakobushospiz.de](http://www.stjakobushospiz.de)

### Sozialstation der Arbeiterwohlfahrt Süd-Saar

Lahnstr. 19, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 70951-0, Fax: 0681 70951-20  
E-Mail: [wkastl@lvsaarland.awo.org](mailto:wkastl@lvsaarland.awo.org)  
Internet: [www.lvsaarland.awo.org](http://www.lvsaarland.awo.org)

### TKS Ökumenische Sozialstation Halberg/Obere Saar

Friedhofstr. 23a, 66271 Kleinblittersdorf  
Tel.: 06805 1415, Fax: 06805 912916  
E-Mail: [sozialstation@tkskleinblittersdorf.de](mailto:sozialstation@tkskleinblittersdorf.de)  
Internet: [www.tks-sb.de](http://www.tks-sb.de)

### Wohnstift Reppersberg

Nußbergterrasse 10, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5009-0, Fax: 0681 5009-922  
E-Mail: [info@wohnstift-reppersberg.de](mailto:info@wohnstift-reppersberg.de)  
Internet: [www.saarbruecker-altenwohnstift.de](http://www.saarbruecker-altenwohnstift.de)



## V. Ambulante Hilfen

### Haus Sonn'Abend – Mobiler Pflegedienst

Theodor-Heuss-Str.12, 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 88306-40, Fax: 0681 88306-35  
E-Mail: [kontakt@haus-sonnabend.de](mailto:kontakt@haus-sonnabend.de)  
Internet: [www.haus-sonnabend.de](http://www.haus-sonnabend.de)

## 2. Betreuungsdienste

Pflegebedürftige Menschen sind häufig auf Betreuungsleistungen angewiesen. Bestimmte Krankheitsbilder bringen einen erhöhten Bedarf an allgemeiner Betreuung oder Beaufsichtigung mit sich. Pflegepersonen sind neben den eigentlichen pflegerischen Tätigkeiten in hohem Maße dadurch belastet, dass sie ihre pflegebedürftigen Angehörigen nicht alleine lassen können. Viele ältere Menschen können oder wollen ihre Wohnung nicht mehr alleine verlassen und verlieren dadurch ihre sozialen Kontakte. Immer häufiger sind keine Angehörigen vorhanden bzw. wohnen in weiter Entfernung.

Betreuungs-, Besuchs- und Begleitdienste versuchen diesen Problemen entgegen zu wirken und werden von verschiedenen Seiten angeboten:

- organisierte Besuchsdienste durch Kirchengemeinden und der Ehrenamtbörsen
- diverse Maßnahmeträger im Rahmen von Ein-Euro-Jobs
- Ambulante Pflegedienste
- Träger niedrigschwelliger Angebote für Demenzerkrankte im Sinne der Pflegeversicherung
- Privatpersonen.

Die Inanspruchnahme der Leistungen kann kostenlos sein (z.B. ehrenamtliche Besuchsdienste) oder wird nach Stunden ab-

gerechnet. Welche Leistungen tatsächlich erbracht werden und welche Qualität diese haben, ist sehr unterschiedlich. Nicht jedes Angebot wird jedem Bedarf gerecht. Gilt es hauptsächlich Einsamkeit zu überwinden, kann ein ehrenamtlicher Besuchsdienst hilfreich sein.

Sollen noch kleinere Dienste erledigt werden oder verlangt das Krankheitsbild des Pflegebedürftigen eine bestimmte Qualifikation, müssen andere Kriterien bei der Auswahl herangezogen werden. Wenn Sie einen entsprechenden Dienst benötigen, können Sie sich an folgende Beratungsstellen wenden:

- Pflegestützpunkte
- Senioren- und Behindertenberatung
- Gemeinwesenbüro

Die Adressen finden Sie unter der Rubrik Beratungsstellen.

## 3. Haushaltshilfe und Hausmeisterservice

Putzen, Wäschewaschen, Einkaufen sind Verrichtungen, die mit dem Alter immer beschwerlicher werden. Noch ehe Pflegebedürftigkeit eintritt, ist meist ein Bedarf an Haushaltshilfe vorhanden. Ist eine Pflegeeinstufung nach der Pflegeversicherung erfolgt, steht ein Teil der Hilfe für hauswirtschaftliche Verrichtungen zur Verfügung. Wenn Sie der Hilfe bedürfen aber nicht über die erforderlichen finanziellen Mittel verfügen, können Sie unter bestimmten Voraussetzungen auch Leistungen nach dem SGB XII erhalten. Informieren Sie sich dazu in der Rubrik Sozialleistungen.

Haushaltshilfe wird von unterschiedlichen Stellen und Diensten angeboten. Neben den ambulanten Pflegediensten kann auf Privatpersonen und gewerbliche Dienstleister zurückgegriffen werden.

Einige Anbieter leisten auch handwerkliche Hilfestellungen im und ums Haus.

Ein Hausmeisterservice bietet in der Regel nur handwerkliche Hilfen und kann im Einzelfall hilfreiche Wohnungsumbauten vornehmen. Prüfen Sie die Angebote jedoch genau, lassen Sie sich von einem anderen Anbieter ein Vergleichsangebot erstellen.

Agenturen für haushaltsnahe Arbeit (AhA) sind eine Initiative des Ministeriums für Wirtschaft und Arbeit des Saarlandes. Durch Zuschüsse des Landes soll Schwarzarbeit vermieden werden und die Haushaltshilfe bezahlbar bleiben. Fragen dazu richten Sie an:

#### Projektmanagement AhA

Jutta Grenner

Tel.: 0681 501-3319, Fax: 0681 501-3302

E-Mail: [j.grenner@arbeit.saarland.de](mailto:j.grenner@arbeit.saarland.de)

Internet: [www.aha-saarland.de](http://www.aha-saarland.de)

Weitere Beratung und Adressen siehe Rubrik I. Beratungs- und Informationsstellen.

## 4. Essen auf Rädern – Mahlzeitendienste

Für Menschen, die ihr Mittagessen vorübergehend oder dauerhaft nicht selbstständig zubereiten können, kann das Angebot „Essen auf Rädern“ helfen, den Verbleib in der eigenen Wohnung sicherzustellen. Rollende Mittagstische können natürlich auch ohne Hilfebedürftigkeit in Anspruch genommen werden.

Das Angebot reicht von einem täglich frisch zubereiteten Menü bis zur Bereitstellung von Tiefkühlkost, die für eine ganze Woche geliefert wird.

Manche Mahlzeitendienste bieten Frühstück und Abendessen an. In der Regel kann zwischen Vollkost, speziellen Diätessen und vegetarischen Menüs gewählt werden.

Die Auslieferung erfolgt entweder in Wärmebehältern oder das Essen muss noch im Backofen, der Mikrowelle bzw. speziellen Geräten erhitzt werden.

Um festzustellen welches Angebot Ihren Vorstellungen entspricht, können folgende Fragestellungen hilfreich sein:

- Besteht die Möglichkeit zu einem Probemenü?
- Können die Mahlzeiten zur gewünschten Uhrzeit geliefert werden?
- Ist eine Versorgung an Wochenenden und an Feiertagen gewährleistet?
- Wie kurzfristig kann ab- oder umbestellert werden ohne dass Kosten entstehen?
- Wird Einweg- oder Mehrweggeschirr verwendet?
- Sind Zusatzstoffe deklariert?
- In welchen Abständen wiederholt sich der Speiseplan?
- Was kosten die Menüs und können auch nur Teile davon bestellt werden?
- Muss noch mit zusätzlichen Kosten z.B. für Warmhalteboxen oder Geräte zum Erhitzen gerechnet werden?
- Werden Zusatzleistungen wie Kleinschneiden von Fleisch angeboten?
- Wechselt das Lieferpersonal ständig?
- Kann z.B. eine Zeitung mitgebracht, ein Brief eingeworfen werden?

**Essen auf Rädern wird angeboten von:**

#### AWO (Arbeiterwohlfahrt)

Trifelsstr. 25, 66113 Saarbrücken

Tel.: 0681 9910-0, Fax: 0681 74637



## V. Ambulante Hilfen

### Klinikum Saarbrücken gGmbH

Winterberg 1, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 963-1510, Fax: 0681 963-1516  
E-Mail: [mberres@klinikum-saarbruecken.de](mailto:mberres@klinikum-saarbruecken.de)  
Internet: [www.klinikum-saarbruecken.de](http://www.klinikum-saarbruecken.de)

### DRK (Deutsches Rotes Kreuz)

Kreisverband Saarlouis  
Tel.: 0180 2616161, Fax: 06838 980952

### Medirest GmbH und Co oHG

Rheinstr. 2, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 406-2930

### Barmherzige Brüder Rilchingen

Peter-Friedhofen-Str. 1, 66271 Kleinblittersdorf  
Tel.: 06805 960-1150, Fax: 06805 960-1183  
E-Mail: [r.maldener@bb-rilchingen.de](mailto:r.maldener@bb-rilchingen.de)  
Internet: [www.barmherzigebrueder.de/rilchingen/einrichtungen/3](http://www.barmherzigebrueder.de/rilchingen/einrichtungen/3)

### Egon-Reinert-Haus

Königsberger Str. 43, 66121 Saarbrücken  
Tel.: 0681 8107-0, Fax: 0681 8107-904  
E-Mail: [info@egon-reinert-haus.de](mailto:info@egon-reinert-haus.de)  
Internet: [www.saarbruecker-altenwohnstift.de](http://www.saarbruecker-altenwohnstift.de)

### Wohnstift Reppersberg

Nußbergterrasse 10, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5009-0, Fax: 0681 5009-922  
E-Mail: [info@wohnstift-reppersberg.de](mailto:info@wohnstift-reppersberg.de)  
Internet: [www.saarbruecker-altenwohnstift.de](http://www.saarbruecker-altenwohnstift.de)

Fahrbare Mittagstische werden ebenfalls von Restaurants, Metzgereien, Imbissstheken, Kantinen oder Privatpersonen angeboten.

Diese Angebote beschränken sich meist auf einzelne Stadtgebiete. Fragen Sie bei entsprechenden Geschäften in Ihrer Nähe nach.

## 5. Fahrdienste

Bei eingeschränkter Mobilität ist die Teilnahme am Leben in der Gemeinschaft erschwert oder unmöglich. Fahrdienste mit speziell ausgestatteten Fahrzeugen und entsprechend ausgebildeten FahrerInnen können Abhilfe schaffen. Menschen mit körperlicher, geistiger oder psychischer Behinderung können den Fahrdienst für alle Anlässe anfordern:

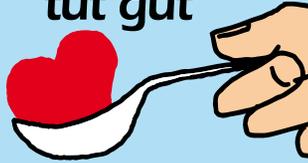
- Arbeits- oder Ausbildungsplatz
- Arzt, Krankenhaus oder Rehaeinrichtung
- Freizeitaktivitäten und Ausflüge
- Privatbesuche und Einkaufsfahrten.

Fahrtkosten können bei den Fahrdiensten telefonisch erfragt werden. In bestimmten Fällen werden die Kosten von Sozialleistungs-

### Seniordienste der Barmherzigen Brüder Rilchingen

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Ambulanter Pflegedienst
- Fachbereich Demenz
- Rollender Mittagstisch

## Pflege tut gut



Information und Beratung:  
Tel. 06805/960-0  
[www.bb-rilchingen.de](http://www.bb-rilchingen.de)



**Barmherzige Brüder Rilchingen**

Seniordienste

trägern übernommen. Ein Antrag auf Kostenübernahme muss immer vorher gestellt werden. Fahrdienste werden angeboten von:

#### DRK (Deutsches Rotes Kreuz)

Gesundheitspark 9, 66386 St. Ingbert  
Tel.: 06894 3311, Fax: 06894 5906457

#### FFB (Fahrdienst für Behinderte gGmbH)

Angela-Braun-Str. 13, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 55574, Fax: 0681 585122

#### Gutemiene GmbH

Köllerstr. 22, 66793 Saarwellingen  
Tel.: 06838 993811, Fax: 06838 993810  
E-Mail: [info@gutemiene.com](mailto:info@gutemiene.com)  
Internet: [www.gutemiene.com](http://www.gutemiene.com)

#### Taxibetrieb Steve Schneider

Am Emmersberg 114, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 8919850, Fax: 0681 8919852  
E-Mail: [taxischneider@online.de](mailto:taxischneider@online.de)  
Internet: [www.taxi-steve-schneider.de](http://www.taxi-steve-schneider.de)

## 6. Hausnotruf

Mit dem Hausnotruf können ältere, allein stehende Menschen Tag und Nacht Hilfe holen. Dadurch kann Selbstständigkeit und Unabhängigkeit mit steigendem Alter gewährleistet werden. RisikopatientInnen sind besonders gefährdet. Ein Sturz, ein Schwindelanfall oder eine Herzattacke kann sich aber auch ohne besondere Erkrankung schnell ereignen. Das Hausnotrufgerät besteht aus einer Teilnehmerstation, die an der Telefonleitung angeschlossen ist und einem so genannten Funkfinger. Der Funkfinger bringt die gewünschte Sicherheit, da dieser

nicht irgendwo in der Wohnung fest installiert ist sondern sich immer bei der betreffenden Person befindet. Im Notfall wird der Alarmknopf gedrückt und umgehend erfolgt ein Signal bei der Hausnotrufzentrale, der Rettungsleitstelle im Klinikum Saarbrücken. Von dort werden alle weiteren erforderlichen Schritte eingeleitet. Für jede(n) TeilnehmerIn wird bei der Installation des Hausnotrufgeräts ein individueller Alarmplan ausgearbeitet. Dieser sieht vor, welche Angehörigen oder Nachbarn benachrichtigt werden und benennt die Orte, an denen der Ersatzwohnungsschlüssel aufbewahrt wird. Ein Schlüssel kann auch bei der Rettungswache hinterlegt werden. Wurde bereits eine Pflegestufe anerkannt, kann auf Antrag eine finanzielle Unterstützung durch die Pflegekasse erfolgen. Einige Anbieter des Hausnotrufdienstes stellen ihren Service befristet zur Verfügung, wenn sich der sonst anwesende Angehörige im Urlaub befindet oder anderweitig verhindert ist. Weitere Informationen, Angaben zu den Kosten und die Notrufgeräte erhalten Sie über folgende Organisationen:

#### AWO (Arbeiterwohlfahrt)

Service- und Hausnotrufzentrale  
Am Stadtwald 29, 66663 Merzig  
Tel.: 06861 9374-101, Fax: 06861 9374-104  
Internet: [www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de)

#### ASB (Arbeiter-Samariter-Bund)

Kurt-Schumacher-Str. 18, 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 88004-0, Fax: 0681 88004-27  
E-Mail: [info@asb-saarland.de](mailto:info@asb-saarland.de)  
Internet: [www.asb-saarland.de](http://www.asb-saarland.de)

#### DRK (Deutsches Rotes Kreuz)

Wilhelm-Heinrich-Str. 9, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5004-125/-210, Fax: 0681 5004-190  
E-Mail: [hausnotruf@lv-saarland.drk.de](mailto:hausnotruf@lv-saarland.drk.de)  
Internet: [www.lv-saarland.drk.de](http://www.lv-saarland.drk.de)



## V. Ambulante Hilfen

### Malteser Hilfsdienst gemeinnützige GmbH

Klarenthaler Str. 23, 66128 Saarbrücken  
Tel.: 0681 97035-0, Fax: 0681 97035-55  
E-Mail: [petra.ganns@malteser.org](mailto:petra.ganns@malteser.org)  
Internet: [www.malteser-saarbruecken.de](http://www.malteser-saarbruecken.de)

### Not-Ruf-Saar e.V.

Neugrabenweg 23, 66123 Saarbrücken  
Tel.: 0681 371862, Fax: 0681 371862  
E-Mail: [not-ruf-saar@web.de](mailto:not-ruf-saar@web.de)  
Internet: [www.not-ruf-saar.de](http://www.not-ruf-saar.de)

## VI. Not- und Sterbefall

### 1. Testament

Mit dem Testament wird sichergestellt, dass bei der Aufteilung des Nachlasses nach den Wünschen des/der Verstorbenen verfahren wird. Liegt kein Testament vor, so tritt die gesetzliche Erbfolge in Kraft. Das Erbrecht kennt viele Besonderheiten. Es kann deshalb ratsam sein, sich bei einem Notar, Rechtsanwalt oder beim Amtsgericht (Abt.: Nachlasssachen) Informationen und/oder Beratung einzuholen. Wenn der letzte Wille nicht mehr gelten soll, kann das Testament jederzeit geändert oder neu angefertigt werden. Es gilt immer die zeitlich spätere Fassung.

#### Öffentliches Testament

Das öffentliche Testament wird vor einer Notarin oder einem Notar zur Niederschrift erklärt. Die Notarin/der Notar informiert und berät über Form, Inhalt und Konsequenzen des Testaments, das letztendlich beurkundet wird. Zweifel darüber, ob ein Testament überhaupt vorliegt, ob es echt ist und wie es zu verstehen ist, können in der Regel nicht aufkommen.

Das Testament wird beim Amtsgericht/Nachlassgericht – kostenpflichtig – hinterlegt. Die Beurkundung vor einer Notarin oder einem Notar ist gebührenpflichtig, abhängig vom Wert des verfügbaren Vermögens.

#### Eigenhändiges Testament

Keine Kosten fallen bei der Errichtung eines eigenhändigen Testaments an. Der gesamte Text muss handschriftlich niedergeschrieben und mit vollem Namen – mit Ort und Datum versehen – eigenhändig unterschrieben werden. Das Testament können Sie zu Hause verwahren oder sicherheitshalber beim Amtsgericht/Nachlassgericht gegen eine Gebühr hinterlegen.

#### Gemeinsames Testament von Ehegatten

Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten, ein gemeinschaftliches Testament, das für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder in öffentlicher oder eigenhändiger Form zu verfassen. Es reicht aus, wenn ein Ehegatte das Testament eigenhändig niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen, Ort und Datumsangabe unterschreiben.

## 2. Dokumentenmappe

Damit im Krankheits-, Pflege- oder Todesfall rasch gehandelt werden kann, ist es hilfreich, wichtige persönliche Unterlagen in einer Dokumentenmappe aufzubewahren. Dazu gehören:

- Anschriftenverzeichnis (Verwandte, Freunde, ...)
  - Geburtsurkunde
  - Taufurkunde
  - Familienstammbuch oder Heiratsurkunde
  - Arbeitsverträge (z.B. Betriebsrente)
  - Sozialversicherungsunterlagen
  - Versicherungspolizen (z.B. Lebens-, Unfallversicherung)
  - Kontonummer des Girokontos
  - Sparbücher, Wertpapiere (oder Hinweis auf Aufbewahrungsort)
  - Vorsorgevollmacht
  - Betreuungsverfügung
  - Patientenverfügung
  - Organspende-, Körperspendeverfügungen
  - Verfügungen bezüglich Bestattungsart, -ort, Ausgestaltung der Bestattung
  - (Sarg, Trauerfeier, ...), ggf. Bestattungsvorsorgevertrag
  - Grabpflege
  - Hinweis auf Testament (inkl. Aufbewahrungsort)
- Angehörige bzw. eine Person Ihres Vertrauens sollten wissen, wo die Mappe aufbewahrt wird.

## 3. Todesfall

Bei einem Todesfall verhindert meist die persönliche Trauer klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen. Der nachfolgende Überblick soll Sie dabei unterstützen, die notwendigen Schritte im Trauerfall einzuleiten:

- Arzt benachrichtigen, der den Todesschein ausstellt; tritt der Tod in einem Alten-/Pflegeheim oder im Krankenhaus ein, leitet die Hausverwaltung das Notwendige in die Wege
- Benachrichtigung enger Verwandter
- Nachforschungen, ob der/die Verstorbene Verfügungen bezüglich seiner Bestattung hinterlassen hat
- Bestattungsunternehmen beauftragen
- Meldung des Todesfalles spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt der Stadt Saarbrücken
- Grabstelle beim Friedhofs- und Bestattungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (FBS) für einen bestimmten Zeitraum erwerben
- Beerdigung beim Pfarramt anmelden
- Todesanzeige aufgeben, Blumenschmuck, Kranz bestellen, Trauerkarten verschicken; legen Sie eine Liste an, damit niemand vergessen wird
- Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger z.B. Rentenversicherung, Betriebsrente, Kranken- und Pflegekasse, Lebensversicherung, Sterbekasse
- Banken und Sparkassen über den Tod informieren
- bei einem Notar/einer Notarin oder beim Nachlassgericht den Erbschein beantragen; Sterbeurkunde, Stammbuch und ggf. das Testament vorlegen
- gegebenenfalls Rentenantrag für Witwen-/Witwerrente bzw. Waisen-/Halbwaisenrente stellen
- Kündigung laufender Verträge, Abos, Mitgliedschaften, ...
- Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden und Organisationen, denen der Verstorbene angehört hat.

In der Regel hilft Ihnen das Bestattungsunternehmen bei den nötigen Formalitäten (z.B. Beantragung der Sterbeurkunde, Aufsetzen einer Todesanzeige, ...). Sprechen Sie ab, welche Aufgaben das Unternehmen übernehmen soll und welche Aufgaben Sie selbst erledigen möchten.



## VI. Not- und Sterbefall

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Standesamt I Saarbrücken

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 905-0, Fax: 0681 905-1894

E-Mail: [standesamt@saarbruecken.de](mailto:standesamt@saarbruecken.de)

Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

### Landeshauptstadt Saarbrücken

Bezirksverwaltung Dudweiler, Standesamt II Saarbrücken

Rathaus Dudweiler, Rathausstr. 5, 66125 Saarbrücken

Tel.: 06897 797-223, Fax: 06897 797-225

E-Mail: [standesamtdudweiler@saarbruecken.de](mailto:standesamtdudweiler@saarbruecken.de)

Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

### 4. Nachlassgericht

Das Nachlassgericht befindet sich beim Amtsgericht. Zuständig ist dasjenige Amtsgericht in dessen Bezirk der/die Verstorbene (ErblasserIn) seinen letzten Wohnsitz hatte.

Zu den Aufgaben des Nachlassgerichts zählen u.a.:

- Erteilung des Erbscheins nach Antragstellung
- Verwahrung und Eröffnung von Testamenten und Erbverträgen
- Bestellung eines Nachlasspflegers
- Ernennung eines Testamentsvollstreckers
- Entgegennahme von Erbausschlagungserklärungen, Testamentanfechtungserklärungen....

*„Bestattungshaus  
Schweitzer“*

**Wir sind für Sie da,  
wann immer Sie uns brauchen.**

Kaiserstraße 3  
66133 Saarbrücken  
Telefon: 0681 / 81 31 32

Saarbrücker- Ecke Jakobstraße  
66130 Saarbrücken-Brebach  
Telefon: 0681 / 87 37 81

Brandenburger Platz 27  
66121 Saarbrücken-Eschberg  
Telefon: 0681 / 982 27 45

[www.Bestattungshaus-Schweitzer.eu](http://www.Bestattungshaus-Schweitzer.eu)

**Unsere Partner**  
Kuratorium Deutsche Bestattungskultur GmbH  
Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG






Bearbeitet werden die Angelegenheiten größtenteils von RechtspflegerInnen. Weitere Informationen erhalten Sie beim Nachlassgericht.

### Amtsgericht Saarbrücken

Nebenstelle Heidenkopferdell, Abt.: Nachlasssachen

Bertha-von-Suttner-Str. 2, 66123 Saarbrücken

Tel.: 0681 501-05, Fax: 0681 501-3700

E-Mail: [poststellehd@agsb.justiz.saarland.de](mailto:poststellehd@agsb.justiz.saarland.de)

Internet: [www.ag-sb.saarland.de](http://www.ag-sb.saarland.de)

## 5. Bestattung

Im Wesentlichen wird zwischen der Erd-, der Feuer- und der Seebestattung unterschieden. Welche für einen selbst in Frage kommt, hängt stark von der persönlichen Überzeugung, allgemeinen Lebenseinstellung, Religion und finanziellen Möglichkeit ab.

### a) Erdbestattung

Bei dieser Bestattungsart wird der/die Verstorbene in einem Sarg, in einer Grabstelle auf dem Friedhof beigesetzt. Unterschieden wird nach verschiedenen Grabarten: U.a. Familiengrab (4 und mehr Stellen), Tiefengrab (1 Stelle für 2 Bestattungen), Rabattengrab (1 – 3 Stellen).

### b) Feuerbestattung

Bei der Feuerbestattung wird der/die Verstorbene mit dem Sarg im Krematorium eingeäschert. Die Aschenreste werden nach der Einäscherung in einer Urne beigesetzt. Eine Feuerbestattung setzt voraus, dass der/die Verstorbene zu Lebzeiten eine solche wünsch-

te, dies möglichst schriftlich erklärte oder aber Angehörige dies per Unterschrift beim Standesamt nach Eintritt des Todes bestätigen. Wie bei der Erdbestattung sind auch bei der Feuerbestattung verschiedene Grabarten möglich.

### c) Seebestattung

Bei der Seebestattung wird nach der Einäscherung die Urne an einer auf einer Seekarte gekennzeichneten Stelle dem Meer übergeben. Die Urne löst sich im Wasser auf und gibt die Asche dem Wasser frei.

### d) Baumgräber

Der Friedhofs- und Bestattungsbetrieb der Landeshauptstadt Saarbrücken (FBS) bietet auf verschiedenen Friedhöfen so genannte Baumgräber zur Urnenbeisetzung an. Es handelt sich um Grabstätten, die sich in räumlicher Nähe eines Baumes befinden. Die Baumgräber liegen innerhalb eines eingefriedeten Friedhofs und lassen sich genau lokalisieren.

Damit die Natur im Umfeld des Baumes nicht unnötig belastet wird, muss die Urne aus biologisch abbaubarem, leicht verrottbarem Material bestehen. Auskünfte über weitere Grabarten (z.B.: Urnengemeinschaftsbaumgräber) erhalten Sie beim FBS.

### e) Friedwaldbestattung

Friedwald ist eine neue Form der Bestattung. Die Asche Verstorbener wird im Wald direkt zu den Wurzeln eines Baumes gegeben. Ein Friedwald ist Teil eines natürlichen Waldes. Der Baum ist Grab und Grabmahl, die Grabpflege übernimmt die Natur. Auskünfte und Informationen über Grablage, Grabgröße, Laufzeit, Gebühren:

# Wir beraten zur Grabpflege auf allen saarländischen Friedhöfen

LEBEN  
BRAUCHT  
ERINNERUNG ...  
TRAUER AUCH  
DAMIT KEIN GRAS  
ÜBER DIE ERINNERUNG  
WÄCHST ...  
GRABPFLEGE VON  
IHREM FRIEDHOFS –  
GÄRTNER

Grabgestaltung kann für den Angehörigen Teil der wichtigen Trauerarbeit sein. Bei vielen Grabtypen können die Angehörigen das Grab selbst nach ihren Wünschen gestalten oder sich von einem Friedhofsgärtner helfen lassen.

Manche Menschen denken heute über alternative Bestattungsformen nach, weil sie nach ihrem Tod niemandem zur Last fallen wollen. Eigentlich liegt ihnen jedoch viel an einer persönlich gestalteten und gepflegten Grabstätte. Dauergrabpflege ist ein Angebot für die langjährige Betreuung einer bereits bestehenden oder zukünftigen Grabstelle durch den Friedhofsgärtner.

Dieser Service wird im Saarland von 44 Fachbetrieben, die in der Dauergrabpflege-Treuhandstelle Saarländischer Friedhofsgärtner zusammengeschlossen sind, durchgeführt.

Die Pflegekosten richten sich nach der Laufzeit des Vertrages und dem von Ihnen gewünschten Leistungsumfang. Sie werden bei Vertragsabschluss in einer Summe bezahlt. Die Dauergrabpflege-Einrichtung legt das eingezahlte Kapital sicher an, bezahlt jährlich den Friedhofsgärtner und kontrolliert turnusmäßig die erbrachten Leistungen. Für ein entsprechendes Angebot oder wenn Sie sich einfach nur informieren möchten, wenden Sie sich an unsere Treuhandstelle.

**Dauergrabpflege-Treuhandstelle  
Saarländischer Friedhofsgärtner**  
Informationszentrum  
Hauptfriedhof Saarbrücken

Dr. Vogeler Straße 21  
66117 Saarbrücken  
Telefon 0681- 684913

e-mail: [info@dauergrabpflege-saar.de](mailto:info@dauergrabpflege-saar.de)



### Friedhofs- und Bestattungsbetrieb

der Landeshauptstadt Saarbrücken – FBS  
Bahnhofstr. 32, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-4289, Fax: 0681 905-4278

Kostenlose 24-Stunden Hotline: Tel.: 0800 9998001  
E-Mail: [FBS@saarbruecken.de](mailto:FBS@saarbruecken.de)  
Internet: [www.saarbruecker-friedhoefe.de](http://www.saarbruecker-friedhoefe.de)

### Landesfachverband für das Bestattungsgewerbe im Saarland e.V.

Hospitalstr. 33, 66606 St. Wendel  
Tel.: 06851 2491, Fax: 06851 85473

## 6. Grabpflege, Grabsteine

### a) Grabpflege

Eine mit Blumen geschmückte und individuell gestaltete Grabstätte ist ein Zeichen der Erinnerung. Ein Zeugnis der Zuneigung für Menschen, die einem nahe waren. Grabpflege ist auch Trauerarbeit und ein gepflegtes Grab hilft den Verlust eines geliebten Menschen zu überwinden. Was aber, wenn die Grabpflege nicht selbst übernommen werden kann? Unter Grabpflege versteht man eine Jahresgrabpflege, die sich auf den Zeitraum von einem Jahr beschränkt. Die Bepflanzungsleistungen werden von der Friedhofsgärtnerei mit dem Vertragspartner vor Vertragsbeginn abgestimmt. Sie beinhaltet in der Regel die gärtnerische Anlage und Gestaltung des Grabes. Die Dauergrabpflege ist ein Angebot für die langjährige Pflege ei-

ner Grabstelle durch den Friedhofsgärtner ohne Kostensteigerung für den Auftraggeber. Die Pflege kann individuell festgelegt werden. Die Kosten werden im Voraus an die gärtnerische Treuhandstelle bezahlt und sicher angelegt. Diese wiederum zahlt jährlich den Friedhofsgärtner. Die Dauergrabpflege ist auch eine Möglichkeit, bereits zu Lebzeiten für die eigene Grabstätte Vorsorge zu treffen.

### Dauergrabpflege Treuhandstelle

Saarländischer Friedhofsgärtner e.G.  
Infozentrum Hauptfriedhof  
Dr.-Vogeler-Str., 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 684913, Fax: 0681 684923  
E-Mail: [dgsaar@aol.com](mailto:dgsaar@aol.com)  
Internet: [www.dauergrabpflege-saar.de](http://www.dauergrabpflege-saar.de)

### b) Grabsteine

Grabmal – Grabplatte – Grabstein sind sichtbare Zeichen der Erinnerung an einen verstorbenen Menschen, an den sich Angehörige und BesucherInnen erinnern können. Sie werden gemäß der geltenden Vorschriften für das jeweilige Grabfeld/Friedhof durch dazu zugelassene Fachleute gestaltet.

### Steinmetz-, Stein- und Holzbildhauerinnung für das Saarland

Grülingstr. 115, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 94861-24, Fax: 0681 94861-99  
E-Mail: [ifabry@agvh.de](mailto:ifabry@agvh.de)  
Internet: [www.agvh.de](http://www.agvh.de)



## VII. Sonstiges

### 1. Arzt-Auskunft der Stiftung Gesundheit

Die Stiftung Gesundheit bietet einen Service, der Patienten und Mediziner gezielt zusammenführt. Wer einen Arzt, Zahnarzt oder eine Klinik mit einem bestimmten Therapieschwerpunkt sucht, kann sich an die Arzt-Auskunft wenden und bekommt dort die nächstliegenden Adressen genannt. Anruf und Auskunft sind kostenlos.

#### Stiftung Gesundheit

Behringstr. 28 a, 22765 Hamburg  
Tel.: 0800 7390099  
Mo–Fr 9.00–17.00 Uhr  
Internet: [www.arzt-auskunft.de](http://www.arzt-auskunft.de)

### 2. Krankenhäuser und Sozialdienst der Krankenhäuser

#### CaritasKlinikum Saarbrücken St. Theresia

Rheinstr. 2, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 406-0, Fax: 0681 406-2979  
E-Mail: [info@caritasklinikum.de](mailto:info@caritasklinikum.de)  
Internet: [www.caritasklinikum.de](http://www.caritasklinikum.de)  
Sozialdienst: Tel.: 0681 406-2864/-2865

#### Klinikum Saarbrücken

Winterberg 1, 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 963-0, Fax: 0681 963-2600  
E-Mail: [info@klinikum-saarbruecken.de](mailto:info@klinikum-saarbruecken.de)  
Internet: [www.klinikum-saarbruecken.de](http://www.klinikum-saarbruecken.de)  
Sozialdienst: Tel.: 0681 963-2116/-2117

#### Caritasklinikum Saarbrücken St. Josef Dudweiler

Klosterstr. 14, 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 799-0, Fax: 06897 799-1035  
E-Mail: [info@caritasklinikum.de](mailto:info@caritasklinikum.de)  
Internet: [www.caritasklinikum.de](http://www.caritasklinikum.de)  
Sozialdienst: Tel.: 06897 799-1048

#### Medizinisches Versorgungszentrum

#### am CaritasKlinikum Saarbrücken St. Theresia

Rheinstr. 2, 66113 Saarbrücken  
Tel: 0681/406-3200, Fax: 0681/406-3203  
E-Mail: [info@cts-mvz.de](mailto:info@cts-mvz.de)  
Internet: [www.cts-mvz.de](http://www.cts-mvz.de)

#### Saarland Heilstätten GmbH

E-Mail: [vz-vogtel@sb-shg-kliniken.de](mailto:vz-vogtel@sb-shg-kliniken.de)  
Internet: [www.shg-kliniken.de](http://www.shg-kliniken.de)

#### a) SHG Klinik Halberg

Spitalstr. 2, 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 888-0, Fax: 0681 888-2757  
Sozialdienst: Tel.: 0681 888-2742

#### b) SHG Kliniken Sonnenberg

Sonnenbergstr., 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 889-0, Fax: 0681 889-2275  
Sozialdienst: Tel.: 0681 889-2249/-1549 (Geriatric)  
Tel.: 0681 889-2126/-2484/-2367 (Psychiatric)  
Tel.: 0681 889-2887 (Neurology)

#### c) SHG Fachklinik Tiefental

Sonnenbergstr., 66119 Saarbrücken  
Tel.: 0681 889-2897, Fax: 0681 889-2757  
Sozialdienst: Tel.: 0681 889-2564/-2565/-2595

# Herzenssache Mensch – wir sind uns einig!

Gemeinsame Wertvorstellungen und Verantwortungsgefühl führen zusammen, was zusammen gehört: Seit kurzem bilden die Krankenhäuser St. Theresia auf dem Rastpfuhl und St. Josef in Dudweiler das Caritas-Klinikum Saarbrücken. Eine leistungsstarke Gemeinschaft für die Gesundheit der Menschen an beiden Standorten.

Erfahren Sie mehr unter:  
[www.caritasklinikum.de](http://www.caritasklinikum.de)

**cts**  
**CaritasKlinikum**  
**Saarbrücken**

**St. Theresia**  
Rheinstraße 2  
66113 Saarbrücken  
Tel. 0681/406-0

**St. Josef Dudweiler**  
Klosterstraße 14  
66125 Saarbrücken  
Tel. 06897/799-0

**cts**  
**Medizinisches**  
**Versorgungszentrum**

am CaritasKlinikum Saarbrücken  
St. Theresia

**Haut- und Geschlechtskrankheiten,**  
**Allergologie, Kosmetologie**  
Dr. med. Michèle Payeur  
Dr. med. Kerstin Querings  
Telefon 0681/406-3200

**Innere Medizin, Pneumologie,**  
**Allergologie, Schlafmedizin**  
Dr. med. Georg Borkenhagen  
Telefon 0681/406-3200

**Innere Medizin, Betriebsmedizin**  
Dr. med. (M. Sc.) Mario Mang  
Telefon 0681/406-3200

**Neurologie / Psychiatrie**  
PD Dr. med. Judith Harrer-Haag  
Dr. med. Karsten Ulrich  
Telefon 0681/406-3200

**Strahlentherapie / Radioonkologie**  
Dr. med. Martina Treiber  
Elisabeth Holdeew  
Christiane Sebastian-Welsch  
Telefon 0681/406-1531

**Multilinguales Sprachtherapeutisches**  
**Institut (MSI) / Logopädie**  
Mustafa Yazici  
Logopädische Diagnostik und  
Therapie (in mehreren Sprachen)  
Telefon 0681/406-1801

**Hämatologie und Onkologie,**  
**Chemoambulanz**  
Hans-Kurt Heck  
Telefon 0681/406-1170

Nähere Informationen über das  
Medizinische Versorgungszentrum,  
Rheinstraße 2, 66113 Saarbrücken  
finden Sie unter [www.cts-mvz.de](http://www.cts-mvz.de)



## VII. Sonstiges

### Saarland Klinik Kreuznacher Diakonie

Großherzog-Friedrich-Str. 44, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3886-0, Fax: 0681 3886-620  
E-Mail: [info@kreuznacherdiakonie.de](mailto:info@kreuznacherdiakonie.de)  
Internet: [www.kreuznacherdiakonie.de](http://www.kreuznacherdiakonie.de)  
Sozialdienst: Tel.: 0681 3886-681

### 3. Wichtige Telefonnummern

Polizei/Notruf      Tel.: 110  
Feuerwehr          Tel.: 112

### Rettungsdienste/Krankentransporte/Rettungshubschrauber

Tel.: 19222 oder Tel.: 110

### Kriminaldienst Saarbrücken

Karcherstr. 5, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 962-0

### Technisches Hilfswerk (THW)

Tel.: 0681 9767283

### Ärztlicher Notfall- und Bereitschaftsdienst

Am Wochenende von Samstagmorgen 8.00 Uhr bis Montagmorgen 8.00 Uhr, an jedem Feiertag von 8.00 Uhr morgens bis 8.00 Uhr morgens des Folgetages, außerdem am 24. und 31. Dezember sowie an Rosenmontag:

### Saarland Klinik Kreuznacher Diakonie

Großherzog-Friedrich-Str. 44, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3886-700

und

### Caritasklinikum Saarbrücken St. Theresia

Rheinstr. 2, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 406-1234

In den sprechstundenfreien Zeiten wochentags stehen Ihnen der ärztliche Bereitschaftsdienst bzw. der Hintergrunddienst zur Verfügung. Zusätzlich sind fachbezogene Notfalldienste der Augen-, HNO- und Zahnärzte eingerichtet. Wer dies ist, entnehmen Sie der Presse. Ihr Hausarzt weist außerhalb seiner Sprechzeiten auf seinem Anrufbeantworter auf seine Vertretung hin.

### Vergiftungen

Das Informations- und Behandlungszentrum für Vergiftungen an der Uni-Klinik Homburg ist rund um die Uhr, auch am Wochenende, zu erreichen unter Tel.: 06841 19240

### Gesundheitsamt

Stengelstr. 10–12, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 506-0 (Zentrale)

### Seelsorge

Telefonseelsorge 24 Stunden täglich – anonym, vertraulich und gebührenfrei unter Tel.: 0800 1110111 oder 0800 1110222  
Internet: [www.telefonseelsorge-saar.de](http://www.telefonseelsorge-saar.de)

### Frauen

#### Frauenhaus der Arbeiterwohlfahrt

Tel.: 0681 99180-0

#### Elisabeth-Zilken-Haus (Frauenaufnahmeheim)

Tel.: 0681 91027-0



## VII. Sonstiges

### [Notrufgruppe für vergewaltigte und misshandelte Frauen](#)

Tel.: 0681 36767, Fax: 0681 9385898

E-Mail: [Notrufgruppe-SB@t-online.de](mailto:Notrufgruppe-SB@t-online.de)

### **Obdachlose**

#### [Notschlafstelle, Nachtcafé](#)

Brückenstr. 26, 66115 Saarbrücken

Tel.: 0681 47622

### **Informationsdienste für Saarbrücken**

#### [Landeshauptstadt Saarbrücken](#)

Rathaus St. Johann, Infotheke, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 905-1000

Internet: [www.saarbruecken.de](http://www.saarbruecken.de)

#### [Tourist Information Region Saarbrücken](#)

Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 93809-0, Fax: 0681 9380939

E-Mail: [tourist.info@kontour.de](mailto:tourist.info@kontour.de)

Internet: [www.die-region-saarbruecken.de](http://www.die-region-saarbruecken.de)

## **4. Verkehr**

Nachfolgend sind Adressen, bezogen auf unterschiedliche Fortbewegungsmittel, aufgelistet ohne Anspruch auf Vollständigkeit oder bestimmte Qualitätskriterien:

### [ADAC](#)

Am Staden 9, 66121 Saarbrücken

Tel.: 0681 68700-0, Fax: 0681 68700-77

Pannenhilfe Tel.: 01802 22222

Information Tel.: 01805 101112

Verkehrsübungsplatz an der A 623:

Sicherheitstraining

Tel.: 06897 61876

E-Mail: [info.verkehr@srl.adac.de](mailto:info.verkehr@srl.adac.de)

Internet: [www.fahrsicherheitstraining-saar.de](http://www.fahrsicherheitstraining-saar.de)

Der ADAC führt auch Fahrsicherheitstraining und Schulungen zur Sicherheit im Straßenverkehr als Fußgänger speziell für SeniorInnen durch.

### [ADFC](#)

Allgm. Deutscher Fahrradclub Landesverband Saar e.V.

Ev.-Kirch-Str. 8, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0681 45098, Fax: 0681 46769

E-Mail: [info@adfc-saar.de](mailto:info@adfc-saar.de)

Internet: [www.adfc-saar.de](http://www.adfc-saar.de)

Der ADFC setzt sich für die konsequente Förderung des Fahrradverkehrs auf allen Ebenen ein und bietet seinen Mitgliedern vielfache Serviceleistungen.

### [Der Saarländische Verkehrsverbund \(SaarVV\)](#)

Hohenzollernstr. 8, 66333 Völklingen

Tel.: 06898 5004000, Fax: 06898 5004100

E-Mail: [hotline@saarvv.info](mailto:hotline@saarvv.info)

Internet: [www.saarvv.de](http://www.saarvv.de)

Im Saarländischen Verkehrsverbund sind die Verkehrsunternehmen im Saarland beteiligt. Dadurch ist es möglich, dass mit einem ein-



## VII. Sonstiges

zigen Fahrschein jedes Nahverkehrsmittel der Region auf der Fahrstrecke genutzt werden kann.

### Bahnhöfe in Saarbrücken:

Hauptbahnhof 4, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 01805996633

### Burbach

Hochstr., 66115 Saarbrücken

### Ost

Am Kieselhumes, 66123 Saarbrücken

### Messebahnhof

Schanzenberg, 66117 Saarbrücken

Die Zugänge zu den Gleisen sind nur teilweise stufenlos möglich. Eine Einstiegshilfe kann am Hauptbahnhof und dem Bahnhof Ost nach mindestens eintägiger Voranmeldung zur Verfügung gestellt werden. Für Menschen über 55 Jahre und für Menschen mit Behinderung bietet die Bahn ein besonderes Programm.

### Flughafen Saarbrücken Betriebsgesellschaft mbH

Balthasar-Goldstein-Str., 66131 Saarbrücken  
Tel.: 06893 83-0, Fax: 06893 83-313  
Fluggastinformation: Tel.: 06893 83-272  
Informationen für Menschen mit Behinderung: Tel.: 0681 83-244  
E-Mail: [info@flughafen-saarbruecken.de](mailto:info@flughafen-saarbruecken.de)  
Internet: [www.flughafen-saarbruecken.de](http://www.flughafen-saarbruecken.de)

### SaarBahn&Bus

Kundenzentrum Rathaus-Carée:  
Dudweiler Str. 7, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 5003-377, Fax: 0681 5003-426

E-Mail: [info@saarbahn.de](mailto:info@saarbahn.de)  
Internet: [www.saarbahn.de](http://www.saarbahn.de)

Die SaarBahn&Bus gehören zum VVS-Konzern (Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft Saarbrücken). Das Unternehmen stellt den öffentlichen Personennahverkehr auf Straße und Schiene innerhalb der Landeshauptstadt Saarbrücken, der näheren Umgebung sowie bis Frankreich (Forbach, Saargemünd) und künftig bis nach Lebach sicher.

### Verkehrsclub Deutschland (VCD)

Landesverband Saarland  
Ev.-Kirch-Str. 8, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 46720, Fax: 0681 513168502  
E-Mail: [saarland@vcd.org](mailto:saarland@vcd.org)  
Internet: [www.vcd.org/saarland](http://www.vcd.org/saarland)

Der VCD kümmert sich um die Interessen aller Verkehrsmittel und des Personennahverkehrs auch unter umweltpolitischen Aspekten.

## 5. Parkhäuser (PH), Parkdecks (PD), Parkplätze (PP)

Das Parkleitsystem informiert aktuell über Anzahl und Ort der verfügbaren Parkplätze in der Innenstadt. Wenn Sie den Informationstafeln folgen, kommen Sie ohne Probleme zu einem freien Parkplatz in der City.

Die Parkraumbewirtschaftung wird weitgehend durchgeführt von:

### Q-Park GmbH

Hafenstr. 26, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 93620-0, Fax: 0681 93620-55  
E-Mail: [p.jadtke@q-park.de](mailto:p.jadtke@q-park.de)  
Internet: [www.qpark.de](http://www.qpark.de)



## VII. Sonstiges

### 6. Ver- und Entsorgung (Strom, Gas, Fernwärme, Wasser, Müll)

Die Liberalisierung der Energiemärkte hat dafür gesorgt, dass jeder Haushalt seinen Strom- und Gaslieferanten frei wählen kann. Der Grundversorger für Strom und Gas in Saarbrücken ist die Energie SaarLorLux AG.

Eine freie Lieferantenwahl für Wasser und Fernwärme ist vom Gesetz nicht vorgesehen. Der Fernwärmelieferant in Saarbrücken ist die Energie SaarLorLux AG. Der Wasserlieferant ist die Stadtwerke Saarbrücken AG. Im Auftrag der Saarbrücker Stadtwerke wird die Abrechnung von Frischwasser von der Energie SaarLorLux durchgeführt.

Die Stadtwerke sind in Saarbrücken Netzbetreiber sowohl für die Energienetze, als auch das Wassernetz. Damit sind sie auch Ansprechpartner für Zuleitungen, Anschlüsse, Zähler und Ablesungen.

Ein Lieferantenwechsel für Strom und Gas unterliegt Kündigungsfristen und zeitlichen Restriktionen für den Wechselprozess. Ihr jeweiliger Lieferant meldet Sie bei einer Versorgung innerhalb Saarbrückens im Rahmen des Wechselprozesses automatisch bei den Stadtwerken Saarbrücken als örtlichem Netzbetreiber an.

Für Abwasser, Abfall und Stadtreinigung ist in Saarbrücken der ZKE (Zentraler Kommunalen Entsorgungsbetrieb) zuständig. Die Abwassergebühr wird mit der Frischwasserrechnung der Saarbrücker Stadtwerke eingezogen

Je nach Anliegen sind unterschiedliche Ansprechpartner zuständig:

- Fragen zur An- und Ummeldung sowie zur Abrechnung von Strom und Gas klären Sie mit Ihrem Wunschlieferanten.

- Fragen zur Grundversorgung Strom und Gas sowie der Lieferung und Abrechnung von Fernwärme klären Sie mit Energie SaarLorLux.
- Fragen zu Leitungen, Anschluss und Zähler für Strom, Gas, Fernwärme und Wasser richten Sie an die Stadtwerke.
- Fragen zu Abwasser, Abfall und Stadtreinigung richten Sie an den ZKE.
- Kühlgeräte und Elektroschrott und Schadstoffe dürfen nicht mit dem sonstigen Müll entsorgt werden. Dafür wenden Sie sich an den ZKE.
- Für die Abfuhr der gelben Säcke ist die Firma Paulus in Friedrichsthal verantwortlich, Tel.: 06897 856000.

#### Stadtwerke Saarbrücken AG

Hohenzollernstraße 104–106, 66117 Saarbrücken

##### - Zentrale:

Tel.: 587-0

E-Mail: [info@saarbruecker-stadtwerke.de](mailto:info@saarbruecker-stadtwerke.de)

##### - Hausanschluss-Service Strom, Gas, Fernwärme, Wasser:

Tel.: 587-5555, Fax: 587-5554

##### - Beschwerdemanagement (nicht Verbrauchsabrechnungen betreffend) und Baustellenmanagement:

Tel.: 587-2999

E-Mail: [beschwerde@saarbruecker-stadtwerke.de](mailto:beschwerde@saarbruecker-stadtwerke.de)

Internet: [www.stadtwerke-saarbruecken.de](http://www.stadtwerke-saarbruecken.de)

#### Energie SaarLorLux AG

Richard-Wagner-Straße 14–16, 66111 Saarbrücken

Tel.: 0682 587-4777, Fax: 0681 587-4650

E-Mail: [info@energie-saarlorlux.com](mailto:info@energie-saarlorlux.com)

Internet: [www.energie.saarlorlux.com](http://www.energie.saarlorlux.com)



## VII. Sonstiges

### ZKE

Hausadresse: Schillstraße 65, 66113 Saarbrücken  
Tel.: 0681 97130-0, Fax: 0681 97130-400  
E-Mail: [info@zke-sb.de](mailto:info@zke-sb.de)  
Internet: [www.zke-sb.de](http://www.zke-sb.de)

### Wertstoffhof

Wiesenstraße 11, 66115 Saarbrücken  
Anlieferungszeiten erfragen Sie beim ZKE  
Dreck-weg-Hotline: Tel.: 0800 8885678 (kostenlos)

## 7. Seniorengerechte Produkte

Nachlassende Sehkraft, eingeschränkte Mobilität, geringere Feinmotorik, um nur einige Beispiele zu nennen, sind mit zunehmendem Alter fast zwangsläufige Begleiterscheinungen.

Zum Erhalt von Lebensqualität und Lebensfreude tragen Selbstständigkeit, Sicherheit und Mobilität im entscheidenden Maße bei. Artikel des täglichen Lebens werden durch eingeschränkte Fähigkeiten plötzlich unbrauchbar oder sind zumindest schwierig zu handhaben.

Das Angebot an Hilfsmitteln in Sanitätshäusern ist gut. Die gestiegene Lebenserwartung und der Anteil an älteren Menschen haben jedoch dafür gesorgt, dass spezielle Seniorengeschäfte mit Produkten aus allen Lebensbereichen eingerichtet werden.

Unter Rubriken wie Sicherheit und Technik, Hören und Sehen, Mobilität und Gesundheit, Küche und Bad, Literatur und Unterhaltung wird ein umfangreiches Sortiment angeboten. Soweit der Redaktion bekannt, ist im Saarland bislang ein Anbieter ansässig geworden:

### SiSenior

Gerberstr. 27, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 95809500  
E-Mail: [info@sisenior.de](mailto:info@sisenior.de)  
Internet: [www.sisenior.de](http://www.sisenior.de)

## 8. Medien

### Saarbrücker Zeitung

Verlag und Druckerei GmbH  
Gutenbergstr. 11–23, 66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 502-0  
Internet: [www.saarbruecker-zeitung.de](http://www.saarbruecker-zeitung.de)

Tageszeitung für das gesamte Saarland mit diversen Regionalteilen.

### Saarbrücker Wochenspiegel

Saarländische Wochenblatt Verlagsgesellschaft mbH  
Bleichstr. 21–23, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 38802-0, Fax: 0681 35333  
Internet: [www.wochenspiegel-saarland.de](http://www.wochenspiegel-saarland.de)

Kostenlose Wochenzeitung für alle Haushalte.

### Saarländischer Rundfunk

Funkhaus Halberg, 66100 Saarbrücken  
Tel.: 0681 602-0  
E-Mail: [info@sr-online.de](mailto:info@sr-online.de)  
Internet: [www.sr-online.de](http://www.sr-online.de)

Der Saarländische Rundfunk beinhaltet die Radiosender SR 1 Europawelle, SR 2 Kulturradio, SR 3 Saarlandwelle, UnserDing und antenne saar sowie das SR SÜDWEST Fernsehen.



## VII. Sonstiges

### Radio Salü

Richard-Wagner-Str. 58–60, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 3909, Fax: 0681 372522  
E-Mail: [hotline@salue.de](mailto:hotline@salue.de)  
Internet: [www.salue.de](http://www.salue.de)  
Privater Radiosender mit einem Vollprogramm.

### Paulinus

Hinter dem Dom 6, 54290 Trier  
Tel.: 0651 7105-610, Fax: 0651 7105-613  
E-Mail: [Redaktion@paulinus.de](mailto:Redaktion@paulinus.de)  
Internet: [www.bistumsblatt.paulinus.de](http://www.bistumsblatt.paulinus.de)

Katholisches Wochenblatt im Bistum Trier

### Saar Echo (Tonbandzeitung)

Blinden- und Sehbehindertenverein des Saarlandes  
E-Mail: [info@bsvsaar.org](mailto:info@bsvsaar.org)  
Internet: [www.bsvsaar.org](http://www.bsvsaar.org)

#### - 1. Vorsitzende:

Christa Maria Rupp  
Tel.: 0681 818181, Infotelefon: 06838 3110

#### - Ansprechpartnerin für die Tonbandzeitung:

Frau Rupp  
Tel.: 0681 818181

## 9. Stadtbezirke – BezirksbürgermeisterIn

### Bezirk Mitte

Rathaus St. Johann, Rathausplatz 1, 66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-1328  
Stadtteile: Alt-Saarbrücken, Eschberg, Malstatt, St. Arnual,  
St. Johann  
Bezirksbürgermeisterin: Christa Piper

### Bezirk West

Bürgerhaus Burbach, Am Burbacher Markt 20, 66115 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-5311  
Stadtteile: Altenkessel, Burbach, Gersweiler, Klarenthal  
Bezirksbürgermeister: Dr. Claus Theres

### Bezirk Halberg

Rathaus Brebach, Kurt-Schumacher-Str., 66130 Saarbrücken  
Tel.: 0681 905-4430  
Stadtteile: Brebach-Fechingen, Bischmisheim, Bübingen, Ennheim,  
Eschringen, Güdingen, Schafbrücke  
Bezirksbürgermeister: Daniel Bollig

### Bezirk Dudweiler

Rathaus Dudweiler, Rathausstr. 5–7, 66125 Saarbrücken  
Tel.: 06897 797-204  
Stadtteile: Dudweiler, Herrensohr, Jägersfreude, Scheidt  
Bezirksbürgermeister: Walter Rodermann



## VIII. Anhang – Alles für den Notfall

### 10. Fraktionen des Stadtrates

Rathaus St. Johann, 66111 Saarbrücken

#### CDU

Geschäftsführer: Christian Batz

Tel.: 0681 905-1318 und Tel.: 0681 905-1303/-1318 (Sekretariat)

#### SPD

Geschäftsführer: Jürgen Renner

Tel.: 0681 905-1311 und Tel.: 0681 905-1641 (Sekretariat)

#### Bündnis 90/Die Grünen

Geschäftsführerin: Ingrid Wacht

Tel.: 0681 905-1375 und Tel.: 0681 905-1207 (Sekretariat)

#### FDP

Geschäftsführerin: Marie Bender

Tel.: 0681 905-1746 und Tel.: 0681 905-1745 (Assistenz)

#### Die Linke

Geschäftsführer: Martin Sommer

Tel.: 0681 905-1797 und Tel.: 0681 9051793 (Sekretariat)

#### Freie Wähler

Geschäftsführerin: Sabine Nenno

Tel: 0681 905-1866, Fax: 0681 905-1848 (Sekretariat)

Die Mitglieder des Stadtrates und der Bezirksräte sind über die jeweiligen Fraktionen zu erreichen.

### Anhang – Alles für den Notfall

Jede Person kann durch Unfall, Krankheit oder Alter in die Lage kommen, Dinge des täglichen Lebens nicht mehr oder nicht mehr ausreichend erledigen zu können.

Angehörige oder andere Vertrauenspersonen, werden sich um Ihre Belange kümmern müssen.

- Teilen Sie frühzeitig einer Person Ihres Vertrauens mit, welche wichtigen Unterlagen Sie haben und wo sich diese befinden.
- Legen Sie eine detaillierte Liste aller wichtigen Unterlagen an und verwahren Sie diese an einem sicheren Ort, der Ihrer Vertrauensperson bekannt und zugänglich ist.
- Denken Sie an die Codes für Bankschließfächer, Sparkonten und ähnliches. Hinterlegen Sie Kopien bei einem Notar oder einer Person Ihres Vertrauens.
- Weitere Informationen zu den Themen Betreuungs- und Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Dokumente, Testament und was tun im Sterbefall, erhalten Sie ebenfalls in dieser Broschüre

Der folgende Anhang soll Ihnen hierzu eine kleine Hilfe bieten:



# VIII. Anhang – Alles für den Notfall

## Persönliche Daten

Name, ggf. Geburtsname	Vorname
Straße, Hausnummer	PLZ, Wohnort
Geburtsdatum	Geburtsort
Telefon, Handy	

## Hausarzt

Name	Telefon
Anschrift	

## Facharzt für:

Name	Telefon
Anschrift	

## Facharzt für:

Name	Telefon
Anschrift	

## Behandelndes Krankenhaus

Name	Telefon
Anschrift	

## Personen, die im Notfall zu benachrichtigen sind

Name	Telefon
Anschrift	
Name	Telefon
Anschrift	

## Medikamente – Dosierung/Uhrzeit – Art der Erkrankung

Medikament	_____
morgens	_____
mittags	_____
abends	_____
Erkrankung	_____

## Wurde eine Vorsorgevollmacht erteilt?

ja       nein

Name
Anschrift
Telefon/Handy
Generalvollmacht    ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>



## VIII. Anhang – Alles für den Notfall

**Wenn keine Generalvollmacht erteilt wurde, wer hat weitere Vollmachten?**

\_\_\_\_\_  
Name Telefon

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Art der Vollmacht

\_\_\_\_\_  
Name Telefon

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Art der Vollmacht

**Ist eine Betreuung eingerichtet?**

Ja  Nein

\_\_\_\_\_  
Name Telefon

\_\_\_\_\_  
Anschrift

**Wenn nein, wurde eine Betreuungsverfügung verfasst?**

Ja  Nein

**Wenn ja, wo ist diese hinterlegt?**

\_\_\_\_\_  
Name Ort

**Wurde eine Patientenverfügung verfasst?**

Ja  Nein

**Wenn ja, wo ist diese hinterlegt?**

\_\_\_\_\_  
Name Ort

**Wurde ein Organspendeausweis ausgefüllt?**

Ja  Nein

**Wenn ja, wo ist dieser hinterlegt?**

\_\_\_\_\_  
Name Ort

**Ist ein Testament vorhanden**

Ja  Nein

**Wenn ja, wo ist dieses hinterlegt oder wer weiß, wo es hinterlegt ist?**

\_\_\_\_\_  
Name Ort

**Welche Konten bestehen?**

**(Giro-, Depot-, Spar-, Bausparkonten)**

\_\_\_\_\_  
Art Bank



## VIII. Anhang – Alles für den Notfall

\_\_\_\_\_  
Art Bank

\_\_\_\_\_  
Art Bank

\_\_\_\_\_  
Art Bank

### Gibt es ein Bankschließfach?

Ja  Nein

### Wenn ja, bei welcher Bank, wer hat Zugang?

\_\_\_\_\_  
Zugangsberechtigte(r) Bank

\_\_\_\_\_  
Zugangsberechtigte(r) Bank

### Wer ist über den Aufbewahrungsort von Dokumenten, Schmuck, Sammlungen etc. informiert?

\_\_\_\_\_  
Name Telefon

\_\_\_\_\_  
Anschrift

\_\_\_\_\_  
Name Telefon

\_\_\_\_\_  
Anschrift

### Welche Versicherungs-, Miet- und Darlehensverträge bestehen?

\_\_\_\_\_  
Art VertragspartnerIn

### Welche laufenden Zahlungen werden abgebucht oder sind anzuweisen?

\_\_\_\_\_  
Art

\_\_\_\_\_  
Betrag in EURO

\_\_\_\_\_  
Zahlungszeitraum

\_\_\_\_\_  
Abbuchen/Überweisen

Sie suchen ein  
exklusives Senioren-Domizil  
für Ihre Angehörigen?



# Willkommen daheim

**Leben im Alter braucht  
Sicherheit und Geborgenheit.  
Die Einrichtungen und  
ambulanten Dienste der Stiftung  
Saarbrücker Altenwohnstift  
verbinden beides.**

Damit Sie sich bei uns geborgen und wohl  
fühlen – in einem eigenen Appartement,  
umgeben von dem, was Ihnen wichtig und  
wertvoll ist.

Und mit einem hervorragenden Service,  
der Ihnen den Alltag immer angenehm und  
leicht macht. In stets bester Qualität. Das  
garantieren wir seit mehr als 30 Jahren!

Essen auf Rädern • Ambulanter Pflegedienst • Soziale Betreuung • Hauswirtschaftlicher Dienst

**Die Stiftung ist Träger der Häuser:  
EGON-REINERT-HAUS**

Königsberger Straße 43  
66121 Saarbrücken  
Telefon 0681 8107-0  
Telefax 0681 8107-904  
info@egon-reinert-haus.de

[www.saarbrücker-altenwohnstift.de](http://www.saarbrücker-altenwohnstift.de)  
Verbraucherschutzsiegel/Qualitätszertifikate:

**WOHNSTIFT REPPERSBERG**

Nußbergterrasse 10  
66119 Saarbrücken  
Telefon 0681 5009-0  
Telefax 0681 5009-922  
info@wohnstift-reppersberg.de

